

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG**

Bettenfachgeschäft seit über
171 Jahren.

www.betten-zellekens.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 20. November 2025

Kalenderwoche 47



Das vierköpfige Saxophonensemble eröffnet das besondere Konzert „Ohne uns wird's still“ der Musikschule Friedrichsdorf. Malte Bernhardt, Milena Herpolsheimer, Marcel Walther und Mikalai Zastsenski spielen „Concerto Grosso“ von Antonio Vivaldi und stimmen damit das Publikum auf diesen wundervollen musikalischen Abend ein.

Foto: bin

Musiksschule vor großer Herausforderung

Von Felix Biner

Friedrichsdorf. „Ohne uns wird's still“, so war der Titel eines ganz besonderen Konzertes der Musikschule Friedrichsdorf. Was auf der Bühne als beeindruckende Vielfalt aus Klassik, Pop und Jazz erklang, war zugleich ein Hilferuf – ein musikalischer Appell an Politik und Öffentlichkeit.

Der Anlass des Konzertes im Forum Köppern war das Herrenberg-Urteil. Durch diesen Beschluss des Bundessozialgerichts vom 28. Juni 2022 müssen zukünftig Musikschulen ihre bisher auf Honorarbasis arbeiteten Musiklehrkräfte sozialversicherungspflichtig anstellen. Dadurch entstehen für die Musikschulen hohe Mehrkosten. Alleine die Musikschule Friedrichsdorf rechnet mit jährlichen Mehrkosten von etwa 140 000 Euro. Wie der eingetragene Verein dies stemmen soll, fragt sich auch der Vorsitzende Frank Gollas, der die zahlreichen Gäste begrüßte. Zuvor eröffnete das Saxophonensemble, bestehend aus Malte Bernhardt, Milena Herpolsheimer, Marcel Walther und Mikalai Zastsenski, den Samstagabend. Das Quartett spielte „Concerto Grosso“ von Antonio Vivaldi. „Auf der Bühne können sie schon sehen, wir haben heute viel vor“, versprach der Schulleiter Peer-Martin Sturm, bevor er David Henning und Robin Romberg auf dem Klavier begleitete.

Die zwei jungen Erwachsenen sangen die Songs „She Said She Said“ und „Because“ von den Beatles. Ebenso gespannt lauschte das Publikum dem Trio mit Diana Filipova am Klavier, Farida Chulak auf der Flöte und Alexios Tassis am Violoncello. Alle drei sind Lehrer an der Musikschule. „Eine Angebotskürzung und Entlassungen sind für uns keine Option“, informierte der Vorsitzende Frank Gollas. „Wir wollen die Notlage der Musiklehrer nicht ausnutzen, sondern faire Gehälter zahlen.“ Er finde eine soziale Absicherung für die Musikschullehrer gut, jedoch bräuchte es eine höhere öffentliche Förderung von

Kreis und Land. Die Stadt habe schon ihre Förderung erhöht, was aber bei weitem nicht reiche, um die hohen Mehrkosten zu decken.

Gezwungen, Beiträge zu erhöhen

„Wir sind gezwungen, die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen“, erklärte der Vorsitzende. „Zudem müssen wir die Organisation unserer Musikschule umstellen, da wir nun ein großer Arbeitgeber werden.“ Das Jazzensemble aus Knut Wagner am Klavier, Leon Binder am Saxophon und Dimitri Frenkel am Schlagzeug präsentierte „Don't Get Around Much Anymore“ von Duke Ellington. Bei „Night And Day“ von Cole Porter wurden sie von Lisa Wendel und bei „Bad, Bad Leroy Brown“ von Jim Croce gesanglich von Peer-Martin Sturm begleitet. Für ihre großartige Darbietung ernteten sie reichlich Applaus. Ebenfalls beeindruckt war das Publikum von Corvin Jonas mit seiner Oboe. Er spielte eine Komposition von Amilcare Ponchielli und wurde dabei von Musikschullehrerin Soo-Hyun Ahn am Klavier begleitet.

Aufgrund des Herrenberg-Urteils stehen die deutschen Musikschulen vor einer großen Herausforderung, vor einer Zeitenwende, wie Frank Gollas betonte. Ob die Musikschule Friedrichsdorf diese hohen Mehrkosten, die auf sie zukommen, stemmen kann und wie Stadt, Kreis und Land sie unterstützen werden, wird sich in den kommenden Monaten zeigen. Mehr Informationen erhalten Interessierte oder Menschen, die helfen gerne wollen, im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de



Alles fürs Fest und für
leuchtende Augen!

LOUISEN ARKADEN
www.louisenarkaden.de

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN
HEIZUNG UND SANITÄR SEIT
ÜBER 85 JAHREN**

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin

Lipidologin DGFF®

Hypertensiologin DHL®

Kardiokavuläre

Präventivmedizinerin DGPR®



Zertifiziert vom Deutschen
Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

Kanada 2026
– jetzt Traumreise sichern!



Erleben Sie Kanadas
Natur & Freiheit – von Neufundland
bis Vancouver Island.

Tour Canada

Seit 33 Jahren Spezialist für Kanada-Reisen
0151 72682948 www.tourcanada.de

mauk
GARTENWELT

Lichterfest:
Freitag, 21.11. 19 bis 22 Uhr
verlängerte Öffnungszeiten:
Samstag, 22.11. 9 bis 19 Uhr
Sonntag, 23.11. 11 bis 17 Uhr

Pflanzen-Mauk
Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Do.: 9 – 19 Uhr
Fr.: 9 – 22 Uhr
Sa.: 9 – 19 Uhr
So.: 11 – 17 Uhr

www.mauk-gartenwelt.de
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf
von Pflanzen mit passendem
Zubehör und Floristik.

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn,
Silber, Schmuck, Münzen,
Gemälde, Militaria, Tep-
piche, Skulpturen u.v.m.
Zertifizierte Gutachter und
Auktionatoren sind für Sie
im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs.
Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

KOMMT ZU ZWEIT Nur für kurze Zeit!
UND ZAHLT NUR DIE HÄLFTE

50% RABATT
AUF DEN FÜHRERSCHHEIN-GRUNDBETRAG

JETZT ANMELDEN
UND 50% SPAREN!*

COME TOGETHER

CODE: COMETOGETHER50

*Rabatt auf den Grund-
betrag bei Neuanmeldung.
Aktion gültig bis
31.12.2025. Nicht mit
anderen Aktionen/Gut-
scheinen kombinierbar.
Keine Barauszahlung.

**Fahrschule
Hochtaunus**
Inh.: Markus Leinberger
www.fahrschule-hochtaunus.de

**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Adventstage
21. bis 28.11.2025

Öffnungszeiten und weitere
Informationen finden Sie
auf unserer Homepage

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„**Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„**Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Ober-Erlenbach**: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„**Arttreibute**“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„**Die Geschichte Kirdorfs**“ von früher bis heute, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU beginnt die Ausstellung über den Konstrukteur Ernst Neumann-Neander, außerdem zu sehen ist das erste internationale Autorennen auf deutschem Boden, das „Gordon-Bennet-Rennen von 1904, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„**125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim**“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„**120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904**“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„**Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg**“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„**Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine**“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie **Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf**, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

„**#schoeneneuwelt**“, Impulsgeber für den Titel der diesjährigen Jahresausstellung ist der gleichnamige Roman von Aldous Huxley aus 1932, in dem beschrieben wird, wie eine Regierung versucht, durch Konditionierung eine perfekte Welt zu schaffen, Kunstverein Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, geöffnet: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 11-18 Uhr, (bis 23. November)

„**Zwei Seelen – die Malerei- und Comic-Welten des Michael Apitz**“, breitgefächerte Auswahl seines 30-jährigen Schaffens: Malerei und diverse Comics, Mainmetall, Ellen-Wille-Straße 4, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, jeweils von 9 bis 18 Uhr, (bis 28. November)

„**Transformation – Skulpturen von Rainer Hunold**“, Transformation als gestalterisches Prinzip prägt dabei Material, Form und Arbeitsweise – ein Motiv des Wandels, ein Dialog zwischen mehreren Werkgruppen des Künstlers, Museum Gotisches Haus, zentrale Mittelhalle, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonntag: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„**Moving Moments**“, Monika Mästele-Kerrouche, Malerin, drückt ihre Emotionen durch symbolische Darstellungen von ineinander verflochtenen und verschachtelten Häusern aus und Annegret Mings-Boos, eine „MixedMedia-Künstlerin“, verwendet verschiedene Materialien wie Stoffe, Papier und alltägliche Fundstücke, die durch textile Techniken wie Hand-sticken und Nähen zu Kunstwerken verbunden werden, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 11-14 Uhr, (bis 14. Dezember)

„**Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg**“, zum Gedenken des 125. Todesjahrs des weltberühmten Autors Oscar Wilde mit einer Porträtausstellung mit Kurzbiografien der „Goldenen Ära der Literatur, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag von 9-16 Uhr, Mittwoch von 14-19 Uhr, Freitag von 9-12 Uhr, (bis Frühjahr)

„**Berührungen**“, Kunstausstellung zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, gezeigt werden Schülerarbeiten aus HUS und KFG in der „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, (25. November bis 13. Dezember)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Aktuelle Veranstaltungen

Winterzauber am Kurhaus und in der Innenstadt – Leuchtender Weihnachtswald & Hüttenzauber, Magistrat, Kurhausvorplatz, 11-20 Uhr, (bis 30. Dezember)

„**Eiswinter**“ **Bad Homburg**, Schlittschuhlaufen vor historischer Kulisse des Kaiser-Wilhelm-Bades mitten im Kurpark mit über 500 Quadratmetern großer „Eisbahn der Taunus Sparkasse“, Kur und Kongress, Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag: 14-20 Uhr / in den Schulferien: 12-20 Uhr, Freitag: 14-21 Uhr / in den Schulferien: 12-21 Uhr, Samstag, Sonntag & Feiertage: 10-21 Uhr / Heiligabend & Silvester: 10-15 Uhr / Neujahr: 14-21 Uhr, am Samstag, 6. Dezember, 10-12.00 Uhr und Montag, 5. Januar, 18.30-20.00 Uhr ist die Eisbahn exklusiv für das Showtraining der Eishockey-Jugend der Löwen Frankfurt reserviert, (bis 11. Januar)

Eislaufschule Kinder & Jugendliche/Erwachsene, die Teilnahme ist kostenfrei, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: unter Telefon 06172-1783725 (Montag-Freitag 9-12 Uhr) oder per E-Mail an info@bad-homburger-eiswinter.de, Kur und Kongress, Jugendliche/Erwachsene: Dienstag, 25. November von 18-19 Uhr und Mittwoch, 10. Dezember von 18-19 Uhr, Kinder: Dienstag, 25., Mittwoch, 26. November, Dienstag, 2., Mittwoch, 10., Dienstag, 16. Dezember, jeweils von 16-17.30 Uhr

Geschenkpapen-Aktion, das Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen sammelt Wünsche von bedürftigen Kindern, Louisen Arkaden, Samstag, 22. November bis Samstag, 6. Dezember, jeweils 11-18 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taunus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

„**Jukebox Eiswinter**“, wähle einen Wunschhit in der Musikbox, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, jeden Donnerstag, 15-18 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 13. November

Kurkonzert, Kur und Kongress, Wicker Klinik / Wirbelsäulenklinik, Kaiser-Friedrich-Promenade 47-49, 15-16.30 Uhr

Erzähltheater auf Papier für Kinder, Kamishibai, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr

Feierliche Eröffnung des Bad Homburger „Eiswinters“, 17 Uhr – mit toller Eislaufshow und anschließendem Eislaufen bis 20 Uhr, Kaiser-Wilhelms-Bad

Konzert, „Magic Gregorian Night – Klang der Mönche“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

Lesung, „Aller Kidnapping ist schwer“ mit Henni Nachtsheim, Arthouse Zehntscheune, Bornstraße 18, 19 Uhr

Freitag, 21. November

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Bundesweiter Vorlesetag für Kinder von vier bis zehn Jahren, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, Schloss, 15-16 Uhr

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, 15-16.30 Uhr

Konzert, „Legendary Rock Voices“, Galerie Fleck, Kurtheater, 19.30-21.30 Uhr

Konzert, „Red Bananas“, Kunstverein Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20-22 Uhr

Comedy-Concert, „Die Schlager-Pralinen“, Veranstalter: Michael von Loeffen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Donnerstag, 20. November

Poetry Slam, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 19.30 Uhr

Freitag, 21. November

Poetry Slam, Philipp-Reis-Schule, Aula, Färberstraße 10, 19.30 Uhr

Samstag, 22. November

Kooperations-Veranstaltung, Amnesty International, Verein „Frauen helfen Frauen Hochtaunuskreis“, Friedrichsdorfer Jugendvertretung und der Frauenbeauftragten der Stadt über die Situation von Frauen und Mädchen weltweit, Rathausplatz und Taunus Carré, 10-16 Uhr

Mittwoch, 26. November

Comedy, „Hans Gerzlich – Ich hatte mich jünger in Erinnerung“, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 20 Uhr

Konzert, „FLO“, „folk pop“, Kur und Kongress, Speicher, Am Bahnhof 2, 20-22 Uhr

Musik und Vortrag über Elvis Presley in der Rhein-Main-Region von 1958 - 1960, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Konzert, Jochen Günther „Zeitlos schöne Songs“, evangelische Waldenserkirche Dornholzhausen, Dornholzhäuser Straße 14, 18 Uhr

Lesen im Schloss, bundesweiter Vorlesetag für Kinder von vier bis zehn Jahren, 15 Uhr

Informationsveranstaltung zu den Schwerpunktklassen des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Cafeteria, Auf der Steinkaut 1, 17-19 Uhr

Samstag, 22. November

„**Wir gehen zusammen**“ durch den Hardtwald, Magistrat, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 10-11 Uhr

Architektur Führung, „Berühmte Geister zu Gast in Homburg“, Teil I – „Vom Träumen und Erwachen“, „ArchiKultur“, Kisseleffstraße 11 a, 15-16.30 Uhr

Kammerkonzert – Bad Homburger Schlosskonzerte, Schlosskirche, 17.30-19.30 Uhr

Konzert, „Legendary Rock Voices“, die größten Rock-Hits in der Symphonic Edition, Galerie Fleck, Kurtheater, 18-20 Uhr

Theater, Variationen eines Themas: „Weiblich geboren“ 12 Stufen Theater, ab 14 Jahren, Magistrat und „e-werk“, „e-werk“, Wallstraße 24, 18 Uhr

Theater, „Alko-Pop und Klingeltöne“, „Die Jahrtausend-Show“, Veranstalter: Michael von Loeffen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Chorkonzert, „Sunday Swing“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

Tischtennis, TTC OE Clarity Tel. Bad Homburg - Borussia Düsseldorf, 5. Heimspieltag, Wingert Sporthalle, Seulberger Straße 79, 16 Uhr

Konzert, „King'n Baumgardt Duo“, Arthouse Zehntscheune, Bornstraße 18, 19 Uhr

Führung durch das dunkle Museum, „Dunkel-Gemunkel“ in der Ausstellung „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 18-19 Uhr

Samstag, 22. November und Sonntag, 23. November

Eisenbahn-Ausstellung der Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, Samstag von 13-18 Uhr und Sonntag von 10-17 Uhr

Sonntag, 23. November

Öffentliche Führung zur Ausstellung „Transformation – Skulpturen“ von Rainer Hunold, Museum Gotisches Haus, Gotische Allee 1, 15-16 Uhr

Oratorienkonzert, Franz Schubert – Symphonie „Die Unvollendete“, Wolfgang Amadeus Mozart – „Requiem“, Bad Homburger Kirchengemeinden, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 17 Uhr

Dienstag, 25. November

Krabbelgruppe „Klimperkiste Konfetti“, ein Treffen für und mit den Kleinsten, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 15 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Mittwoch, 26. November

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Dokumentarfilm, „Smoke Sauna Sisterhood“ – Wo Verletzlichkeit zur Kraft wird, Magistrat, Kinopolis, Basler Straße 1, 17-19 Uhr

„**ALICE. Circus-Show für die ganze Familie**“, Zauberreise in eine Welt voller Magie und Abenteuer, Galerie Fleck, Kurtheater, 19-21 Uhr

Infoabend an der Humboldtschule, Jacobistraße 37, Aula, 19.30 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung	Donnerstag
Amrum	Samstag 17 Uhr + Sonntag 20 Uhr Montag + Dienstag 20 Uhr
How to make a killing	Freitag, Sonntag + Dienstag 20 Uhr
Maria Reiche – Das Geheimnis der Nazca Lienten	Sonntag 17 Uhr + Montag 20 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 20. November

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Freitag, 21. November

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 22. November

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Sonntag, 23. November

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Harheim-Apotheke, Frankfurt, Alt Harheim 7, Tel. 06101-41274

Montag, 24. November

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Dienstag, 25. November

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038

Mittwoch, 26. November

Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Donnerstag, 27. November

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Freitag, 28. November

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Samstag, 29. November

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

Sonntag, 30. November

Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Hugenottenstraße gesperrt

Friedrichsdorf (fw). Aufgrund der Sanierung einer Gasleitung in der Hugenottenstraße Höhe Hausnummer 121 muss die Fahrbahn für diesen Bereich für den durchgehenden Verkehr voll gesperrt werden. Die Durchfahrt auf der Färberstraße bleibt weiterhin möglich, wird aber mit Ampeln geregelt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 28. November andauern. Für den Stadtbusverkehr Friedrichsdorf müssen in diesem Zeitraum die Haltestellen „Hornig“ und „Wachthaus“ für die Linien 54, 55, 56 ersatzlos entfallen. Ein entsprechender Hinweis der

Sperrung wird an die gesperrten Haltestellen angebracht. Linienabhängig sind die Haltestellen „Tanus-Carré“ oder „Lidl“ als Ersatz zu nutzen. Es wird darauf hingewiesen, dass es im Stadtbusverkehr aufgrund der Maßnahmen zu Verzögerungen im Fahrplan kommen kann.

Für die Kurzfristigkeit der durchzuführenden Maßnahmen wird um Verständnis gebeten. Bei Fragen zur Maßnahme kann sich mit dem zuständigen Verkehrs- und Ordnungsamt oder dem Garten- und Tiefbauamt der Stadt in Verbindung gesetzt werden.

Voll konzentriert auf Friedrichsdorf

Friedrichsdorf (fw). Die Friedrichsdorfer Wählergemeinschaft (FWG) hat bei ihrer Mitgliederversammlung die Listen für die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung und für die vier Ortsbeiräten aufgestellt. „Mit diesen Listen aus erfahrenen Stadtverordneten und Ortsbeiräten sowie neuen Mitgliedern und Unterstützern gehen wir gestärkt in diese Wahl“, freut sich die Vorsitzende der Friedrichsdorfer Wählergemeinschaft (FWG), Catherine Mosel.

„Unsere Kandidaten sind in zahlreichen Friedrichsdorfer Vereinen und auch der Freiwilligen Feuerwehr engagiert. Da lag es für sie nahe, sich gerade in der Friedrichsdorfer Wählergemeinschaft zu engagieren“, berichtet der Spitzenkandidat Antonio Ponzi. Denn die FWG konzentriert sich voll und ganz auf die Friedrichsdorfer Kommunalpolitik. Mit der Kommunalwahl zeichnet sich ein Generationenwechsel ab. Mehrere sehr langjährige Magistratsmitglieder, Stadtverordnete und Ortsbeiräte, darunter Cordula Burghardt, Michael Knapp, Christian Kempf, Christiane Ditthardt und Markus Wien haben sich für den Rückzug aus der aktiven Kommunalpolitik entschieden.

Reinhold Bingenheimer, ehemals Erster Stadtrat, fehlt ebenfalls. Die Fraktionsvorsitzende, Claudia Schlick erklärte in ihrer Ansprache: „Das ist ein großer Verlust und wir danken jedem einzelnen für diesen langjährigen, teils jahrzehntelangen Einsatz.“ Schlick selbst möchte nach 25 Jahren aktiver Kommunalpolitik, davon 10 Jahre als Fraktionsvorsitzende, den Fraktionsvorsitz gerne in jüngere Hände geben und kandidiert auf Listenplatz 2.

Die FWG tritt mit 30 Kandidierenden für die Stadtverordnetenversammlung bei der Kommunalwahl am 15. März 2026 an. Hinter den Juristen Antonio Ponzi und Claudia Schlick

folgt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Thilo Seesemann auf Position 3 der Liste und macht das aktuelle Führungstrio komplett.

Auf Listenplatz 4 kandidiert Jan Anlauf aus Köppern, der die FWG seit einem Jahr als Stadtverordneter sowie im Ausschuss für Umwelt, Mobilität und Stadtentwicklung vertritt, gefolgt vom Burgholzhäuser Ortsvorsteher und Landwirt Heinz Reinhardt. Mit Catherine Mosel, Renzo Sechi und Heinz-Erich Schröder nehmen drei Mitglieder die Plätze 6 bis 8 ein, die in der Friedrichsdorfer Kommunalpolitik keine Unbekannten sind, in den vergangenen fünf Jahren aber kein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung oder im Ortsbeirat innehatten.

Neu dabei ist der Bankkaufmann Marco Falchi auf Position 9. Martina Ropel, Mitglied im Ortsbeirat Köppern, nimmt Position 10 ein, bevor mit dem Feuerwehrmann Ibrahim Fidan und den beiden Burgholzhäusern Michael Benner und Sven Schmitt drei neue Gesichter darum werben, aktiv in der Stadtverordnetenversammlung mitzuarbeiten. Die Wählergemeinschaft werde wieder ein gewichtiges und durchdachtes Angebot machen, erläuterte Schlick, aus dem der Anspruch, weitere fünf Jahre gemeinsam gestalten zu wollen, erkennbar sei.

Egal ob bei den Themen Wohnen und Stadtentwicklung, Einzelhandel und Wirtschaft, Soziales und Familie, Vereine und Kultur, Sicherheit und Ökologie. Da wolle die Wählergemeinschaft anknüpfen, begonnene Projekte zu Ende führen und konsequent die eingeschlagenen Wege, etwa im Bereich des Wohnungsbaus, der Erhaltung des Goers-Geländes als Parkplatz, der Förderung aller Ortsteile und der Schaffung von Angeboten für alle Altersgruppen weiter beschreiten.

Bestens aufgestellt in den Wahlkampf

Friedrichsdorf (fw). Eine gut besuchte Mitgliederversammlung der SPD Friedrichsdorf verabschiedete nach ausführlicher Vorstellung und Diskussion der Kandidaten für die Kommunalwahl im März 2026 die SPD-Listen einstimmig. 33 Persönlichkeiten kandidieren für die Stadtverordnetenversammlung. Mit Birgit Brigl steht die bisherige Fraktionsvorsitzende wieder auf Platz 1, gefolgt von Matthias Pilger, dem passionierten Fußballtrainer und Gisela Tenter, der derzeitigen Vorsitzenden des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport und Vorsitzender der SPD Friedrichsdorf.

David Wade, der 32-jährige Rechtsanwalt und Wahlkreis Kandidat der SPD zur vergangenen Bundestagswahl, folgt auf Platz 4. Mit Sophie Lengert auf Platz 5 und Sascha Bayer auf Platz 8 treten zwei weitere junge Kräfte neu an. Carsten Salger auf Platz 6 bringt reichen juristischen Sachverstand mit, Andrea Pilger hat ihren Arbeits- und Politikschwerpunkt im Bereich Gleichstellung und Schutz von Frauen. Mit Gisela Graeser-Güsmann, einer langjährigen Pädagogin in der außerschulischen Bildung für Jugendliche und Erwachsene, und Johannes Kirschenmann, der als Hochschullehrer wirkt, schließt das erste Drittel der Liste aus

dem Team SPD. Bis Platz 33, dieser Ehrenplatz wird vom einstigen Stadtrat Günter Bastian eingenommen, wechseln erfahrene Kommunalpolitiker mit jungen Kräften ab, die mit frischen Inspirationen in die Kommunalpolitik streben.

Für die Ortsbeiräte in den Stadtteilen stellt die SPD jeweils sechs Kandidaten auf. Für die Wahl zum Ortsbeirat in Friedrichsdorf steht Sascha Bayer auf Platz 1, in Köppern kandidiert der jetzige Ortsvorsteher Jonas Müller-Wolff erneut auf dem ersten Platz, in Burgholzhäusern geht Michael Fürer auf Platz 1 ins Rennen und Martin Weinmann, der langjährige Kassierer und Hüter der Finanzen der SPD, kandidiert auf Platz 1 in Seulberg.

Birgit Brigl sah in ihrem Schlusswort die SPD bestens aufgestellt für den Wahlkampf: „Mit einem Team aus erfahrenen Kommunalpolitikern und vielen jungen Kräften voller Ideen und Elan geht die SPD gestärkt mit Mut und Zuversicht, so ihr Motto, in den Wahlkampf. Denn: Friedrichsdorf verdient deutlich mehr als den Stillstand einer im Zickzackkurs schlingenden Asphaltkoalition, die allzu oft erst Projekte der Stadtentwicklung mitträgt, um diese dann nach kurzer Zeit und schon ausgegebenen Steuergeldern wieder in den Orkus werfen.“


Historische Schreibweisen erlernen

Friedrichsdorf (fw). Alte Briefe, vergilbte Kochrezepte oder Familienurkunden. Viele historische Dokumente sind in Sütterlin verfasst, jener charakteristischen Handschrift, die 1911 vom Berliner Graphiker Ludwig Sütterlin entwickelt wurde. Wer sie nicht beherrscht, blickt schnell ratlos auf die geschwungenen Buchstaben – und verpasst spannende Geschichten aus früheren Zeiten. Der Einführungskurs der Volkshochschule vermittelt Schritt für Schritt die Grundlagen der Sütterlin-Schrift und verwandter histori-

scher Schreibweisen. So bekommen Teilnehmer das notwendige Rüstzeug, um alte Dokumente wieder lesbar zu machen und familiäre oder regionale Geschichte neu zu entdecken. Der Kurs findet am Mittwoch, 26. November, und Mittwoch, 3. Dezember, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr an der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, statt. Die Gebühr beträgt 38 Euro. Eine Anmeldung ist unter Telefon 06172-23006, per E-Mail an info@vhs-badhomburg.de oder im Internet unter www.vhs-badhomburg.de möglich.

 Schneider
Olivenöl

Olivenöl
aus Griechenland
Region Epidaurus
aus eigenem Anbau
www.schneider-olivenoel.de
Telefon 06036/989980


 Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Osmium ist ein Internationales, wissenschaftliches Projekt. Die Prägung von Menschen und Technik, um Kultur in Symbiose, durch bewährte Kreativität zu entfalten.

Was beten Sie im Herzen an?

<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>

 Ökumenische
Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

 Obstbau
Stegmann
Äpfel die schmecken

PRODUKTIVIELFALT FÜR Genussmomente

Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

 HOCHTAUNUSBAU

Tag der offenen Tür
Samstag, 22.11.2025

Von 11.00 bis 16.00 Uhr können Interessierte die Geschäftsstelle im Hessenring 92a in Bad Homburg besichtigen und mit unseren Mitarbeitenden ins Gespräch kommen.

Neben einem „Blick hinter die Kulissen“ der Genossenschaft erwartet Sie eine entspannte Atmosphäre mit Snacks und Getränken. Kurzweilige Vorträge rund um das Thema Wohnen runden das Programm ab. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

Programm

- **11:00 Uhr:** Eröffnung & Infostand „Rund um die Mitgliedschaft und Wohnen bei der HTB“ Rundgänge & Glücksrad-Aktion
- **12:15 Uhr:** Vortrag 1 – Polizeiliche Beratungsstelle Wiesbaden „Prävention Einbruch/Diebstahl“
- **13:45 Uhr:** Vortrag 2 – LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH „Energieberatung/Einsparung“
- **16:00 Uhr:** Abschlussrunde

„Rad ab? „Schau mal, wie es rollt!“

Friedrichsdorf (fch). Ein Mikrophon, ein Barhocker, ein nachdenklicher Kabarettist und zwei Stunden Pointen Schlag auf Schlag. Stephan Bauer enttäuschte seine Fans im ausverkauften Forum Köppern auch mit seinem aktuellen Programm „Am Ende der Nerven... und noch so viel Ehe übrig“ nicht. Wie immer holte er zu einem Rundumschlag aus. Thematisiert wurden die Probleme in Beziehungen zwischen Frauen und Männern, von Paaren, zwischen den Generationen und Trennungen, aber auch weitere wie Digitalisierung, Rente oder Leuten, die im Zug laut telefonieren. Verwundert stellte Stephan Bauer fest, dass auch nach 20 Jahren Ehe noch viele Überraschungen auf Paarebene möglich sind. Zu den Fragen, die plötzlich nach einer Antwort verlangen würden, gehörten etwa „War es das jetzt schon?“ oder „Wie lange dauert das denn noch?“, aber auch „Was ist aus meinen Träumen geworden, wenn mir mein Ehepartner nichts mehr zu sagen hat?“, außer „Nimm deine Tabletten.“

Der Kabarettist sinnierte darüber nach, ob völlige Offenheit ein Konzept für mehr Glück in der Ehe wäre? Aber wer schafft es schon, nach 20 Jahren seinen Partner ehrlich zu fragen: „Langweilst du dich auch so – wie mich?“ Ein weiser Mann sagt lieber zu seiner Frau: Nichts! Im Laufe seiner Ehe habe er festgestellt, dass die Selbst- und Fremdeinschätzung zwischen den Geschlechtern weit auseinandergehe. Stephan Bauer blickte mit seinen Fans in seinem neuen Programm in die Beziehungsabgründe des modernen Menschen. Er zeigte Fallen auf, die sich im Laufe der Zeit bilden, aber auch wie sich eingerissene Brücken wieder aufbauen lassen. Vor allem, weil eine neue Partnerschaft nicht immer die beste Lösung ist, denn „Das Blöde an Trennungen ist, man nimmt sich immer selbst mit.“ Und so ermunterte er seine Zuhörer zu mehr Gelassenheit: „Lasst uns das Elend einfach mit Humor betrachten. „Ja, mein Partner hat ein Rad ab, aber schaut mal, wie schön es rollt“, lästerte der in Bad Nauheim lebende Comedian. Er hat sich im Laufe seiner Bühnenkarriere zum Spezialisten für Ehe- und Beziehungsprobleme gemauert. Bekannt ist er einem breiten Publikum durch

seinen HR1-Podcast „Bauer versteht Frau“. Stephan Bauer gelingt es auch im Forum erneut, plaudernd eine Verbindung zwischen Kabarett und Comedy zu schaffen. Und so ist das Publikum Zeuge einer kurzweiligen Therapie-sitzung, die sich eingehend dem Thema „Mann-Frau-Problematik“ widmete. Überall würden Fallstricke lauern, erklärte Bauer seinen Zuschauern, angefangen mit Streitereien wegen Kleinigkeiten über Desinteresse am Partner bis zu einer Sexualflaute.

Für eine glückliche Ehe seien Nähe, Respekt und Wertschätzung wichtig, um heil alle Fallstricke im beziehungs-technischen Minenfeld zu umgehen. Den Leuten im Saal rief er zu, dass sich auch moderne Frauen trotz aller Geschlechtergerechtigkeit nach positiver Männ-



Comedian Stephan Bauer hat beziehungs-technisch so manche Frage an sich selbst und das Publikum Foto: fch

lichkeit sehnen würden. Trotz derber Seitenhiebe auf das eigene sowie das andere Geschlecht plädierte Bauer für die wahre Liebe und den Unterschied zwischen den Geschlechtern, ohne den es keine sexuelle Anziehung gebe. Im Publikum saßen viele Paare und Frauen. Diese bestätigten teils nickend oder lachend das Gehörte, amüsierten sich prächtig, wurden von Bauer aktiv mit ins Programm eingebunden. Lautstark und im Chor ergänzte das Publikum von ihm eingesprochene Werbeslogans.



Preisverleihung in Gelnhausen: Lars Keitel, Volker Rode (Erster Stadtrat Gelnhausen), Prof. Dr.-Ing. Georg Rademacher (Preisträger), Dr. Kristina Both (Deutsche Telekom AG), Dr. Martin Hieber (VDE Vorstand Technik und Netzwerke/CTO) (v. l.). Foto: Stadt Gelnhausen

Auszeichnung für „Daten-Autobahn“

Friedrichsdorf (fw). Prof. Dr.-Ing. Georg Rademacher wurde kürzlich in Gelnhausen mit dem Johann-Philipp-Reis-Preis ausgezeichnet. Der mit 10 000 EUR dotierte Preis wird gestiftet von den Gemeinden Friedrichsdorf und Gelnhausen sowie der Deutschen Telekom AG und der Informationstechnischen Gesellschaft im VDE (VDE ITG). Rademacher forscht seit über zehn Jahren in Deutschland und Japan an Möglichkeiten, die Leistung optischer Glasfasernetze zu steigern. Für seine herausragenden Leistungen in diesem Bereich wurde er ausgezeichnet. Die Jury sieht in seiner Arbeit eine Voraussetzung dafür, das Potenzial moderner Technologien voll auszuschöpfen, weil die vorhandenen Kapazitäten für den exponentiell wachsenden Datenverkehr in Zukunft nicht ausreichen werden. Rademacher forscht an neuen Glasfasertypen mit mehreren „Kernen“. Es ginge beim sogenannten Space-Division-Multiplexing immer darum, „in einer Glasfaser unterschiedliche Daten parallel zu übertragen und den vorhandenen Raum dafür bestmöglich zu

nutzen – im Prinzip wie auf einer Autobahn mit mehreren Spuren“, sagt die Jury. Bürgermeister Lars Keitel war bei der Preisverleihung in Gelnhausen dabei: „Seit 1986 stiften wir als Stadt gemeinsam mit unseren Partnern diesen Preis. Von digitaler Spracherkennung Anfang des Jahrtausends, über verschiedene Themen der Datensicherheit, bis hin zu Wegen für mehr Kapazität in Netzwerken in diesem Jahr, haben wir jungen Forschenden damit eine Bühne bereitet. Kommunikation ist eines der wichtigsten Themen unserer Zeit.“

Der Johann-Philipp-Reis-Preis wird alle zwei Jahre ausgeschrieben. Er wendet sich an Wissenschaftler bis 40 Jahre. Ausgezeichnet werden bedeutende nachrichtentechnische Neuerungen, die Auswirkungen auf die Volkswirtschaft initiiert haben oder erwarten lassen. Johann Philipp Reis wurde 1834 in Gelnhausen geboren, er starb 1874 in Friedrichsdorf. Der Physiker und Erfinder gilt mit seiner Entwicklung, Töne über elektrische Leitungen zu übertragen, als Erfinder des Telefons.

Mein erster Poetry Slam

Friedrichsdorf (fw). Die Philipp-Reis-Schule (PRS) veranstaltet zum ersten Mal einen Poetry Slam. Das große Finale steigt am Freitag, 21. November, um 19.30 Uhr in der Aula der PRS, Färberstraße 10. Moderiert wird die Veranstaltung vom Slam-Poeten und Kabarettisten Lars Ruppel. Der Eintritt ist frei.

Zum Gedenken

Friedrichsdorf (fw). In der evangelischen Gemeinde Köppern wird namentlich aller Verstorbenen des zurückliegenden Jahres am Sonntag, 23. November, um 10 Uhr in der Kirche Köpperner Straße 92 gedacht. Für jeden Verstorbenen brennt eine Kerze, die mit nach Hause genommen werden kann.

Aktion gegen Gewalt an Frauen

Friedrichsdorf (fw). Zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ findet Samstag, 22. November, vor dem Rathaus und im Taunus Carré eine Kooperations-Veranstaltung zwischen Amnesty International, dem Verein „Frauen helfen Frauen Hochtaunuskreis“, der Friedrichsdorfer Jugendvertretung und der Frauenbeauftragten der Stadt statt. Kunstwerke von Schülern, eine Trommelperformance und rote Schuhe werden den Tag unter anderem begleiten. Es wird im Rahmen des „Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen“ darauf aufmerksam gemacht, dass Frauen und Mädchen in Deutschland und weltweit immer noch Gewalt erfahren: „Und das nur, weil sie weiblich sind. Die Tendenz ist steigend – auch in Deutschland“, sagt die Frauenbeauftragte der Stadt, Olivera Gligoric-Fürer: „Die Aktionen werden von unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren unterstützt. Und sie werden an zwei Schauplätzen ausgetragen: Auf dem Rathausvorplatz und im Taunus Carré.“ Im Taunus Carré informiert die Friedrichsdorfer Gruppe von Amnesty International über die Situation von Frauen und Mädchen weltweit: „Die Formen der Gewalt sind vielfältig“, sagt Mary Schäfer von Amnesty International: „Zwangsverheiratung von Mädchen, Zwangsprostitution, Genitalverstümmelung, Vergewaltigung als Kriegswaffe.“ Besonders freut sich Schäfer über die Teilnahme des Kunst-Leistungskurses der 12. Klasse der Philipp-Reis-Schule: „Schülerinnen und Schüler drücken in ihren Zeichnungen und Collagen eindrücklich und kreativ Gewalterfahrungen von Frauen aus.“ Dabei sind Frauen mit zugehnten Mündern zu sehen: „Das steht für das Schweigen, zu dem Frauen, die Gewalt erfahren, gezwungen werden“, schreibt eine Schülerin. Auf einem anderen symbolisiert ein verletzter Schmetterling auf dem Nasenrücken einer Frau die verschiedenen Facetten von Gewalt. Die Kunstwerke sind im Taunus Carré

ausgestellt und werden von Amnesty International begleitet. Die Ausstellung und der Stand von Amnesty International ist von 10 bis 16 Uhr im Taunus Carré geöffnet. Vor dem Rathaus eröffnen Künstlerin Jutta Steinmetz und engagierte Frauen das Event um 10 Uhr mit einer Trommelperformance. Optisch werden die Darbietungen eingerahmt von rot lackierten Frauenschuhen, die vor dem Rathaus aufgestellt sind. Es handelt sich bei den roten Schuhen um eine Wanderausstellung des Vereins „Frauen helfen Frauen Hochtaunuskreis“, der das Frauenhaus und die Beratungs- und Interventionsstelle betreibt: Ein Paar Schuhe steht für einen Femizid in Deutschland und die Anzahl der Schuhe richtet sich nach den registrierten Todesopfern des Vorjahres. Im Jahr 2023 wurden 155 Frauen von ihrem (Ex-)Partner ermordet. „In diesem Jahr beteiligen sich die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis gemeinsam an der Aktion gegen Gewalt an Frauen und stellen die roten Schuhe abwechselnd in ihrer jeweiligen Kommune aus.“ Vor dem Rathaus stellen Jugendliche der Jugendvertretung Plakate mit Infos zu häuslicher Gewalt aus, und sie möchten Mädchen und Frauen dazu ermutigen, über mögliche Gewalterfahrungen anonym zu schreiben. Ihre Geschichten können am Ort in einen bereitgestellten „Kummerkasten“ eingeworfen werden. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Lars Keitel wird eine Vertreterin der Beratungs- und Interventionsstelle Hochtaunuskreis über häusliche Gewalt und Femizide in Deutschland berichten. Infos zu Hilfsangeboten für Frauen und Männer begleiten die Aktion vor dem Rathaus. Die Schuhe sind – je nach Wetterlage – bis 13 Uhr ausgestellt. Die rot lackierten Frauenschuhe wandern im Hochtaunuskreis weiter: Dienstag, 25. November sind sie in der Kronberger Altstadt zu sehen, Donnerstag, 27. November, in Oberursel und Freitag, 28. November in Usingen.

Chaos lichten und rätseln im Museum

Friedrichsdorf (fw). Ein lauter Knall – und im Heimatmuseum ist plötzlich nichts mehr, wie es war. Schon bricht das große Zeitchaos aus: Ritterhelme liegen neben Toastern, Römerkrüge bei Schallplatten, und die Geschichte purzelt durcheinander. Truhen öffnen sich wie von selbst, Kerzen flackern wie von Geisterhand und überall warten Rätsel und geheimnisvolle Hinweise darauf, entdeckt zu werden. Nur gemeinsam mit den Familien ge-

lingt es, Ordnung ins Chaos zu bringen und die Geschichte zu retten. Die Veranstaltung findet am Freitag, 21. November 2025, im Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, statt. Im Anschluss können Kinder in der Museumsklausur basteln, während Erwachsene bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen lassen. Teilnahme nur mit gebuchtem Time-Slot. Reservierungen sind per E-Mail an museen@friedrichsdorf.de möglich.

Spaß am gemeinsamen Singen

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 21. November, lädt der Verein „Altes Rathaus Burgholzhausen“ in Kooperation mit der Musikschule zum offenen Singen ins Alte Rathaus in Burgholzhausen ein. Willkommen sind

alle, die Spaß am gemeinsamen Singen haben, keine Vorkenntnisse erforderlich, die Texte werden zur Verfügung gestellt. Beginn ist um 20 Uhr. Infos gibt es im Internet unter www.altes-rathaus-burgholzhausen.de.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:

Hochtaunus Verlag GmbH

E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Tiere in der Ukraine brauchen dringend Futter

Bad Homburg (hw). Der Krieg in der Ukraine nimmt kein Ende, der Winter beginnt und nicht nur die Menschen dort leiden, auch das Elend der Tiere wird immer schlimmer. Sie werden verletzt, traumatisiert und hungrig. Der Tierschutzverein (TSV) Bad Homburg hilft Tieren, die von Menschen in der Ukraine unter schwersten Bedingungen betreut werden. Der Verein sammelt Futter und übergibt es an unermüdete freiwillige Helfer, die in die Ukraine fahren, um die Futterspenden dort zu verteilen. „Wir kennen die Helfer persönlich und wissen, dass die Spenden vor Ort ankommen und verteilt werden!“ Der TSV bittet daher um Futter- oder Geldspenden, um die Aktion auch weiterhin am Leben halten zu können.

Katzen- und Hundefutter, egal ob trocken oder nass, gerne in größeren Gebinden oder Dosen, da diese besser transportiert werden können. Die Spenden können am Mittwoch, 26. November, von 17 bis 19 Uhr, am Donnerstag, 27. November, von 12 bis 14 Uhr sowie am Samstag, 29. November, von 11 bis 13 Uhr in der Tierfutterausgabe, Nehringstraße 10 (bei Familie Riedl um die Ecke), abgegeben werden. Wer lieber Geld spenden möchte, hat natürlich auch dazu Gelegenheit. Die nötigen Informationen hierzu finden Interessierte auf der Homepage des Tierschutzvereins Bad Homburg unter www.tierschutzverein-bad-homburg.de unter der Rubrik „Spenden und Helfen“.

Ablesung der Gas-, Wasser- und Wärmezähler

Bad Homburg (hw). Mit Blick auf die bevorstehende Jahresverbrauchsabrechnung bitten die Stadtwerke Bad Homburg als zuständiger Netz- und Messstellenbetreiber die Bürger, ihre Zählerstände der Gas-, Wasser- und Wärmezähler abzulesen. Der Zählerstand wird für den jeweiligen Lieferanten benötigt. Die Zähler sollen bis spätestens 31. Dezember 2025 selbst abgelesen und dem Dienstleister MSP Metering GmbH mitgeteilt werden. Vorab wird ein Schreiben mit den Angaben für die Selbstablesung und ausführlichen Kontaktdaten des Dienstleisters MSP an die Haushalte versandt. Folgende Möglichkeiten zur Übermittlung der Zählerstände werden angeboten: Eingabe der Ablesedaten per QR-Code, Eingabe der Ablesedaten über eine

Website/Onlineportal, Ausfüllen der im Anschreiben enthaltenen Antwortkarte und Rücksendung. Es werden nur die analogen (nicht funkfähigen) Zähler vom Kunden selbst abgelesen; die Funkzähler werden durch die Stadtwerke Bad Homburg selbst erfasst. Eine direkte Ablesung durch den Dienstleister kann unter Umständen erforderlich sein. Alle Ableser können sich mit einer Legitimation der Stadtwerke Bad Homburg inklusive Lichtbild ausweisen. Weitere Infos bei MSP Metering Service GmbH unter Telefon: 069-588099382 oder per E-Mail an ablesung-swbhg@msp-metering.de oder den Stadtwerken Bad Homburg unter Telefon 06172-40130 oder per E-Mail an sw.service@bad-homburg.de.

Trickdiebe machen große Beute

Bad Homburg (hw). Am Freitagmorgen machten Trickdiebe in Gonzenheim Beute. Gegen 9.30 Uhr klingelte es an der Wohnungstür eines Mehrfamilienhauses in der Nähe des U-Bahnhofs „Gonzenheim“. Als die Bewohnerin die Tür öffnete, stand ein Mann davor, der angab, das Wasser für ihr abdrehen zu müssen. Unter diesem Vorwand in die Innenräume gelangt, lenkte er die Rentnerin gekonnt ab, während ein unbekannter Komplize sich in die Wohnung schlich und unbemerkt Schmuck im fünfstelligen Bereich entwendete. Anschließend machte sich das Duo aus dem Staub. Einer der beiden wurde im Nachhinein als etwa 40 Jahre alt mit braunen Haaren, schlanker Statur und mitteleuropäischem Erscheinungsbild beschrieben. Er sprach ak-

zentfreies Deutsch und trug einen dunklen Anorak. Zu dem zweiten Täter liegt keine Personenbeschreibung vor. Die Polizei weist darauf hin, dass Bürger keine Handwerker hereinlassen sollten, die sie nicht selbst bestellt haben oder die nicht vorab angekündigt wurden. Wer Zweifel hat, ob es sich tatsächlich um echte Handwerker handelt, sollte diese nicht ins Haus lassen, sondern bei der Hausverwaltung nachfragen. Auch die örtliche Polizeistation zu informieren ist eine gute Möglichkeit oder die Polizei unter 110 zu kontaktieren. Wer die beschriebene Person am Freitag bemerkt hat oder sonstige Hinweise zum Fall geben kann, wird gebeten, sich unter der Rufnummer 06172-120-0 an die Polizeistation Bad Homburg zu wenden.

Stop – Sie möchten jetzt kurz vor Weihnachten Ihre alten Sachen verkaufen. Ich kaufe Bücher, LP's, Porzellan, alte Kameras, alte Hüte, Briefmarkensammlungen, Besteck, Handtaschen, Schreibmaschinen, Nähmaschinen, alte Gehstöcke. Diskrete und seriöse Abwicklung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort.
Tel. 0160 - 1439545

Ausflug zum Weihnachtsmarkt

Bad Homburg (hw). Der Internationale Frauentreff Mitte fährt am Mittwoch, 26. November, zum Weihnachtsmarkt nach Frankfurt. Wer an dem Ausflug teilnehmen möchte, kommt um 9.30 Uhr zum Treffpunkt an der U-Bahn Haltestelle der U2 in Bad Homburg-Gonzenheim.

Heimatmuseum geschlossen

Bad Homburg (hw). Wegen dringend notwendiger Sanierungsarbeiten im Keller muss das Kirdorfer Heimatmuseum ab sofort vorübergehend geschlossen werden. Das Museum wird voraussichtlich erst wieder nach den Weihnachtsferien, am Sonntag, 11. Januar 2026, öffnen. Dann besteht wieder die Möglichkeit, die Dauerausstellung zur Kirdorfer Ortsgeschichte und die Sonderausstellung „Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine“ zu besichtigen.

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

Abendgottesdienst

Bad Homburg (hw). Die evangelische Gedächtniskirchengemeinde lädt für Mittwoch, 26. November, von 18.40 bis 19 Uhr zur Feier einer Vesper in die Gedächtniskirche, Weberstraße 16, ein. Die Vesper ist musikalisch geprägt durch die liturgischen Gesänge und Psalmen des klösterlichen Stundengebetes.

Sensationelle Gutschein-Aktion für alle die, die auch zu Weihnachten sparen wollen:

Verschenken Sie einen Geschenkgutschein! Sie kaufen einen

- 50,- € Gutschein und erhalten einen für 55,- €
- 100,- € Gutschein und erhalten einen für 110,- €
- 200,- € Gutschein und erhalten einen für 220,- €

und als absoluter Knaller:

- 500,- € Gutschein und erhalten einen für 600,- €

Diese Aktion gilt ab sofort bis 30.11.2025
Gutscheine einlösbar ab 27.12.2025

DESSOUS VON *Bous*

Louisenstraße 4 – 6 • 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-22153

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ERHOLSAM EINSCHLAFEN, FRISCH AUFWACHEN.

Die Nackenstützkissen von Dormabell bringen Ihre Halswirbelsäule in eine ideale und entspannte Lage. Für Rücken- oder Seitenschläfer. Kein Wärmestau, keine Feuchtigkeit dank der klimatisierenden viskoelastischen Profilplatte im Kissen. Der Bezug ist waschbar. Wählen Sie aus verschiedenen Modellen.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Geschenkpaten-Aktion

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen sammelt in Kooperation mit den Louisen Arkaden und verschiedenen Institutionen wieder Wünsche von bedürftigen Kindern in Bad Homburg. Die Aktion findet von Freitag, 21. November, bis Samstag, 6. Dezember, werktags von 11 bis 18 Uhr in den Louisen Arkaden statt. Anlaufstelle für den Geschenkekauf ist in diesem Jahr der Pop-Up Shop der „Feldbergerinnen“. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Taunusfrauen-netzwerk einen leerstehenden Laden als Weihnachtslädchen eröffnet. In diesem Jahr unterstützen sie in ihrem temporären Shop die Geschenkpaten-Aktion. Geschenkpaten können in diesem Zeitraum einen Wunsch auswählen und direkt im Pop-Up Shop erwerben. Der Auftakt der Geschenkpaten-Aktion ist für Freitag, 21. November, mit Schirmherr Oberbürgermeister Alexander Hetjes und dem Stadt-Maskottchen Hazel geplant. Im vergangenen Jahr konnten fast 400 Wünsche erfüllt werden.

Pflegeleistungen

Bad Homburg (hw). Die Pflegeberaterinnen des Caritasverbands Taunus beantworten Fragen rund um das Thema Pflege und zu den vielfältigen Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten. Das Angebot findet alle vier Wochen statt und ist kostenfrei. Der nächste Termin ist am Montag, 24. November, von 11 bis 12.30 Uhr im Caritas Kiosk, Feldbergstraße 2 (Eingang Urseler Straße). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DAS ORIGINAL.
Architektonisches Küchendesign mit Weitblick

Ästhetik, die denkt.
Funktion, die inspiriert.

JETZT NEU BEI BRAUM

BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.

LEICHT
DIE ARCHITEKTURKÜCHE

Möbel Braum GmbH & Co. KG · Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg · moeelbraum.de

Angehende „Meister“ musizieren in der Schlosskirche

Bad Homburg (hw). In diesem Jahr findet der Bad Homburger Meisterkurs für Kammermusik zum 26. Mal statt. Die Grundidee des Kurses ist, dass alle teilnehmenden Ensembles die Gelegenheit erhalten, ihre Interpretationen in einer professionellen Aufnahmesituation selbst zu beurteilen, kritisch zu hinterfragen und aufgrund der Erkenntnisse beim Abhören der eigenen Aufnahmen zu verbessern. Diese einzigartige Form des innovativen Kurskonzepts gibt es seit 2006 in Bad Homburg. Während der gesamten Dauer des Kurses steht mit der Schlosskirche ein hervorragender Konzertsaal zur Verfügung, der hierfür vom Kursleiter Christian Starke mit modernster Aufnahmetechnik ausgestattet wird. Seit dem Jahr 2014 wird der Meisterkurs organisatorisch von den Bad Homburger Schlosskonzerten betreut. Ob Duo, Trio oder Quartett, gemeinsam mit den Professoren der Kursleitung werden die Ensembles beim diesjährigen Bad Homburger Meisterkurs für Kammermusik die unterschiedlichsten Werke einstudieren. Der Eintritt zum Meisterkurs ist von Montag bis Freitag frei: „Wir wünschen uns nicht nur beim Abschlusskonzert, sondern auch für die Kurswoche Zuhörer“, so Christian Starke, Tonmeister und Kursleiter. Das Kursprogramm sowie die genauen Zeiten sind auf der

Internetseite der Bad Homburger Schlosskonzerte unter www.BadHomburger-Schlosskonzerte.de veröffentlicht.

Am Samstag, 22. November, um 17.30 Uhr können sich die Konzertbesucher von den Ergebnissen des Kurses selbst überzeugen. Aus den in der Woche ausgearbeiteten Werken stellen die Kursleiter ein attraktives Programm zusammen. Vom Varua Duo mit Saxophon und Klavier, über das Klaviertrio Molia bis hin zum Colora Streichquartett und anderen Ensembles reicht die Bandbreite der Ensembleformationen. Das genaue Programm wird am Konzerttag auf der Internetseite der Bad Homburger Schlosskonzerte veröffentlicht. Im Rahmen dieses Konzerts wird der 33. Förderpreis für Kammermusik der Kamar Percy und Ingeborg John-Stiftung verliehen. Die Karten kosten 24 Euro und sind bei der Tourist Info im Kurhaus, beim Ticketshop in der Kumeliusstraße 8 in Oberursel und im Internet unter www.ztix.de oder unter Telefon 06151-6294-610 erhältlich.

Karten können per E-Mail an karten@BadHomburger-Schlosskonzerte.de oder unter Telefon 06007-930076 (montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr) bestellt werden. Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.BadHomburger-Schlosskonzerte.de zu finden.

Kolpingfamilie plant eine Flugreise nach Dubrovnik

Bad Homburg (hw). Die Kolpingfamilie Bad Homburg lädt alle Reiselustigen zu einer besonderen Fahrt in die kroatische Partnerstadt Dubrovnik ein.

Die Reise findet vom 10. bis zum 15. April 2026 statt und führt die Teilnehmer in den äußersten Süden Kroatiens, wo Geschichte, Kultur und mediterranes Lebensgefühl auf einzigartige Weise verschmelzen. Dubrovnik, auch bekannt als die „Perle der Adria“, gehört seit 1979 zum Unesco Weltkulturerbe. Die Stadt beeindruckt durch ihre prachtvolle Altstadt mit imposanten Stadtmauern, histori-

schen Palästen und engen Gassen, die vom Glanz vergangener Jahrhunderte erzählen. Doch nicht nur für Stadtführungen und Besichtigungen bleibt genügend Zeit, sondern auch für individuelle Entdeckungen, Spaziergänge entlang der Promenade oder ein Glas kroatischen Weins.

Die Reise richtet sich an alle, die gemeinsam die Kultur, Geschichte und das mediterrane Flair Kroatiens erleben möchten. Interessierte können sich ab sofort per E-Mail an kolpingfamilie-badhomburg@krash.biz anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Der zweite Platz im Wettbewerb um den Klimaschutzpreis 2025 des Hochtaunuskreises ging an das Kooperationsprojekt Bildungswald. Dabei hatten sich die Initiative Herzenswald Schmitzen und accadis Bildung aus Bad Homburg zusammengesetzt. Umweldozernent Thorsten Schorr überreicht die von den Oberurseler Werkstätten gefertigte Preistafel und gratuliert Brigitta Brüning-Bibo aus dem Herzeswald, accadis-Professorin Maria Ratz, accadis-Gründerin Gerda Meinel-Kexel und Schmittens Bürgermeisterin Julia Krügers.

Foto: js

Klimaschutzpreis des Kreises geht diesmal nach Steinbach

Bad Homburg (js). Die IG Nachhaltigkeit unter dem Dach der „Sozialen Stadt Steinbach“ sprüht nur so vor Ideen, wenn es um Beiträge zum Klimaschutz in den unterschiedlichsten Facetten geht. Da gibt es regelmäßige Balkenkraftwerk-Sprechstunden, Bürger werden zu Solarberater ausgebildet, ein Repair-Café erfährt große Nachfrage, die Werkstatt für Textilreparaturen oder „Die Brauch Bar“ für feine Tauschgeschäfte. Ab und zu bewegt sich sogar ein „Lauf-Bus“ voller Kinder durch die Stadt, um für Gehen statt Fahren zu werben. Dass da viele Menschen mitwirken, hat auch der Auftritt bei der Vergabe des Klimaschutzpreises 2025 bewiesen. Alle waren mit Hoffnung gekommen, am Ende durften sie feiern. „Der mit 5000 Euro dotierte erste Preis geht an die IG Nachhaltigkeit aus Steinbach“, verkündete Kreis-Umweldozernent Thorsten Schorr bei der kleinen Feier mit abschließendem Umtrunk und vegetarischen Häppchen.

Bei der 4. Vergabe des Klimaschutzpreises hatte die Jury die Wahl zwischen elf Projekten, eingereicht von Vereinen, Initiativen und privaten Aktivisten. Drei erreichten das Finale um den Titel, die drei waren schnell raus, verriet Schorr bei der Begrüßung der Gäste und sprach von einer danach „nicht einfachen Entscheidung“ für die Jury, weil alle einen „wertvollen Beitrag für den Klimaschutz im Hochtaunus und darüber hinaus“ leisten würden. Alle könnten als „Leuchtturm“ für neue Projekte werben und „Inspiration für die Zukunft“ sein. Für die Arbeit in den Kreisgremien und für potenzielle neue Projekte im gesamten Kreis. Der Jury gehörten neben Schorr auch Landrat Krebs, die Fraktionsvorsitzenden der Parteien im Kreistag, eine Vertreterin des Naturschutzbeirates und Lisa Lauf als Leiterin der Stabsstelle Mobilität, Klimaschutz und Umweltbildung an.

In Steinbach ist die IG schon ein Leuchtturm, im Lauf der Jahre haben sich mehrere Initiativen gebildet, agiert wird in den Bereichen Energie, Natur & Grün, Müllvermeidung & Konsum und Mobilität. Alle sind ehrenamtlich unterwegs, „eine Stütze für den Klimaschutz im Kreis und ein hervorragendes Beispiel, wie dieser in der eigenen Kommune umgesetzt werden kann“, lobt die Jury. Damit es noch mehr werden, stehen „Solarpartys“ auf der Agenda, auch schon zusammen mit

der benachbarten lokalen Klimaliste LOK Oberursel. Ein wunderbares Beispiel für die Vor-Ort-Strategie ist auch der Verein „Schulacker“ in Wehrheim, ein Lern und Begegnungsort besonderer Art vor allem für Schülerinnen und Schüler, es gibt eine Kooperation mit der Limeschule. Der Schulacker „auf dem Bügel“ wurde schon vor über 20 Jahren von der Landwirtschaftsfamilie Brunhilde und Paul Erich Etsel zur Verfügung gestellt, Tochter Beate Illbruck hat bei der Preisverleihung zusammen mit Beate Westphal-von-Irmer das Projekt als „Oase für Kinder“ vorgestellt, in der nur im Winter ein wenig Ruhe einkehrt. Im Frühling beginnt das Leben im Bienenhotel, dann folgt die Aussaat der kunterbunten Frühlingswiese, durch die der beteiligte Imker mit Hilfe der fleißigen Bienen später sogar die Spezialität Kornblumenhonig im Angebot hat. Ein Höhepunkt im Jahr ist das Mittsommerfest auf dem Bügel, wenn die Kartoffelernte folgt, fühlen sich die Kinder wie „Goldgräber in der Natur“. Dann gibt's auch Kartoffeltag in der Schule und Erntefest auf dem Acker, Kunst in der Natur ist ein Thema. Wer mal reingucken will, kann sich den 9. Mai vormerken, dann ist „Bientag“ auf dem Schulacker. Den dritten Platz und 1000 Euro Preisgeld war das Konzept allemal wert. Nachhaltigen Wert bilden auch die Preistafeln ab, Urkunden aus Holz, geschaffen von den Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung aus Buchenholz. Darauf halten zwei Hände die Erdkugel hoch, unten sind die Preisträger eingetragen. Für das Kooperationsprojekt Bildungswald ging der zweite Preis und 2000 Euro an die Initiative Herzenswald und accadis Bildung. Weil Kopf, und Herz dort gemeinsam lernen, so Brigitta Brüning-Bibo, die Sprecherin der Initiative, hat diese den schönen Namen bekommen. Im Waldstück zwischen Sandplacken und Hege-wiese werden seit 2021 viele Ideen umgesetzt, Umweltbildung und die Wiederaufforstung des Taunuswaldes sollen verbunden werden. Gemeinsame Waldpflege, die Installation interaktiver Info-Tafeln, ein Nistbau-Programm, immer nach der Leitlinie „nur wer die Natur kennt, lernt sie zu schützen“, so Brüning-Bibo. Und accadis pflanzt für alle neuen Schüler und Studierenden einen Baum. Da gibt es schon jetzt über 1000 schöne Geschichten zu erzählen.


Anzeige



Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Kalte Zeit – Herpeszeit?

Herpes Viren werden durch eine Schmier- oder Tröpfcheninfektion übertragen. Fast alle Erwachsenen sind mit Herpes infiziert. Über 95% haben Antikörper für den Lippen- oder Genitalherpes. Der Virus bleibt ein Leben lang im Körper. Das erklärt, warum Stress oder die Winterzeit, die das Immunsystem schwächen, diese flüssigkeitsgefüllten Bläschen nun wieder öfters erscheinen lassen. Sonnenlicht und die Menstruation gelten auch als Auslöser. Die Bläschen enthalten die hochansteckende Flüssigkeit. Vorsicht beim Schminken- der Virus kann sich auch in den Augen und den Schleimhäuten einnisten. Deshalb werden antivirale Cremes am besten mit einem Wattestäbchen aufgetragen. Das Austrocknen der Bläschen wird mit zinkhaltigen Pasten unterstützt. Melissen-Extrakt ist nachweislich gegen den Virus aktiv. Eine Stärkung des Immunsystems ist sinnvoll und kann auch vorbeugend erfolgen. Die Abheilzeit wird dadurch nicht verkürzt. Die Herpes Patches sind als mechanische Barriere hervorragend, um weitere Infektionen zu verhindern und das unschöne Aussehen zu kaschieren. Sie haben aber auf den Virus bzw. die Heilung keinen Einfluss, sind aber überschminkbar. Bevor sich die Haut öffnet, kann man das mit

dem kurzzeitigen Einsatz von Cortison aufhalten und Narben vorbeugen. Sollte die Infektion länger als 2 Wochen anhalten, ist der Besuch eines Arztes sinnvoll.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Krippenspiel sucht Talente

Bad Homburg (hw) Die Evangelische Kirche in Ober-Erlenbach freut sich über kleine Schauspielerinnen und Schauspieler für das Krippenspiel an Heiligabend. Ein erstes Treffen findet am Sonntag, 23. November, um 11.15 Uhr im Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36 statt. Gerne können Kinder auch noch später einsteigen, dafür bitte bei Pfarrer Christoph Gerdes per E-Mail an christoph.gerdes@ekhn.de anmelden.

Neue „Atempause“

Bad Homburg (hw). „Von Schafen und Wölfen“ – das ist der Titel der nächsten Abendandacht „Atempause“. Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde lädt für Mittwoch, 26. November, ab 19.30 Uhr zu einer knapp einstündigen Abendandacht ein. Gedanken zum Monatsspruch aus Hesekeil 34,15 mit Texten, Liedern, Stille und Abendmahl laden ein zu einer Begegnung mit Gott. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.efg-badhomburg.de.

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
Henry Ford



Bitte lächeln! Die Preisträger des Klimaschutzpreises des Hochtaunuskreises haben sich alleinstimmig zum Erinnerungsfoto aufgestellt.

Foto: js

Nervenaufreibender Thriller um Josys verschwinden

Bad Homburg (jas). Wo ist Josy, die zwölfjährige Tochter des bekannten Psychiaters Dr. Viktor Larenz? Vier Jahre sind vergangen, seit das blonde Mädchen unter mysteriösen Umständen spurlos verschwand. Zeugen gibt es nicht, eine Leiche wurde nie gefunden. Ihr Vater, der bekannte Psychiater Larenz, leidet auch Jahre später noch sichtlich unter dem Verlust der Tochter und der quälenden Ungewissheit. Er hat sich auf eine einsame Insel zurückgezogen, um sich der Geschichte endgültig stellen zu können, zur Ruhe zu kommen und der „Bunten“, die um ein Interview gebeten hat, Fragen zu beantworten.

Es ist der Anfang von Sebastian Fitzeks erfolgreichem Psychokrimi „Die Therapie“,



Überraschendes Ende in Zwangsjacke: Dr. Roth (Tim Vollrath-Kühne, l.) und seine Kollegin (Bianca Wirth, r.) behandeln den psychisch schwerkranken Dr. Larenz (Mitte) auf der geschlossenen Station. Foto: jas

der 2006 erschien. In der Inszenierung der Volksbühne Bad Homburg, die am Samstag, Sonntag und Dienstag unter der Regie von Torsten Leiß im Kurtheater gezeigt wurde, ist Psychiater Larenz (Alexander Schlaaff) in seinem Wohnzimmer zu sehen, das gemütlich eingerichtet ist: beigefarbenes Sofa, ein Sessel, gestreifte Tapete, ein kleiner Schreibtisch. An ihm sitzt Larenz und macht sich Gedanken über die Fragen der Illustrierten zum Verschwinden seiner Tochter. „Wie fühlten Sie sich unmittelbar nach der Tragödie?“ Und „Haben Sie noch Hoffnung?“, heißt es da.

Doch während Larenz um Antworten ringt, steht plötzlich Anna Spiegel (Bianca Wirth) im Raum, eingetreten durch die Terrassentür. Ungewöhnlich, denkt man als Zuschauer. Doch was ab diesem Zeitpunkt geschieht, wird noch viel ungewöhnlicher, verwirrender und mysteriöser. Genau aufpassen und zuhören ist angesagt, denn wer nicht mitdenkt, ist schnell raus. Fitzeks Handlungsstränge sind kaum vorhersehbar, immer wieder steigern überraschende Wendungen die Spannung, eine unheimliche Atmosphäre entsteht, und nicht nur einmal lässt plötzlich schrilles Telefonklingeln das Publikum aufschrecken. Dazu blitzt und windet es, ein Sturmtief zieht über Insel und Kurtheater hinweg.

Die junge Anna Spiegel stellt sich als Schriftstellerin vor, erzählt, dass sie unter Wahnvorstellungen leidet, vier Jahre in der geschlossenen Anstalt verbracht hat, und bittet Larenz schließlich, sie zu therapieren. Sie behauptet, Visionen von einem Mädchen zu haben, das spurlos verschwunden sei. In ihren Schilderungen gibt es deutliche Parallelen zu Josy, Larenz' Tochter. Haben ihre Halluzinationen etwas mit dem Verschwinden des Mädchens zu tun? Nach langem Zögern beginnt Viktor die Therapie mit Anna. Doch was er damit in



Die mysteriöse Schriftstellerin Anna Spiegel (Bianca Wirth) ist dem bekannten Psychiater Viktor Larenz auf eine einsame Insel gefolgt, um sich von ihm behandeln zu lassen. Foto: jas

Gang bringt, übertrifft seine schlimmsten Alpträume. Immer unheimlicher werden Annas Schilderungen, immer größer Larenz' Befürchtungen.

Die Autorin erzählt von Erlebnissen in Larenz' Ferienbungalow und seinem Anwesen auf Schwanenwerder. Aufgebracht spannt der Psychiater seinen Freund Kai Strathmann (Tim Vollrath-Kühne) ein, der die Häuser aufsucht, Schreckliches entdeckt und telefonisch aus dem Zuschauersaal Bericht erstattet. Patrick Halberstaedt, ein Nachbar (Tim Hoffmann), wittert ebenfalls Gefahr und bringt dem Psychiater eine Pistole vorbei. Als

schließlich der Familienhund Sindbad tot aufgefunden wird und der Sturm zum Orkan anwächst, ist die Spannung zum Zerreißen. Atemlos hören und sehen die Zuschauer die ungewöhnliche Auflösung der Geschichte. Reichlich Beifall gibt es am Ende für beeindruckende und trotz enormer Textlängen sehr sichere Darsteller und eine gut durchdachte Inszenierung (Torsten Leiß und Marie Burhard), die Fitzeks Psychokrimi vollends gerecht wird. Schade, dass zumindest am Samstag hinter der Bühne gesprochene Parts nur sehr schwer oder gar nicht zu verstehen waren.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!

Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.

LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN!

Mit dem Nachtwächter unterwegs

Bad Homburg (hw). Der Wanderclub Kirdorf veranstaltete kürzlich eine Nachtwächterwanderung, durch die Gassen des alten Ortskerns von Kirdorf.

„Nachtwächter“ Hans Leimeister, vom Kirdorfer Heimatmuseum, führte die Teilnehmer an sieben geschichtsträchtige Orte mitten in Kirdorf. Er erläuterte das Geschehen und die Gepflogenheiten von damals in Gedichtform. Die kurzweilige und interessante einhalbstündige Führung von Hans Leimeister hat bei den 43 Teilnehmern sehr guten Anklang gefunden.

Zum Ende der gemeinsamen Führung ging es für die Gruppe in die Gaststätte „Zum Komischen Schorsch“, in der die Gruppe bei einem gemütlichen Beisammensein, den Tag ausklingen lassen konnte.



Bei der Nachtwächterführung erfahren die Besucher viel Interessantes aus der Ortsgeschichte. Foto: Heimatmuseum Kirdorf

Wir testen Kinder täglich auf:

- LRS / Legasthenie
- Dyskalkulie
- Konzentration
- Intelligenz

Praxis für Lerntherapie Steffens
Termin: 06172 / 2677766
info@lerntherapie-steffens.de · www.lerntherapie-steffens.de

Dr. Eckerts Gesundheits-Stützpunkt

Dr. Eckerts Pflegekräfte-Vermittlung
24-Stunden-Betreuung daheim

Tel. 06081 961768

Wenn Sie Unterstützung bei der Pflege Ihrer Angehörigen benötigen, vermitteln wir Ihnen, passend für Ihre individuellen Bedürfnisse, das richtige Personal für die **24-Stunden-Betreuung** in den eigenen vier Wänden.

Dr. Eckerts Pflegekräfte-Vermittlung GmbH
Kurt-Schumacher-Straße 32A | 61267 Neu-Anspach
Telefon: 06081 961768 | Fax: 06081 961767
E-Mail: 24-7-pflege@dr-eckerts.de | www.dr-eckerts.de

PATIENTENFAHRDIENST RHEIN-MAIN
Begleitung – Betreuung | Zuverlässig – Achtsam – Sorgfältig

Tel. 06081 7909

sozial – liberal – digital

Mach mit!

Infos: 22.11.2025 ab 10 Uhr am Stand vor der Post Adenauerallee 21 oder unter www.taunusliste.de

Taunusliste

Henrich GmbH – Ihr Partner für Wärmedämmung & Innenausbau

Frühjahrsaktion 2026 für Privatkunden!
Profitieren Sie von attraktiven Angeboten in **Usingen und Umgebung (bis 100 km).**

Unsere Leistungen:

- Wärmedämmung (WDVS / Fassadendämmung)
- Innenausbau & Trockenbau
- Keller- und Dachbodendämmung
- Betonsanierung & Bodenbeschichtung
- Estrich- und Gerüstarbeiten
- Asbestsanierung (TRGS 519-zertifiziert)

Warum Henrich GmbH?

- ✓ Über 25 Jahre Erfahrung
- ✓ Mehr als 300 erfolgreiche Projekte
- ✓ Fachkundige Beratung durch Diplom-Ingenieure
- ✓ Termintreue und hohe Ausführungsqualität

Unsere Partner:
Sto | Knauf | Hilti | Weber | Triflex | Caparol | Isover | Röben | Feldhaus | Greiner

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite:
www.henrich-gmbh.de

Henrich GmbH – Innovation im Bau seit 1999
Rudolf-Hell-Straße 5 | 61273 Wehrheim
06081 / 587520 | info@henrich-gmbh.de

Aktionstage gegen Gewalt an Frauen – Stadt bezieht Position

Bad Homburg (hw). Zwischen dem 25. November, dem Internationalen Tag „Gegen Gewalt an Frauen“, und dem 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, setzt die Stadt erneut ein deutliches Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Gemeinsam mit dem Zonta Club Bad Homburg und weiteren Kooperationspartnern beteiligt sich die Stadt an der internationalen Kampagne „Orange the World“, einer Initiative von UN Women, die seit mehr als zehn Jahren weltweit auf das Thema aufmerksam macht.

Rund um den 25. November werden in Bad Homburg wieder öffentliche Gebäude orangefarben angestrahlt, Fahnen gehisst und Brückenbanner aufgehängt – sichtbare Zeichen für Solidarität und Bewusstsein. Ein zentrales Element der diesjährigen Aktionstage ist die Einweihung der „Orange Bank“ am Dienstag, 18. November, um 11 Uhr auf dem Kurhausvorplatz. Die Bank steht als dauerhaftes Symbol gegen Gewalt an Frauen, verweist auf Hilfsangebote und soll Betroffene ermutigen, sich Unterstützung zu suchen. „Wir hoffen, dass dieser Ort Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema weckt und Betroffene ermutigt, sich an die Hilfseinrichtungen zu wenden“, sagt Anja Weixler, Präsidentin des ZONTA Clubs Bad Homburg.

Auch rund um den „Orange the World Day“ am Dienstag, 25. November, werden in Bad Homburg viele öffentliche Liegenschaften in orangefarbenes Licht getaucht, um ein deutliches Zeichen zu setzen. Unter anderem werden das Kurhaus, das Kaiser-Wilhelms-Bad, die Stadtbibliothek, die Erlöserkirche, St. Marien und St. Johannes sowie das Sinclairhaus und die Herrhausen-Brücke erleuchtet. Diese symbolischen Beleuchtungen sollen das Bewusstsein für das Thema Gewalt an Frauen weiter schärfen und Solidarität mit den betroffenen Frauen ausdrücken. Im Rahmen der Aktionstage lädt das 12 Stufen Theater am Samstag, 22. November, um 18 Uhr in das Jugendzentrum „e-werk“ zur Aufführung von „Weiblich geboren“ ein. Das Stück beleuchtet eindrucksvoll die Erfahrungen und Herausforderungen des Frauseins und schafft einen Raum für Empathie und Respekt. „Gleichberechtigung ist ein Menschenrecht – und doch erleben Frauen und Mädchen weltweit täglich Diskriminierung, Gewalt und Vorurteile. Das Theaterstück gibt diesen Erfahrungen eine Stimme, verwandelt Schmerz in Poesie und schafft einen Raum für Respekt und Empathie“, erläutert Angelika Vollrath-Kühne vom Jugendzentrum. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch bei Getränken und einem kleinen Imbiss.

Am Mittwoch, 26. November, um 17 Uhr zeigt das Kinopolis Bad Homburg den vielfach ausgezeichneten Dokumentarfilm „Smoke Sauna Sisterhood“ von Anna Hints,

der auf dem Sundance Film Festival mit dem Preis für die Beste Regie ausgezeichnet wurde. Der Film porträtiert Frauen in der estnischen Rauchsaua-Kultur und thematisiert Zusammenhalt, Verletzlichkeit und Stärke. Bereits ab 15.30 Uhr informiert ein begleitender Infostand im Foyer über Hilfs- und Unterstützungsangebote. Nach der Filmvorführung findet eine moderierte Gesprächsrunde mit den kommunalen Frauenbeauftragten Hasibe Otter (Bad Homburg) und Olivera Gligoric-Fuerer (Friedrichsdorf) statt.

Auch die Schulen beteiligen sich aktiv an den Aktionstagen: Unter dem Titel „Berührungen“ präsentieren Schüler der Kunst-Leistungskurse des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (Leitung: Nina Salus-Flohr) und der Humboldtschule (Leitung: Thomas Böhm) ihre Werke. Die Ausstellung wird am Dienstag, 25. November, um 16.30 Uhr in der Stadtbibliothek eröffnet und ist bis Mittwoch, 17. Dezember, zu sehen. Die Vernissage wird musikalisch von „Test Gamma“ begleitet. „Kunst kann das Schweigen brechen und sichtbar machen, worüber zu sprechen oft so schwerfällt“, sagt Böhm. Salus-Flohr ergänzt: „Gewalt gegen Frauen wird häufig durch eine Berührung eingeleitet – körperlich oder seelisch. In der Kunst verdichten sich solche Erfahrungen und werden greifbar.“

Darüber hinaus veranstaltet Amnesty International am Dienstag, 25. November, unter der Leitung von Beate Meyer einen interaktiven Workshop an der Humboldtschule. Unter dem Titel „Orange the World – Frauenrechte sind Menschenrechte“ geht es in 90 Minuten um Haltung, Respekt und Menschenwürde – mit Diskussion, Quiz und kreativer Aktion. Ziel ist es, ein sichtbares Zeichen für Gleichberechtigung, Frieden und Gerechtigkeit zu setzen. Schülerinnen der Maria-Ward-Schule setzen ebenfalls ein Zeichen gegen Gewalt: Am „Orange Day“ engagieren sie sich gemeinsam mit der Awo für den Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen.

Stadtrat Tobias Ottaviani betont: „Die größte Gefahr für Frauen befindet sich seit jeher in den eigenen vier Wänden – durch den (Ex-) Partner. Emotionale und wirtschaftliche Abhängigkeiten erschweren oft das Verlassen des gewalttätigen Umfelds. Deshalb ist es wichtig, das Thema immer wieder öffentlich zu machen und das Bewusstsein in der Gesellschaft zu schärfen – auch bei Männern.“ Die kommunale Frauenbeauftragte Hasibe Otter ergänzt: „Gewalt kommt in allen Formen und Gesellschaftsschichten vor. Sie ist kein Beziehungsproblem, sondern Ausdruck von Macht und Kontrolle. Um Frauen zu schützen, brauchen wir stabile Strukturen, finanzielle Unabhängigkeit, Schutzräume und präventive Bildungsarbeit.“

Wettbewerb: „Findet das DemokraTier“

Bad Homburg (hw). Anlässlich des Jahres der „World Design Capital“ 2026 präsentiert sich die Metropolregion Frankfurt Rhein/Main ein Jahr lang als Welt-Designhauptstadt. Das Motto lautet „Design for Democracy - Atmospheres for a better life“ und soll die besondere Verantwortung deutlich machen, mit der gute Gestaltung unsere Lebensweise prägen und damit zu einer stabilen demokratischen Gesellschaft beitragen kann.

Gleich zu Beginn des Jahres sind die alle Kinder von acht bis zehn Jahren eingeladen, ihre Ideen zum „Wesen der Demokratie“ einzubringen: in einem regional ausgeschriebenen Schülerwettbewerb für die 3. und 4. Klassen der Grundschulen können sie mit Fantasie und Spaß diesem Wesen als „DemokraTier“ Gestalt verleihen. Der Ideen-Wettbewerb ist ein unkomplizierter Anlass, um auf spielerische Weise das Thema Demokratie mit den Kindern zu verhandeln. So wird Demokratie erfahrbar: im gemeinsamen Nachdenken, Lachen und Ausprobieren. Im Internet unter

<https://das-demokratier.org> gibt es alle Infos dazu. Die Wettbewerbsausschreibung zum download und die Anmeldung sind ab sofort dort verfügbar, damit die Lehrer schon vor den Weihnachtstagen die Teilnahme im Unterricht einplanen und sich mit ihren Klassen anmelden können.

Die Kinder haben bis Anfang März Zeit, ihre „Demokra-Tiere“ einzureichen. Die Schönsten werden von einer Jury aus Gestaltern und Pädagogen prämiert. Es winken attraktive Preise für die Gewinner sowie für die teilnehmenden Klassen. Anschließend werden die prämierten Werke in einer Wanderausstellung gezeigt.

Der Wettbewerb ist offizieller Bestandteil des Förderprogramms der World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026. In Kooperation mit der Stadt Bad Homburg und dem Hochtaunuskreis wird er organisiert und durchgeführt von der „Initiative DemokraTier“ unter Leitung der Bad Homburgerin Professorin Regina Henze.

Glühwein, Waffeln und Gespräche

Bad Homburg (hw). Die CDU Kirdorf lädt zum Auftakt der Kommunalwahl 2026 ein. Am Samstag, 22. November, ab 13 Uhr verwandelt sich der Brunnen in der Bachstraße in einen Ort des Austauschs, des gemütlichen Beisammenseins und des transparenteren politischen Dialogs. Bei festlicher, weihnachtlicher Atmosphäre wird der Brunnen offiziell geschmückt, um die Auftaktveranstaltung in eine vorweihnachtliche Stimmung zu tau-

chen. Die Mitglieder der CDU Kirdorf freuen sich darauf, mit Bürgern ins Gespräch zu kommen, Ideen zu sammeln und über die kommunalpolitischen Ziele für die kommende Legislaturperiode zu diskutieren. Es gibt Glühwein und hausgemachte Waffeln sowie einen informellen Austausch mit den Kandidaten der CDU Kirdorf, und auch eine offene Fragerunde zu lokalen Themen, Projekten und Prioritäten ist geplant.

OPEL ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Mit Ignoranz oder mit Menschen?

Mit Menschen.

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT



BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE



SCAN TO WEB ↗

AB
20. NOV

WEIHNACHTSSTADT BAD HOMBURG

Lebkuchenherz und Faszination

Winterzauber

mit Weihnachtswald & Krippe

20. Nov - 30. Dez

Kurhaus tägl. 11 - 21 Uhr | Innenstadt Mo - Sa 11 - 19 Uhr

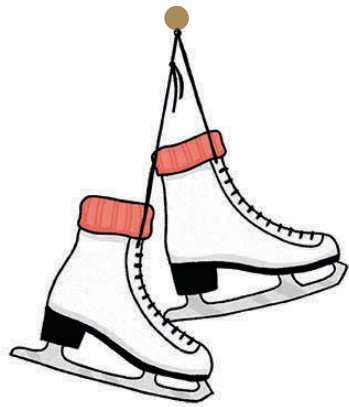


Romantischer Weihnachtsmarkt am Schloss

an allen Adventswochenenden, Fr ab 15 Uhr, Sa + So 12 - 21 Uhr

Eiswinter Bad Homburg

Eislaufen im Kurpark Bad Homburg, 20. Nov - 11 Jan, tägl.



BeSwingt Shoppen

Straßenkunst & Musik an den Adventssamstagen in der Innenstadt



Märchen der Schulen & Sternensuche

Gewinne & Aktionen im Advent in der Innenstadt

Alle Märchen ab 1. Dezember online
www.bad-homburg.de/maerchen

Großes Weihnachtssingen

Marktplatz | Fr 19. Dez | 17 Uhr



Kostenfrei Busfahren

immer samstags im Advent im Stadtgebiet

weihnachtsstadt-bad-homburg.de

DIE WEIHNACHTSSTADT IST EINE MARKETINGAKTION DER STADT BAD HOMBURG VOR DER HÖHE,
DEM STADTMARKETING UND DEN VERANSTALTUNGSPARTNERN



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. November 2025

Widder Jetzt wird sich zeigen, wie gut Ihre Veränderungsfreudigkeit für Ihre Pläne war. Sie können der Woche voll Zuversicht entgegengehen. Da tun sich etliche Chancen für Sie auf!

Stier Ihr Konto kommt nun langsam, aber sicher aus den roten Zahlen heraus. Die Anstrengungen dafür waren enorm – jetzt haben Sie sich aber mal eine kleine Pause verdient!

Zwilling Jemand zieht Sie ins Vertrauen. Enttäuschen Sie diese Offenheit nicht, und unterstützen Sie das Vorhaben, das dieser Mensch plant. Das ist nämlich auch ganz in Ihrem Sinne!

Krebs Sie sind neuen Ideen gegenüber äußerst aufgeschlossen, geben aber auch selbst in Gesprächen fruchtbare Impulse. In der Aufstellung von Prioritäten liegen Sie goldrichtig.

Löwe Es ist jetzt wichtig, dass Sie der Unruhe in Ihrer Umgebung aus dem Weg gehen: Die an Sie gestellten Anforderungen sind hoch – und deshalb müssen Sie absolut konzentriert sein.

Jungfrau Sie stoßen auf unerwartete Schwierigkeiten bei der Geschenkesuche. Geben Sie nicht so schnell auf. Das, was Sie sich vorstellen, wird sich sicherlich noch finden lassen.

In dieser Woche bietet sich die Gelegenheit, eine brisante Familienangelegenheit, die allen schon lange ein Dorn im Auge war, mit Ihrem umwerfenden Charme zu klären.

Ihre Energiereserven sind bestens gefüllt: Jetzt ist die Zeit, um die wichtigen Zukunftspläne zu schmieden. Was wollen Sie als erstes angehen – und was ist Ihr Endziel?

Was Sie sich für Weihnachten vorgenommen haben, ist nicht so leicht umzusetzen. Dennoch: Ihre außergewöhnliche Idee ist die kleine Anstrengung doch auf jeden Fall wert.

Nutzen Sie diese Woche, um längst fällige Briefe zu beantworten. Lust auf Kontakte? Raus aus der Bude, lassen Sie sich den frischen Wind um die Nase wehen.

Sie stellen sich dankenswerterweise den Herausforderungen. Doch Sie sollten darauf achten, dass die anderen Beteiligten Ihr Vorgehen verstehen – das beugt Irritationen vor.

Genießen Sie die aktuelle Phase der Ruhe und Beständigkeit, und sammeln Sie jetzt Kräfte für die stürmische Zeit des Wechsels und der Belastung, die Ihnen bald bevorsteht.

Waage
24. 9. – 23. 10.

Skorpion
24. 10. – 22. 11.

Schütze
23. 11. – 21. 12.

Steinbock
22. 12. – 20. 1.

Wassermann
21. 1. – 19. 2.

Fische
20. 2. – 20. 3.

„Muss i denn zum Städtele hinaus“ – Elvis Presley in Hessen

Bad Homburg (hw). Der „King of Rock ‘n’ Roll“ steht im Mittelpunkt eines informativ-unterhaltsamen Abends, zu dem die Hessische Landeszentrale für politische Bildung, das Hessische Institut für Landesgeschichte und der Hochtaunuskreis herzlich einladen. Der Militärdienst, den Elvis Presley 1958 bis 1960 in Friedberg und Bad Nauheim absolvierte, hat sich tief ins kollektive Gedächtnis der Rhein-Main-Region eingegraben. Daran erinnert das Gesprächskonzert am Freitag, 21. November, um 19 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche. Der renommierte Elvis-Interpret Kevin Löhr erweckt die Musik Elvis Presleys wieder zum Leben. Historische und kulturelle Zusammenhänge erläutern die Elvis-Presley-Spezialistinnen Prof. Dr. Carmen Birkle (Philipps-Universität Marburg) und Dr. Nicole Birkle (Elvis-Presley-Gesellschaft). Durch den Abend führt der hr1-Moderator Tommy Stärker. Der Eintritt ist frei. Der Elvis-Abend ist als Abendprogramm eingebettet in eine wissenschaftliche Tagung „Mehr als Hessian Mercenaries und Elvis Presley. 250 Jahre transatlantische Beziehungen Hessen – USA“, mit der die Veranstalter die intensiven wechselseitigen Beziehungen

zwischen Hessen und den Vereinigten Staaten in den Blick nehmen. Einzelheiten zur Tagung gibt es online unter hil.hessen.de.



Elvis-Interpret Kevin Löhr wird beim Gesprächskonzert in der Englischen Kirche die Lieder des „King“ singen. Foto: Kevin Löhr

Vollsperrung Ober-Eschbacher Straße

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. November, wird es in der Ober-Eschbacher Straße 100 zwischen 7 und 17 Uhr zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen kommen. Während dieses Zeitraums wird die Straße aufgrund von Kranarbeiten für etwa drei Stunden voll gesperrt. Die Ober-Eschbacher Straße ist in diesem Bereich als Sackgasse ausgewiesen, weshalb eine Umleitung eingerichtet wird. Die Umleitung für den Verkehr, der aus der Innenstadt kommt, führt über die Peterhofer Straße, den Massenheimer Weg und den Ostring zurück auf die Ober-Eschbacher Straße. Für Fahrzeuge, die aus Richtung Südring oder Frankfurt anreisen, wird die Umleitung ebenfalls über den Ostring, den Massenheimer Weg und die Peterhofer Straße erfolgen. Die Anwohner der betroffenen Straße werden vorab durch ein Anwohneranschreiben über die Maßnahmen

informiert. Die Stadtbusse werden wie folgt umgeleitet: Linie 11 und 24 Richtung Atzelnest/Südcampus ab der Haltestelle „Lorscher Straße“ rechts in An der Leimenkaut, rechts in die Kalbacher Straße und weiter den regulären Linienvorlauf. Eine Ersatzhaltestelle wurde in der Straße „An der Leimenkaut“ in Höhe Haingärten eingerichtet. Die Haltestellen „Lindenstraße“ und „Ober-Eschbach (U)“ entfallen. Richtung Dornholzhausen ab der Haltestelle „Atzelnest/Südcampus“ regulär weiter bis zum Kreisel Am Grünen Weg zur Kalbacher Straße, links An der Leimenkaut, links Jakob-Lengfelder-Straße – und weiter den regulären Linienvorlauf. Eine Ersatzhaltestelle wurde in der Straße „An der Leimenkaut“ in Höhe Haingärten eingerichtet. Die Haltestellen „Ober-Eschbach (U)“ und „Lindenstraße“ entfallen.

Schüler-Ferienkarten für Seedammbad und Stadtbus

Bad Homburg (hw). Ab Montag, 1. Dezember, ist die Seedammbad-Ferienkarte für 2026 erhältlich. Alle Bad Homburger Kinder, die eine allgemeinbildende Schule besuchen, oder das eintrittspflichtige Mindestalter erreicht haben, können die Seedammbadkarte für 25 Euro erwerben. Kinder, deren Eltern Transferleistungen beziehen oder einen Bad Homburg-Pass haben, können die Karte für 5 Euro kaufen. Außerdem gibt es eine Stadtbus-Ferienkarte zum Preis von 5 Euro. Diese kann allerdings nur erworben werden für Kinder und Jugendliche, die keinen Anspruch auf die RMV-Schülerjahreskarte haben und deren Eltern Transferleistungen beziehen oder einen Bad Homburg-Pass haben. Beide Ferienkarten gelten für den Ferien-Zeitraum Weihnachtsfe-

rien 2025 bis einschließlich Herbstferien 2026, hierbei sind die Wochenenden vor Beginn und nach Ende der jeweiligen Ferien mitinbegriffen. Die Seedammbad- und die Stadtbus-Karte können einzeln und unabhängig voneinander gekauft werden. Der Kauf ist sowohl online als auch vor Ort im Rathaus möglich. Für den Online-Kauf ist das Formular ab Montag, 1. Dezember, in den Online-Services auf der städtischen Webseite www.bad-homburg.de unter dem Buchstaben F wie „Ferienkarte“ zu finden. Der Verkauf im Rathaus erfolgt über den Fachdienst Kinder- und Jugendförderung, 3. Stock, Zimmer 373 – hier ist eine Terminvereinbarung unter Telefon 06172-1005012 nötig.

Öffentlicher Vereinsabend der IGE

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 25. November, lädt die Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg (IGE) zum letzten öffentlichen Vereinsabend mit Vortrag in diesem Jahr ein. Der Vereinsvorsitzende Georg Ament beleuchtet die Vereinsgeschichte zu 40 Jahre IGE in Bildern, Geschichten und Anekdoten. Wie und warum ist der Verein entstanden? Was hat der Verein sich als Ziel gesetzt? Die Ausstellungen im November sind für viele ein Muss. Aber auch die in letzter Zeit durchgeführten Vorträge ziehen Besucher an. Doch der Verein hat noch mehr zu bieten – anhand von Fotos dokumentiert. Anekdoten aus dem Vereinsleben lockern die Geschichte auf. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Schultheißenstube im Vereinshaus, Am Kitzenhof 4, in Gonzenheim. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.ige-hg.de oder per E-Mail an ige@ige-hg.de.

Dialogstände der CDU

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 14. November, und am Samstag, 29. November, stehen die Stadtverordneten der CDU Bad Homburg an einem Dialogstand in der Louisenstraße, in der Nähe des Waisenhausplatzes, für Gespräche mit Bürgern zur Verfügung – jeweils von 10 bis 13 Uhr. Gerade in einer Zeit, in der Themen wie die U-Bahn-Verlängerung anstehen und das Kurhaus intensiv diskutiert wird, möchte die CDU-Fraktion ansprechbar sein und den direkten Austausch suchen. Alle Bad Homburger sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und über die aktuelle politische Lage zu diskutieren.

SUDOKU

			1		2	5	4
1			4	3		6	
	6					3	
4		3		8			2
			6	7	2		
7	2			1		9	5
	3						9
	5		4	9			6
6	4	9			1		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	2	1	7	5	4	8	3	9
5	9	3	6	8	1	2	4	7
7	4	8	2	9	3	1	5	6
3	5	4	8	7	6	9	1	2
8	6	9	1	2	5	3	7	4
1	7	2	3	4	9	5	6	8
2	3	5	4	6	8	7	9	1
9	8	6	5	1	7	4	2	3
4	1	7	9	3	2	6	8	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



Eisenbahnausstellung der IGE

Bad Homburg (hw). Am Wochenende, 22. und 23. November, findet die diesjährige Eisenbahnausstellung der Interessengemeinschaft Eisenbahn (IGE) in Gonzenheim, Am Kitzenhof 4 / Ecke Friedrichsdorfer Straße statt. Die Öffnungszeiten sind am Samstag von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Eine Hauptattraktion ist dieses Jahr das Jubiläum 125 Jahre Straßenbahn von Bad Homburg zur Saalburg. Die Saalburg war damals schon ein begehrtes Ausflugsziel und befand sich im Wiederaufbau als Museum. Zu diesem Zweck wurde eine Straßenbahnlinie von Dornholzhausen zur Saalburg gebaut und neue Fahrzeuge beschafft. Hierzu hat die IGE Bad Homburg viele Fotos und Pläne zusammengetragen und einige große Schautafeln erstellt, welche dies dokumentiert. Wir zeigen ein Stück Stadtgeschichte mit Bildern der Straßenbahn und dem damaligen Leben. Auch hat die IGE ein Modell der Endstation Saalburg, sowie der oberen Louisenstraße gebaut, welchen den Betriebsablauf der damaligen Zeit zeigt. Dazu mussten wir die Gebäude und Fahrzeuge (Größe von Zigarettenschachteln) herstellen, um dem Original möglichst nahe zu kommen. Die Eisenbahnfreunde Weinheim werden mit einer 13 mal 5,5 m gro-

ßen Spur 0 (Maßstab 1:45) Segmentanlage kommen. Auf ihr wird viel Fahrspaß geboten. Lange Züge werden sich über die Anlage schlängeln und die Besucher in ihren Bann ziehen. Auch ein Bahnbetriebswerk werden sie mitbringen. Die Kinderspielanlage der IGE wird auch wieder aufgebaut. Alle dürfen dort mal nach Herzenslust die Züge fahren lassen. Hubertus Klein bringt seine Vier-Jahreszeitenanlage in Spur 0 mit. Ein weiteres Highlight ist die Märklin-Spur-1-Anlage aus den 20er und 30er Jahren, welche auf der Bühne aufgebaut wird. Einige Blechlokomotiven und Wagen werden darauf verkehren. Dieses Mal zeigt Wolfgang Stöber eine Fabrikanlage. Wie immer hat er eine tolle Szenerie zusammengestellt, auf welcher viel Bewegung zu sehen ist. Bis ins Kleinste sind die Motive ausgestaltet. Weitere Modellbauer wollen ihr Können mit kleinen und großen Anlagen und Dioramen in verschiedenen Maßstäben zeigen. Der Verein Dampfbahn Furka Bergstrecke wird sich mit einem Infostand ebenfalls beteiligen. Die IGE Bad Homburg feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund wird eine Dokumentation mit vielen Fotos gezeigt, welche die Vereinstätigkeit auf Schautafeln näherbringt.

Wenn Handys machen, was sie wollen

Bad Homburg (hw). Ganz gleich ob es um technische Themen oder Entspannung für Körper und Seele geht, das Frauenbildungszentrum hat Kurse zu allen Themengebieten im Angebot. Am Freitag, 28. November, steht das Handy im Vordergrund. „Hilfe, mein Handy macht nicht, was ich will! Heißt das Angebot, das sich von 9 bis 12 Uhr mit den Fragen rund um das schnurlose telefonieren auseinandersetzt. Grundkenntnisse zu Internet und Handy sind für die Teilnahme erforderlich. Während des Workshops werden alle bestehenden Fragen beantwortet. Um Hand- und Fußreflexzonen-

massage geht es am Samstag, 29. November, von 10 bis 14 Uhr. Mit einer Massage kann man eine Entspannung, aber auch die Aktivierung der Selbstheilungskräfte erreichen und somit gesundheitliche Beschwerden lindern – das soll der Workshop vermitteln. Beim Sound Healing am Freitag, 5. Dezember, von 19 bis 20 Uhr, werden verschiedene Klanginstrumente verwendet, darunter Kristall- und tibetische Klangschalen, Monochord, Fen Gong, und mehr. Weitere Infos zu diesen und anderen Kursen finden Interessierte im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Landratsamt eingeschränkt erreichbar

Bad Homburg (hw). Aufgrund einer Personalversammlung sind die Mitarbeiter des Landratsamtes am Dienstag, 25. November,

ab 12 Uhr nur noch eingeschränkt erreichbar. Ein Zutritt zum Landratsamt ist nur nach Terminabsprache möglich.



Der neue Vorstand der Volksbühne Bad Homburg Torsten Leiß, Ina Jochen und Christian Häfner (v. l.) hat sich viel vorgenommen. Foto: Volksbühne

Volksbühne hat einen neuen Vorstand

Bad Homburg (hw). Auf ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung haben die Mitglieder der Volksbühne Bad Homburg Christian Häfner zum neuen Vorsitzenden gewählt. Sein Vorgänger Rainer Maria Ehrhardt zieht sich nach 23 Jahren aus persönlichen Gründen aus dem Leitungsgremium zurück, wird dem Verein aber noch in mancher Funktion erhalten bleiben und die neue Spitze mit seiner Erfahrung unterstützen. Als Stellvertreterin wurde Ina Jochen gewählt. Schatzmeister bleibt Torsten Leiß. Christian Häfner ist seit sieben Jahren im Verein tätig, zuletzt als Verantwortlicher für die Mitgliederverwaltung, Ticketverkauf und die Webseite. Er möchte den Verein in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den anderen Vorstandsmitgliedern leiten und gestalten. Ina Jochen ist bereits seit zehn Jahren im Vorstand aktiv, unter anderem als Leiterin des Ressorts Kostüme und Requisite. Zudem ist sie für Sonderveranstaltungen wie die Konzeption des Programms zum 100-jährigen Bestehen der Volksbühne im kommenden Jahr – sowie alle Einsätze der historischen Kostüme des Vereins verantwortlich. Häfner und Jochen freuen sich auf ihre neue spannende Aufgabe, sehen aber auch die Herausforderungen, vor der Theater – und andere Kulturschaffende derzeit stehen. „Die Kosten stei-

gen, das Freizeitangebot insbesondere auch online wächst, und es wird immer schwieriger, Menschen für ehrenamtliches Engagement zu gewinnen“, so Häfner. „Kreative Arbeit in Gemeinschaft mit anderen macht glücklich. Schade, dass das in Vergessenheit zu geraten scheint“, fügt Jochen hinzu. Die Spielzeit 2026 der Volksbühne Bad Homburg geht der neue Vorstand mit neuem Schwung an. Das Programm steht bereits. Auch im kommenden Jahr dürfen sich die Zuschauer auf vier Stücke für Erwachsene und ein Märchen freuen. Geplant sind „Geschlossene Gesellschaft“ von Jean-Paul Sartre (21./22. und 24. März), „Fisch sucht Fahrrad“ von Peter Quilter (13./14. und 16. Juni), „Zum Henker mit den Henks“ von Norman Robbins (12./13. und 15. September), „Die Wespe“ von Morgan Lloyd Malcolm (31. Oktober/1. November und 3. November) und das alljährliche Märchen der Kinder- und Jugendgruppe im Dezember. Wer sich für eine Mitarbeit bei der Volksbühne Bad Homburg interessiert, beispielsweise in den Bereichen Schauspiel, Regie, Pressearbeit, Werbung oder Bühnenbau, kann jeden ersten Montag im Monat Mitglieder beim Stammtisch im Clubhaus des Vereins in der Kirdorfer Straße 43 (Hinterhaus) kennenlernen und mehr erfahren.

Blättern Sie im Katalog 2026!

Kostenlos aus dem Festnetz
0800 0400 123 anfordern oder
unter www.koenigreisen.de!

Registrieren Sie sich
für unseren Reiseletter!
So bleiben Sie stets
auf dem Laufenden.

NEU

Skandinavischer Winter mit Eiskreuzfahrt

Ein einzigartiges Wintererlebnis erwartet Sie auf dieser Reise, die die beiden Hauptstädte Stockholm und Helsinki mit einer atemberaubenden Kreuzfahrt zwischen den vereisten Ålandinseln kombiniert. Sehen Sie schneebedeckte Wälder und gefrorene Seen, die eine magische Atmosphäre verbreiten. Mit etwas Glück können Sie vielleicht sogar das Naturschauspiel der Nordlichter bewundern.

06.02. – 13.02.2026 DFG | 19.03. – 26.03.2026

1 x Fährüberfahrt Travemünde – Malmö • 1 x Fährüberfahrt Helsinki – Travemünde inkl. Abendessen an Bord • Stadtführung Stockholm • Eisfahrt durch die Ålandinseln als Tagesfährpassage (Kapellskär – Nantaali) inkl. Abendessen an Bord • Stadtführung Helsinki
Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Übernachtung/Frühstück+ ab € 1689,-

Ihre Vorteile

Alle Busreisen in Deutschlands
größter 2/1- bestuhlten
5-Sterne-SUP Premiumbusflotte
= maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis
45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Zustieg auch an den Raststätten der A3 möglich | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON

*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Südtirol – „Im Adler den Winter genießen“

07.01. – 13.01.2026 DFG

- Sonnenhotel Adler**** (96% WER bei HolidayCheck®)
- Stadtführungen in Brixen und Meran
- Führung Kloster Neustift
- Ausflug zur Seiser Alm und Besuch einer Holzschnitzerei
- Ausflug Bozen und Südtiroler Weinstraße mit Reiseleitung
- Verkostung in einer Schnapsbrennerei; Weinprobe
- Führung in Villanders und geführte Winterwanderung
- Gästekarte inkl.; Nutzung der hoteleigenen 500m² Wellnessanlage

Preis pro Person im DZ | 7 Tage | Halbpension € 1299,-

Shetland-Inseln & Schottlands Osten

14.02. – 22.02.2026 DFG | 04.11. – 12.11.2026

- Fährüberfahrt Amsterdam/Ijmuiden – Newcastle und zurück
- Fährüberfahrt Aberdeen – Lerwick und zurück
- Stadtführungen/-rundfahrten in Edinburgh, St. Andrews & Aberdeen
- Besuch einer Highlandrinder-Farm mit Führung und Imbiss
- Besuch einer Whiskydestillerie inkl. Tasting
- Eintritt Dunnator Castle & Bambergh Castle; Besuch Perth Museum
- Besichtigung einer traditionellen Weberei & einer Shetlandponyfarm
- Reiseleitung ab und bis Newcastle

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension ab € 2399,-

Wintertraum Schweizer Bahnen

16. – 20.01. DFG | 06. – 10.02. | 16. – 20.02. | 24. – 28.03.2026

- Hotel Weisses Kreuz**** (93% WER bei HolidayCheck®)
- 4 x 4-Gang Abendessen inkl. Getränke (Wasser, Softdrinks, Hauswein, Bier, Kaffee & Tee)
- Fahrt mit der Rhätischen Bahn auf den Spuren des Glacier-Express von Tiefencastel nach St. Moritz mit Reiseleiter
- Tagesausflug Appenzell und St. Gallen mit Reiseleiter
- Besuch und Verkostung Appenzeller Alpenbitter
- Fahrt Arosa-Bahn (Chur - Arosa - Chur)

Preis pro Person im DZ | 5 Tage | Halbpension ab € 999,-

Ausnahmeviolinistin Anne-Sophie Mutter

26.02. – 27.02.2026 DFG

- Mercure Hotel Mitte**** in Hannover (99% WER bei HolidayCheck®)
- Stadtführung in Hameln
- **Konzertkarte Anne-Sophie Mutter mit dem London Philharmonic Orchestra im Kuppelsaal Hannover PK2**
- Transfers zum/vom Konzert
- Stadtrundfahrt in Hannover

Aufpreis PK 1: € 32,- pro Person
Preis pro Person im DZ | 2 Tage | Übernachtung/Frühstück € 499,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | info@koenigreisen.de

danceffm.de

**Samstag, 20 Uhr,
22. November 2025**

Dance-Station Taunus Tanzschule Oberursel
im Alten Bahnhof Oberursel,
Platz der Deutschen Einheit 1

Tanzen wie früher in der Disco!
Karten an der Abendkasse und hier ▶▶▶▶

**Ü50
DISCO**



Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

FREYTOURS
Bad Homburg

Exkursionen & Studienreisen · interessant & günstig

**Tages-Kulturfahrt Fulda, 2-st. Stadtführung, Weihnachtsmarkt
Bahnfahrt/ICE, 28.11.25, 12.15 Uhr/F-Hbf., € 69,-
4-täg. Adventszauber München, 2-st. Stadtrundfahrt, Führungen
Altstadt, Residenz u. Alte Pinakothek, Weihnachtslieder-
singen/Hofkirche, Hofbräuhaus, Café Dallmayr, Adventsfeier
im Hotel, zusätzl. evtl. Oper „La Bohème“, 4*Hotel am Hbf.,
Bahnfahrt, € 694,-/DZ p.P., € 864,-/EZ 12.-15.12.25**

Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg · Tel.: 0172 – 611 97 24
www.freytours-badhomburg.de



Die Mitglieder der Red Bananas Blues Band versprühen ihre große Spielfreude in der Galerie Artlantis.
Foto: Artlantis

Red Bananas Blues Band spielen Musik made in Wetzlar

Bad Homburg (hw). Zu solider, handgemachter Kunst, die in die Augen geht, gibt es in der Galerie Artlantis jetzt auch soliden Blues, der ins Ohr und in die Beine geht. Am Freitag, 21. November, spielt von 20 Uhr an die Red Bananas Blues Band, Bob Barone (Vocals), Manfred Herr (Gitarre), Fred Hahn (Bass), Peter Alish (Drums) und Andreas Gräfe (Harp) heizen den Zuhörern so richtig ein. Die Red Bananas Blues Band verspricht eine unbändige Spielfreude. Sie mischt gekonnt den Chicago-, Mississippi- oder Delta-Blues mit Rock- oder Funkelementen. Ob bei Festivals, kleinen Clubs, Firmenevents oder Familienfeiern, diese Band fühlt sich überall

zu Hause. Seit einigen Jahren tritt die Band deutschlandweit auf. Die Red Bananas Blues Band hat sich durch ihre groovigen und erfrischenden Eigenkompositionen in der hessischen Blueszene schon längst etabliert. Wer hätte das gedacht? Der Blues kommt nicht aus Chicago, sondern... aus Wetzlar.

Die Band spielt viele eigene Songs und interpretiert auf ihre Weise Klassiker des Blues. Die Gruppe wurde 1993 unter dem Namen „Captain Ahab and the Red Bananas“ gegründet.

In 31 Jahren hat sie circa 500 Konzerte gespielt und mit wechselnden Besetzungen zehn CDs veröffentlicht.

FLO im Speicher Bad Homburg

Bad Homburg (hw). Sie gilt als Italiens Antwort auf ZAZ – charmant, leidenschaftlich und voller Energie: FLO!

Mit ihrem einzigartigen Mix aus Folk, Pop und neapolitanischem Flair bringt FLO am Freitag, 21. November, um 20 Uhr mediterrane Lebensfreude und poetische Tiefe auf die

Bühne des Speichers Bad Homburg. Ihr aktuelles Album „Brave Ragazze“ feiert starke Frauen, große Gefühle und das schöne Chaos des Lebens.

Tickets bei Frankfurt Ticket RheinMain, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

der Nussknacker
NUSSKNACKER IST WEIHNACHTEN!
11.12.25 | OBERURSEL
19.00 | STADTHALLE

Schwanensee
KLASSISCHE BALLETTKUNST IN VOLLENDUNG!
29.12.25 | 20.01.26 | 20.00
BAD HOMBURG | KURTHEATER

reservix WWW.KLASSISCHES-BALLETT.COM eventim.de

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

www.highlandsaga.com

HIGHLAND SAGA
26.02.26 Bad Homburg - Kurtheater

ART.EMIS ENTERTAINMENT

DAS ORIGINAL!

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Monteverdi: MARIENVESPER
Dreikönigskirche
30.11.2025 12,10 € - 40,30 €

WINTERLICHTER
Palmengarten Frankfurt
29.11.2025 - 11.01.2026 11,00 €

ADAC Weihnachtskonzert
Alte Oper Frankfurt
30.11.2025, 17.00 Uhr 25,00 - 62,00 €

Monteverdi: MARIENVESPER
Frankfurter Dom
12.+13.12.2025, 20.00 Uhr 12,10-40,30 €

Great Christmas Circus mit neuer Show!
Am Ratsweg Frankfurt
13.12.2025 - 11.01.2026 ab 20,00 €

"Jauchzet, frohlocket!"
mit der Kantorei St. Katharinen
und dem Bach Collegium Frankfurt
St. Katharinen Frankfurt
14.12.2025, 19.00 Uhr 10,00 - 30,00 €

Weihnachts-Chorkonzert
Bach Weihnachtsoratorium 1,4-6
Alte Oper Frankfurt
14.12.2025, 19.00 Uhr 23,00 - 47,00 €

PRETTY WOMAN - Das Musical
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 - 10.01.2026 ab 37,40 €

1822-Neujahrskonzert
Alte Oper Frankfurt
11.01.2026, 18.00 Uhr 27,00-76,00 €

DIE PRINZEN
Alle Hits - mit großem Orchester
Alte Oper Frankfurt
13.01.2026, 19.30 Uhr 74,90 - 129,90 €

THE HARLEM GOSPEL SINGERS
Alte Oper Frankfurt
14.01.2026, 19.30 Uhr 47,50 - 97,50 €

Wiener Johann Strauß Konzert-Gala
Alte Oper Frankfurt
18.01.2026, 19.00 Uhr 74,00 - 104,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

„Ich glaube Du spukst“ - Kindermusical
Alte Wache Oberstedten
21. - 23.11.2025 13,10 €

**21. ESCHBORNER
PUPPENTHEATERFESTIVAL**
Vorstellungen für Klein und Groß
ab 27.11.2025 ab 5,00 €

Klavierabend mit Thomas Duis
Stadthalle Kelkheim
29.11.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

Gute alte Weihnachtszeit
Christuskirche Oberursel
30.11.2025, 16.00 Uhr 30,00 - 35,00 €

„Achtsam morden“ - Stadttheater Oberursel
Stadthalle Oberursel
09.12.2025, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Neujahrskonzert - „Hofburg meets Hollywood“
Stadthalle Oberursel
04.01.2026, 11.00 Uhr 37,00 - 46,00 €

„Wer hat Angst vor Virginia Woolf“

Stadthalle Oberursel - Stadttheater
14.01.2026, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

**Bridges Kammerorchester -
Von der Seidenstraße über...**
Casals Forum Kronberg
13.03.2026, 19.45 Uhr 30,00 - 60,00 €

„Rent a Friend“
Stadthalle Oberursel - Stadttheater
24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

„Wunderheiler“
Stadthalle Oberursel - Stadttheater
20.04.2026, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Ricardo Gallén & Orchester
Spanische Nacht der Gitarre
CasalsForum Kronberg
31.05.2026, 19.00 Uhr 49,40 - 72,50 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:
„Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“
Freitags und Samstags ab 22,50 €

**„LEGENDARY ROCK VOICES“
- Symphonic Edition!**
Symphonic Orchestra / Rock Voices / Live Band
Kurtheater Bad Homburg
21. + 22.11.2025, 19.30 Uhr 48,20 - 88,20 €

ALICE. Circus-Show für die ganze Familie
Kurtheater Bad Homburg
26.11.2025, 19.00 Uhr 38,20 - 78,20 €

Bobby Rausch - Jazz, Hip-Hop & mehr
Speicher im Kulturbahnhof
29.11.2025, 20.00 Uhr 25,00 - 28,00 €

„Let it Snow!“ - The Christmas Show
Kurtheater Bad Homburg
04.12.2025, 20.00 Uhr 44,90 - 49,90 €

When Angels sing!
Die schönsten Weihnachtsmärchen
Erlöserkirche Bad Homburg
06.12.2025, 17.00 Uhr 41,40 - 59,40 €

„Voll verspukt!“
Ein Weihnachtsmärchen
Kurtheater Bad Homburg
13. + 14.12.2025, 15.00 Uhr 14,20 €

**Lars' Christmas -
Das Weihnachtsprogramm von Lars Redlich**
Kurtheater Bad Homburg
21.12.2025, 19.00 Uhr 34,00 - 39,00 €

SCHWANENSEE
Classico Ballet Napoli
Kurtheater Bad Homburg
29.12.2025 & 20.01.2026 46,60 - 69,50 €

Meta Hüper - KNEF reloaded! Eine Hommage
Kurtheater Bad Homburg
31.12.2025, 19.00 Uhr 40,00 - 55,00 €

Ray Wilson & Band - Genesis Classics
Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 - 59,90 €

EMV Wochen- und Monatskarten im
Rhein-Main-Verkehrsverbund Ticketshop Oberursel erhältlich



**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



Das BLB-Team für die Kommunalwahl: Dr. Cornelia Haschtmann (Listenplatz 4), Tobias Raum (Volt) Listenplatz 6, Okan Karasu (Listenplatz 3, Spitzenkandidat OBR Berliner Siedlung/ Gartenfeld), Frank Hirschelmann (Kassenwart BLB, Ortsbeirat Nr 1 Dornholzhausen), Beate Fleige (Listenplatz 2, Kandidatin für Magistrat), Armin Johnert (Listenplatz 1); Michael Blew (Listenplatz 5, Spitzenkandidat OBR Kirdorf), Ingrid Bruné (Listenplatz 2 OBR Kirdorf), Stefan Reitberger (Spitzenkandidat der gemeinsamen BLB/Volt Liste für OBR Ober-Erlenbach) (v. l.)
Foto: BLB

BLB stellt Liste zur Kommunalwahl auf

Bad Homburg (hw). Die zahlreich erschienen Mitglieder der Bürgerliste Bad Homburg (BLB) bestätigten kürzlich auf ihrer Mitgliederversammlung die 34-köpfige Liste der BLB für die Stadtverordnetenversammlung und alle sieben Listen für die Ortsbeiräte. Als Spitzenkandidat geht der jetzige Fraktionsvorsitzende Armin Johnert ins Rennen. „Wir haben mit dem Kurhaus ein Thema, das viele Bad Homburger bewegt und aufregt. Wir sind die einzige Fraktion, die sich eindeutig gegen den Umzug der Spielbank aus dem Kurpark in einen – aus unserer Sicht – zu teuren Neubau ausspricht. Das sollte uns Zuwachs geben“, so Johnert. Ähnlich sieht es die neue Vorsitzende Kristine Schmidt, die eine positive Bilanz der politischen Arbeit zog und vor allem den Einsatz der BLB zum Erhalt der landwirtschaftlichen Flächen rund um den Kronenhof hervorhob.

„Uns ist es gelungen, dort wertvollen Ackerboden zu retten.“ Schmidt lobte auch die gute Zusammenarbeit mit Volt. Drei Kandidaten von Volt kandidieren auf der BLB-Liste für das Stadtparlament. In Ober-Erlenbach gibt es eine gemeinsame Liste BLB/Volt mit vier Kandidaten und die BLB möchte dort wieder einen Sitz im Ortsbeirat erobern. Für die kommenden fünf Jahre sieht Johnert vor allem – abgesehen von dem Kurhausprojekt – drei noch wichtigere Themen: soziale Gerechtigkeit; bezahlbaren Wohnraum schaffen und den Zusammenhalt der Gesellschaft fördern. Hinzu komme auch der unbedingte Schutz von Natur, Freiflächen, Wäldern, Parks, teilt der Fraktionsvorsitzende mit. Es gehe darum Bad Homburg unabhängig zu machen vor dem jetzigen Einfluss von Investoren auf die Stadtpolitik und um mehr Transparenz.

Architekturspaziergang mit Ruxandra-Maria Jotzu

Bad Homburg (hw). Der letzte Architekturspaziergang in diesem Jahr entführt die Teilnehmer am Samstag, 22. November, in die Welt der Literatur. Unter dem Titel „Berühmte Geister zu Gast in Bad Homburg – Vom Träumen und Erwachen“ bringt die Architektin Ruxandra-Maria Jotzu ihren Zuhörern die Stadt aus einer anderen Perspektive näher. Stevenson, Dostojewski, Wilde – sie alle weilten, kurz oder lang, in Homburg. Was zog sie hierher, wie sah die Stadt damals aus, wie sahen sie die Stadt? Die Gruppe begibt sich

auf ihre Spuren und lässt sie anschließend selbst zu Wort kommen. In einem gemütlichen Café, das extra für die Führung seine Türen öffnet, liest Uta Werner-Ullrich unter anderem Auszüge aus Dostojewskis Homburger Briefen an Anja vor. Ein inspirierender Spaziergang mit literarischem Ausklang! Der Verzehr im Café ist im Preis nicht enthalten. Treffpunkt für die 90-minütige Führung ist die Kisseleffstraße 11a. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Um Anmeldung per E-Mail an architektur@jotzu.de wird gebeten.

SPD Gonzenheim verabschiedet Kandidatenliste und Programm

Bad Homburg (hw). Die Gonzenheimer SPD fühlt sich gut aufgestellt. Gut vier Monate vor der Kommunalwahl im März nächsten Jahres haben die Genossen in einer gut besuchten Mitgliederversammlung ihre Kandidaten gekürt und ihr Programm für Gonzenheim verabschiedet. „Die SPD war und ist die aktivste Kraft im Ortsbeirat. Wir greifen die meisten Themen auf, stellen die meisten Anträge und setzen am meisten um“, verkündet der Gonzenheimer SPD-Vorsitzende Waldemar Schütze selbstbewusst. „Unsere Liste ist ein überzeugendes Angebot an die Wähler. Ich bin froh, dass unser früherer OB-Kandidat und Stellvertretender Fraktionsvorsitzender im Stadtparlament, Dr. Thomas Kreuder, wieder bereit ist, für den Ortsbeirat zu kandidieren“, erklärte Schütze stolz. Dem Listenführer Kreuder folgen jeweils drei Frauen und Männer: Karin Horn-Albishausen, Helga Burck, Horst Klemke, Ursula Matthiessen-Kreuder, Lorenz Nissen und der Stellvertretende Ortsvorsteher Peter Schmidt.

„Die SPD bleibe nicht stehen und setze sich weiterhin für Verbesserungen für die Menschen in Gonzenheim ein. So nannte Kreuder als nächste Schwerpunkte den Hochwasserschutz und die Information der Gonzenheimer Bevölkerung über Hochwassergefahren bei Starkregenereignissen. Beim U-Bahnbau müsse, so Kreuder, die Belastung der Anwohner so gering wie möglich gehalten, der Lärmschutz und eine sichere Umleitung und Verkehrsführung garantiert werden. Der Sozialdemokrat plädierte zudem für die Einrichtung einer Postfiliale, um Postdienstleistungen (Einschreiben, Paketdienste, Briefmarken und andere) in Gonzenheim direkt anzubieten. „Als Vorsitzender des Mobilitätsausschusses ist mir Verkehr ein besonderes Anliegen. Deswegen will ich dafür sorgen, dass Gonzenheim verkehrssicherer wird“, erklärte Kreuder. Er nannte als Forderungen, die Gefahrenstelle am Ortsausgang Gonzenheim an der Friedrichsdorfer Straße zu beseitigen und einen gefahrlosen Übergang für Fußgänger und Radfahrer einzurichten, einen sicheren Fußgängerüberweg in der Quirinstraße / Höhe Rewe-Markt zu schaffen und die Tempo-30-Regelung auf der Frankfurter Landstraße über Ober-Eschbach hinaus zu verlängern. „Im Bereich des Gunzoplatzes brauchen wir einen Hinweis auf Kinder, damit niemand spielende Kinder übersieht“, mahnte der Sozialdemokrat. Die SPD erinnert zudem an das ungelöste Problem des hohen Kalkgehalts im Gonzenheimer Trinkwasser und fordert, geeignete Maßnahmen zu dessen Reduzierung.“

Bezahlbarer Wohnraum

In einem politischen Referat umriss Dr. Thomas Kreuder die Rahmenbedingungen zur Kommunalwahl und die zentralen sozialdemokratischen Themen für Bad Homburg und Gonzenheim. „Wir brauchen hier mehr und vor allem bezahlbare Wohnungen für das Personal von Kindergärten und Pflegeeinrichtungen, für Feuerwehr und die vielen anderen, die den Laden am Laufenden halten“, so Kreuder. „Und um das Landesgesetz gegen spekulativen Leerstand von Wohnraum, für unsere SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth so erfolgreich gekämpft hat, umsetzen zu können, brauchen wir eine entsprechende Verordnung in Bad Homburg, die es nur mit einer starken SPD im Stadtparlament geben wird. Dafür kämpfen wir!“ Kreuder erinnerte an die Ergebnisse der SPD im Ortsbeirat und hob beispielhaft die Unterstände der Bushaltestelle X27 am Kreiskrankenhaus und am Landratsamt hervor. Er lobte den Stellvertretenden Ortsvorsteher Peter Schmidt für sein beharrliches Wirken für Gonzenheim und sagte: „Ohne Peter und sein Engagement gäbe es die Neugestaltung des Gunzoplatzes und die Gestal-

Lebensqualität steigern

Schließlich ließe sich die Freizeit- und Aufenthaltsqualität in den beliebten Erholungsbereichen der Gonzenheimer Gemarkung steigern, indem insbesondere „Outdoor-Trainingsgeräte“ entlang des Möhrenbachs installiert werden sowie eine Blüh- und Insektenwiese angelegt und das marode Parkdeck am Seedammbad renoviert wird. „Die SPD ist die Gonzenheim-Partei. Wir sind nah dran. Unsere Ideen machen Gonzenheim noch lebens- und liebenswerter.“

Preisanpassung der Erdgasgrundversorgungspreise

Bad Homburg (hw). Die Stadtwerke heben ihre Erdgasgrundversorgungspreise zum 1. Januar 2026 an. Dies wurde in der Magistratssitzung am 25. August beschlossen. Grundlage für den umzusetzenden Anstieg der Grundversorgungspreise bildet der Rahmen einer gesetzlich vorgeschriebenen Saldierung der internen Kostenbestandteile und der Kosten aus staatlichen und regulatorischen Belastungen. Für das Jahr 2026 werden geringfügige Kostensteigerungen bei den Beschaffungskosten verzeichnet. Zudem trägt die Entwicklung des CO₂-Preises mit einem Anstieg von über 18 Prozent neben den Netznutzungsentgelten

mit einem Anstieg von circa sieben Prozent maßgeblich zu einer Erhöhung der Preisentwicklung bei. Die Preissteigerung im Bereich der Arbeitspreise wird in einem moderaten Maß von rund fünf Prozent an die Kunden weitergegeben, da zum 1. Oktober die Bilanzierungsumlagen weiterhin mit einem Nullwert durch den Marktgebietsverantwortlichen Trading Hub Europe GmbH (THE) veröffentlicht wurden. Des Weiteren entfällt zum 1. Januar 2026 die Gasspeicherumlage, die dem Kunden bis zu diesem Datum mit 0,289 Ct/kWh/netto belastet werden musste. Diese wird ab dem 1. Januar 2026 bis auf Weiteres vom Bund getragen.

TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

Alles muss raus!

Alle Markenmöbel und
Markenküchen

65%

bis zu

RADIKAL REDUZIERT






Alle Boutique-,
Dekoartikel, Leuchten
und Bilder

45%

bis zu

REDUZIERT

MATRATZEN-
AKTION

2:1

2 kaufen, 1 bezahlen*

stelzer

MÖBEL KONZEPTE KÜCHEN

Klassische & moderne
Teppiche
RADIKAL REDUZIERT 1/2 Preis
bis zum

*Ausgenommen bereits reduzierte Ware. **Auf ein ausgesuchtes Sortiment. Solange der Vorrat reicht.

Stelzer Möbel GmbH Bahnstraße 19 • 65779 Kelkheim • Fon 06195 992550 • www.stelzer-moebel.de • Sonder-Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10–18.30 Uhr, Sa. 10–16 Uhr



Monika Mästele-Kerrouche aus Friedrichsdorf vor ihrem Bild „Alhambra“ (Monotypie/Aquarell).
Foto: fch

Von Orten und persönlichen Erlebnissen inspirierte Kunst

Bad Homburg (fch). „Moving Moments“ lautet der Titel der letzten Ausstellung in diesem Jahr in der Englischen Kirche zu der Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes (CDU) zahlreiche Kunstfreunde begrüßte. Zu sehen sind insgesamt 55 Bilder aus dem Oeuvre von Monika Mästele-Kerrouche und Annegret Mingels-Boos. Die Werke beider Künstlerinnen zeichnen sich dadurch aus, dass sie „tief mit persönlichen Erlebnissen und Emotionen verknüpft sind“, informierte Myriam Jabaly. Die Sängerin und Musikerin moderierte die Vernissage und sie stellte die beiden Malerinnen und ihre Werke den Besuchern in einem Interview vor.

Monika Mästele-Kerrouche lebt in Friedrichsdorf. Die Malerin absolvierte an der Kunstakademie in Bad Reichenhall bei Jo Bukowski einen Teil ihrer künstlerischen Ausbildung. Ihre „stark vom Licht geprägten Bilder“ zeigt sie regelmäßig in Einzel- und Gruppenausstellungen. Die gebürtig aus Baden-Württemberg stammende Künstlerin drückt ihre Emotionen durch symbolische Darstellungen von ineinander verflochtenen und verschachtelten Häusern aus. Diese spiegeln verschiedene kulturelle Einflüsse wieder. Ihre Werke vermitteln eine Atmosphäre von Poesie und Schönheit, aber auch von Exotik, Träumerei und Sehnsucht, weisen aber zugleich auf Naturkatastrophen und existenzielle Ängste hin. „Ihre Häuser wirken wie ein ineinander verflochtenes und gewebtes Muster, sie erlauben uns einen Blick von außen nach innen. So befindet sich das Licht im Innern des Gebäudes und strahlt nach Außen“, informierte Myriam

Jabaly. Monika Mästele-Kerrouche kombiniert Techniken wie Aquarell und Monotypie (Druckverfahren), experimentiert mit Öl und Sand, verwendet Farbpigmente, malt mit Ölfarben und nutzt Kollagen als künstlerisches Ausdrucksmittel. Zu ihren Lieblingswerken in der Englischen Kirche gehört das Bild „Alhambra“ (Monotypie/Aquarell) aus dem Jahr 2023. Die Malerin berichtete, dass sie Inspirationen zu einem neuen Werk einerseits auf Reisen findet, aber auch bei Spaziergängen durch Städte und Dörfer. „Plötzlich entdeckte ich ein einzelnes Haus, eine Wohnung oder ein ganzes Wohnviertel. Dann frage ich mich, wer lebt in diesen Räumen?“

Annegret Mingels-Boos, die in Wehrheim lebt, ist eine Mixed-Media-Künstlerin mit textilem Schwerpunkt. Sie verwendet verschiedene Materialien wie Stoffe, Papier und alltägliche Fundstücke, die sie durch textile Techniken wie Handsticken und Nähen zu Kunstwerken verbindet. Inspirieren lässt sie sich von Natur, Architektur und persönlichen Erlebnissen. Sie schätzt die Schönheit des Unvollkommenen. Zu sehen sind von ihr in Bad Homburg Collagen und Stickereien, die Erinnerungen, Orte und persönliche Erfahrungen in vielschichtige Bildwelten übersetzen.

Stoffe, Papier und Fundstücke bilden Hintergründe, die sie durch feine Stickereien zu eigenständigen Bildräumen verdichtet. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten gehören Architektur und die urbane Atmosphäre Italiens. „Ihre Werke bewegen sich zwischen Handwerk, Materialität und Reflexion“, sagte Myriam Jabaly. Inspirieren lässt sich Annegret Mingels-Boos, die aus Nordrhein-Westfalen stammt und in Köln Englisch und Textildesign studierte, von Architektur, Natur, von Alltagserlebnissen und gesellschaftlichen Umbrüchen. Die Geschichten in diesen Eindrücken greift sie auf und führt sie mit ihrer Kunst weiter.

Zwei ihrer 35 in der Englischen Kirche ausgestellten Arbeiten bewegen sie besonders, berichtete sie den Vernissagebesuchern. Das eine trägt den Titel „Corona-Tagebuch“ und umfasst 140 in der Pandemie entstandene Collagen. Die zweite Arbeit „Der Schmerz in meinem Kopf“ thematisiert ihre schmerzhaften infolge einer Gürtelrose gemachten Erfahrungen. Das Bild sei ein Versuch mit Farben und Stichen das Unsichtbare sichtbar zu machen, informierte die Künstlerin. Mit Hilfe von Nadeln, Fäden, Stoffen und Garnen, gelinge es ihr eine direkte Verbindung zu ihrer kreativen Seite und ihrer inneren Welt herzustellen. „Die Vielschichtigkeit der Materialien inspiriert mich immer wieder neu.“ Mit dem Titel der Ausstellung „Moving Moments“ spielen die beiden Künstlerinnen auf die Doppeldeutigkeit des Wortes „moving“ an: Bewegend in emotionaler wie physischem Sinn. Die Ausstellung „Moving Moments“ im Kulturzentrum Englische Kirche können Kunstliebhaber noch bis Sonntag, 14. Dezember, besichtigen.



Annegret Mingels-Boos arbeitet mit Mixed Gelli Print Collagen.
Foto: fch

Malia – ein Abend voller Seele, Wärme und tiefer Intimität

Bad Homburg (nl). Im intimen Dachbodengeschoss des Kulturspeichers entfaltete sich ein Konzert, das noch lange in Erinnerung bleiben dürfte. Malia, begleitet von Alexandre Saada (Klavier), Jean-Daniel Botta (Bass) und Laurent Sériès (Schlagzeug), präsentierte einen ruhigen, zugleich kraftvollen Neo-Soul-Jazz-Abend, der von großer Emotionalität und einer tiefen Vertrautheit zwischen Künstlerin und Publikum lebte.

Bereits beim Betreten der Bühne fesselte Malia die Aufmerksamkeit, nicht nur musikalisch, sondern visuell. Sie trug ein weites Kleid mit chinesischen Motiven, dessen Stoff sie zu Beginn des Abends humorvoll kommentierte: Er sei aus Acryl, worüber sie sogleich ein wenig Unbehagen zeigte. Dennoch wirkte das Kleid wie eine bewusste Wahl, nicht pompös, sondern elegant-experimentell, sanft im Fluss. Die meiste Zeit des Konzerts trug sie zudem eine Sonnenbrille, eine Geste, die zugleich Schutzschild und Stilmittel war. Eine Diva, die sich wohl behütet gibt, aber nie ganz verhüllt. Diese äußere Zurückhaltung stand in überraschendem Kontrast zu ihrer Bühnenpräsenz: Ihre Stimme war direkt, ehrlich, ohne Spielchen – hier kam nichts durch Glamour allein, sondern durch die Kraft des Gesangs.

Das Programm war eine sehr persönliche, aber auch vielfältige Auswahl. Sie sang Cover von Nina Simone, entführte uns in den Film „Fame“ (Irene Cara) und ließ mit „She’s a Maniac“ aus Flashdance eine popkulturelle Hymne neu aufleben, immer wieder verwandelt durch ihre Stimme. Besonders berührend war ihre Interpretation von Billy Idols „Eyes Without a Face“. Diese Ballade erhielt durch Malias warme, volumenreiche Stimme und die intime Begleitung, Klavier, Bass, Schlagzeug, einen neuen, fast jazzigen Charakter, der ganz anders wirkte als das Original. Ein Höhepunkt war auch „Marriage“, von ihr moderiert mit einem Augenzwinkern: Seit über 20 Jahren verheiratet, scherzte sie, dass sie noch nicht zur Mörderin geworden sei. Diese kleine Anekdote zeigte ihre ungezwungene Nähe zum Publikum und ihre Fähigkeit, große Themen wie die Ehe mit Leichtigkeit und Tiefe zu verbinden.

Stimmlich war der Abend eine Demonstration ihrer technischen und emotionalen Meisterschaft: Malia bewegt sich über viele Oktaven, moduliert, mal zart, mal kraftvoll, und jedes Lied erhielt durch sie eine eigene, sehr individuelle Färbung. Nicht einfach nur ein Cover, sondern eine Neudeutung, eine persönliche Interpretation. Ihre Stimme, warm und doch durchsetzungsfähig, ließ jeden Song freilaufen, gab ihm Raum und Intimität. Begleitet wurde sie von einem bemerkenswert sensib-

len Ensemble: Alexandre Saada am Klavier brachte elegante, manchmal zurückgenommene Begleitungen, Jean-Daniel Botta am Bass sorgte für Tiefgang und Harmonie, und Laurent Sériès am Schlagzeug setzte poetische Akzente, selten laut, stets punktgenau. Gemeinsam bildeten sie keine Showband, sondern eine Symbiose, die Malia den nötigen Raum ließ und gleichzeitig die Songs mit Finesse stützte. Ein Blick auf Malias Leben macht den Abend noch bedeutsamer: Die Sängerin wurde 1978 in Malawi geboren; ihre Mutter stammt aus Malawi, ihr Vater aus Großbritannien. Als Teenager zog sie nach London und begann dort, in Bars und Clubs Jazz-Standards zu singen. Besonders prägend war ein Zufallsmoment in New York: Sie hörte einen Song von Liane Foly, der von Produzent André Manoukian komponiert war, und suchte den Kontakt zu ihm, eine Begegnung, die den Grundstein für ihre musikalische Karriere legte. Besonders bemerkenswert ist ihr Album Black Orchid, eine Hommage an Nina Simone, in Besetzung und Stimmung sehr reduziert, fast nur mit Stimme, manchmal nur mit Schlagzeug, was die Verletzlichkeit und Kraft ihrer Interpretation umso stärker hervortreten lässt. Im Verlauf ihrer Karriere hat Malia zahlreiche Auszeichnungen erhalten: So gewann sie etwa den Echo Jazz (internationale Sängerin des Jahres) für ihr Werk. Musikalisch bewegt sie sich zwischen Jazz, Blues und Soul, sie verbindet ihre afrikanischen Wurzeln mit europäischem Jazz und zeitgenössischem Neo-Soul.



Zwischen Sonnenbrille und Seelenkraft: Malia verwandelt den Speicher in ein still vibrierendes Klangzimmer, während sich Jean-Daniel Botta im Hintergrund hält.
Foto: nl

Erfolgreiche Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge

Bad Homburg (hw). Die Straßensammlung von verganginem Samstag in der Bad Homburger Fußgängerzone brachte den schönen Spendenbeitrag von etwas über 1000 Euro für die Friedens- und Erinnerungsarbeit des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge. Die sammelnden Reservisten der Bundeswehr möchten sich daher herzlich bei den Spendern

bedanken, die sich trotz des teilweise regnerischen Wetters die Zeit für einen kurzen Halt nahmen. Ein guter Teil der Spender hatte bereits zuvor von der Sammlung gehört und kam direkt auf das Team zu. Ebenfalls mit dabei war die Landtagsabgeordnete Elke Barth, die das Team der Deutschen Kriegsgräberfürsorge an diesem Tag zeitweise begleitete.



Das Sammlungsteam vor dem Kriegerdenkmal am Waisenhausplatz: Adrien Meurer, Michael Raab, Onno Onneken, Elke Barth (Mitglied des Landtages), Volker Milczewsky und Florian Kluge.
Foto: Deutsche Kriegsgräberfürsorge

HELPER IN SCHWEREN STUNDEN

Trauermonat November

Wer einen geliebten Menschen verliert, durchlebt Momente der Einsamkeit und Verzweiflung. Mit diesen Gefühlen nicht allein zu bleiben, seiner Trauer Ausdruck verleihen zu können und Unterstützung in solch schweren Zeiten zu finden, gibt Kraft. Und Trauerprozesse sind unerlässlich. Denn nur wer gesund

trauert, findet auch wieder in ein gesundes Leben zurück. Helfer in solch schweren Stunden sind, neben den engsten Angehörigen und Freunden, vor allem auch Menschen, die aufgrund ihrer beruflichen Erfahrung wissen, wie sie Trauernden beistehen können.



CLOOS
Bestattungsinstitut
Tel. 06172/491701

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Überführungen – Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung

Bad Homburg (Ober-Erlenbach) • Schmalter Weg 2
www.cloos-schreinerei.de

Bestattungen sind Vertrauenssache



Bestattungen Braun
Inhaber Christian Höhn

Friedberger Straße 35
61350 Bad Homburg
Tel. 06172-81884



Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.
Sprechen Sie uns einfach an!



Bestattungshaus MEST

Telefon: 06172/23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



... für stilvolle Grabanlagen

fachkundige Grabpflege

individuelle Bestattungsvorsorge
einfühlsame Trauerfloristik

Dauergrabpflege

zuverlässiger Gießservice

stilvolle Grabgestaltung
kreative Bepflanzung

Haberweg 12
61352 Bad Homburg
0 61 72 - 42 712

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.“

Albert Schweitzer

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



Steinmetzbetrieb
seit 1955

Friedberger Straße 74 61350 Bad Homburg (Am Waldfriedhof)

Tel (06172) 983125 - Fax (06172) 983126
info@steinmetz-seiffert.de - www.steinmetz-seiffert.de

Grabanlagen
Grabmalvorsorge
Küchenarbeits- und Waschtischplatten

Brunnen
Quellsteine
Brunnenfiguren aus Naturstein und Bronze

Glatte Böden oder Treppen?
SUPERGRIP
ANTI-RUTSCH-BEHANDLUNG

ALLE LEISTUNGEN
AUS EINER HAND.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 23. November11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(R. Guist)**Ev. Kirche
Köppern**

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
(Maas-Lehwalder)**Ev. Kirche
Burgholzhausen**

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(G. Guist)**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**

Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 23. November9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(R. Guist)**Ev.-methodistische
Kirche**

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
(Heinrich)**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 22. November

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 23. November

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und
15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche St. Marien**

Dorotheenstraße 17

Samstag, 22. November

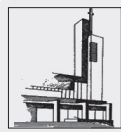
18 Uhr Eucharistiefeier/Italienische Gemeinde

Sonntag, 23. November9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**

Auf der Schanze 24

Samstag, 22. November

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23. November10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 23. November

11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**

Am Kirchberg 2

Sonntag, 23. November

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 23. November

11 Uhr Wortgottesfeier

**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**

Dürerweg 1

Samstag, 22. November

18 Uhr Eucharistiefeier

FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**Adventgemeinde**

Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Kindergottesdienst (Hannemann/Khalil)**Ev. Christuskirche**

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
in Gedächtnis**Ev. Waldenserkirche**

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit
dem Liederkranz (Ende)**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Totengedenken (Marte/Marwitz)**Ev. Kirche Gonzenheim**

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kindergottesdienst (Dr. Hund), anschlie-
ßend Kirchkaffee**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**

Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Gottesdienst und Konfi- und
Reli-Sonntag**Ev. Gemeinschaft**

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**

Sodener Straße

Gunther Otto · Tel. 06172-81404
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst (Quiring)

**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 23. November9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Ober-Eschbach (Diefenbach)**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Samstag, 23. November

9 Uhr Heilige Messe

**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 23. November10 Uhr Evang. Gottesdienst zum
Ewigkeitssonntag (Bonnet)**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 22. November

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 23. November

10.30 Uhr Heilige Messe



WIR GEDENKEN

Wir nehmen traurig Abschied

Helga Chrzczon
geb. Schieler
*28.03.1941 † 28.10.2025

Ralf, Birgit, Svenje, Hannah und Nele

Die Urnenbeisetzung findet am 25.11.2025 um 10 Uhr auf dem Friedhof Ober-Erlenbach statt

Voneinander lernen und gemeinsam gestalten

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 8. November, traf sich eine generationenübergreifende Gruppe von rund 40 engagierten Mitgliedern der ortsansässigen evangelischen Kirchengemeinden sowie das Pfarrteam zu einem besonderen Workshop – dem Auftakt zur Entwicklung eines gemeinsamen Leit- und Erscheinungsbildes der entstehenden evangelischen Gesamtkirchengemeinde. Diese hat sich im Rahmen des Reformprozesses ekhn 2030 aus den sechs Bad Homburger Gemeinden zusammengeschlossen.

Das Motto des Tages – „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ (Psalm 31,9) bildete den Rahmen für das gemeinsame Suchen nach Orientierung in einer Zeit des Wandels. Unter der Moderation von Merle von Oppen wurde im Gemeindesaal „Himmelspforte“ in Ober-Eschbach intensiv gearbeitet, gedacht, gelacht und diskutiert. Zu Beginn stand die Frage: „Was bedeutet Gemeinde für mich?“, eine Einladung, die persönliche Beziehung zur Kirche, zum Glauben und zur Gemeinschaft neu zu betrachten. Im Laufe des Vormittags wurde die Aufgabe von Gemeinde im Grundsätzlichen, sowie die Stärken und Besonderheiten der sechs Bad Homburger Kirchengemeinden im Einzelnen und auch die bestehenden Herausforderungen sichtbar gemacht. Die Mittagspause wurde stimmungsvoll mit

gemeinsamem Gesang in der Ober-Eschbacher Kirche eingeleitet. Danach kamen die Teilnehmer bei Kürbissuppe und lebhaften Gesprächen an langen Tafeln zusammen. Beim „Speed-Dating“ mit Themenkarten entstanden neue Kontakte, Begegnungen und überraschende Perspektiven über Gemeindegrenzen hinweg. Am Nachmittag rückte die Frage in den Mittelpunkt, wie die neue Evangelische Kirchengemeinde Bad Homburg künftig als gemeinschaftlicher Raum wirken kann: Welche Synergien entstehen? Und wie lässt sich der Weg hin zu lebendiger, aktiver Teilhabe am Gemeindeleben gestalten?

Als Ergebnis des Tages kristallisierte sich das Ziel, voneinander zu lernen, sich gegenseitig zu inspirieren und eine verbindende Kraft zu entfalten, die Menschen in Bewegung bringt, hin zu Begegnung und Gemeinschaft im gemeinsamen Glauben. Einigkeit herrschte darüber, dass die einzelnen Gemeinden ihren Charakter bewahren, während gleichzeitig ein gemeinsamer Sog entstehen soll, der über die Grenzen der Stadtteile hinauswirkt. Die Atmosphäre war geprägt von Offenheit, Neugier und Wertschätzung. Im Januar wird der Prozess mit einem zweiten Workshop fortgesetzt. Dann soll das Leitbild weiter konkretisiert und in ein gemeinsames Erscheinungsbild überführt werden.

Ehrenamtliche für den DRK-Mittagstisch gesucht

Bad Homburg (hw). Alleine essen macht zwar auch satt, in der Gemeinschaft aber viel mehr Spaß. Bis zum Ausbruch der Coronapandemie hat der DRK-Kreisverband einmal wöchentlich Senioren zum Mittagstisch empfangen, damals noch in der Begegnungsstätte der alten DRK-Zentrale in der Kaiser-Friedrich-Promenade. Die Tische waren immer gut belegt. Die Pandemie hat diesen besonderen Service dann aber leider zum Erliegen gebracht, sehr zum Bedauern des DRK-Kreisverbandes, noch mehr aber dem der Gäste, die sich von Woche zu Woche darauf gefreut hatten, nicht nur gemeinsam gut zu essen, sondern auch um für ein paar Stunden aus der häuslichen Isolation herauszukommen. „Wir wollen gerne an die lieb gewonnene Tradition anknüpfen und unseren Senioren diesen Service ab Januar 2026 wieder anbieten“, sagt Heike Eisele vom Fachbe-

reich Wohlfahrts- und Sozialarbeit beim DRK-Kreisverband, bei ihr läuft die Koordination des Mittagstisches auch zusammen. Die Planungen laufen auf Hochtouren, denn im Januar soll es am neuen Standort in der Justus-von-Liebig-Straße schon losgehen. Alleine kann Heike Eisele das alles jedoch nicht schaffen: „Wir brauchen dazu wöchentlich freitags zwischen 11.30 und 15 Uhr noch eine freundliche ehrenamtliche Unterstützung für unseren geplanten Mittagstisch. Die Tätigkeiten wären der Empfang unserer Gäste und das Servieren der Mahlzeiten und der Getränke.“ Wer sich das für sich vorstellen kann und über eine große Portion Freundlichkeit verfügt, kann sich direkt mit Heike Eisele, DRK-Kreisverband Hochtaunus, Fachbereich Wohlfahrts- und Sozialarbeit, unter Telefon 06172-1295243 oder auch per E-Mail an h.eisele@drk-hochtaunus.de wenden.

Haben Sie eine Patientenverfügung?

Bad Homburg (hw). Immer wieder gibt es Schlagzeilen, wenn Prominente beispielsweise durch einen Unfall auf Dauer ins Koma fallen und man wird daran erinnert, die eigenen Wünsche für Behandlung oder Behandlungsunterlassung zu Papier zu bringen, damit sie beachtet werden. Viele drücken das mit einfachen Worten aus wie „ich will nicht an Maschinen und Schläuchen enden, wenn keine Chance auf Besserung oder Heilung besteht“. Gemeint ist damit die Patientenverfügung. Seit 2009 ist die Patientenverfügung gesetzlich geregelt und wird anerkannt. Von allen Experten wird dringend empfohlen, sich bei der Abfassung einer Patientenverfügung umfassend beraten zu lassen. Im Juni 2016 hat der BGH entschieden, dass die Wünsche konkret formuliert sein müssen.

Der Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) hat besonders geschulte Mitarbeiter, die sich mit dem Thema gut auskennen und ihre Hilfe anbieten. Für alle, die sich sehr gut informieren möchten, von Zweifeln geplagt sind oder eine individuelle Patientenverfügung unter Hilfe und Anleitung erstellen möchten, bietet der VBV am Samstag, 22. November, in der

Zeit von 11.30 bis 15.30 Uhr im Seniorentreff Mitte, Cheshamer Straße 51a in Friedrichsdorf ein Patientenseminar (Schreibwerkstatt) mit Titel „Patientenverfügung unter Dach und Fach“ an. Der Beitrag kostet 15 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Es wird intensiv über rechtliche, ethische und medizinische Probleme der Patientenverfügung informiert und diskutiert. Jeder kommt mit seinen Zweifeln und Bedenken zu Wort. In Arbeitsgruppen werden Wünsche, Befürchtungen und Ängste der Teilnehmer besprochen, die bei Errichtung der persönlichen individuellen Patientenverfügung beachtet werden sollen.

Für Anmeldungen, weitere Auskünfte, Termine für die Beratung zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung melden sich Interessierte beim VBV – Verein zur Betreuung Volljähriger, Professor-Wagner-Straße 10 in Friedrichsdorf oder unter Telefon 06172-41041 sowie per E-Mail an vbv@b-treu.de. Die Sprechzeiten sind montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Oratorienkonzert über das Unvollendete

Bad Homburg (hw). „Unvollendet und doch vollendet“ – um die beiden Werke „Die Unvollendete“ von Franz Schubert und „Requiem“ von Wolfgang Amadeus Mozart des Totensonntagskonzerts ranken sich bis heute Geheimnisse und Legenden: Warum hat Schubert nach zwei berührend schönen Sätzen und 20 Takten eines dritten Satzes die Komposition der Symphonie nicht weitergeführt? Und wer war der „Mann, der nicht ge-

kant sein will“, der im Sommer 1791 einen „grauen Boten“ schickte, um bei Mozart eine Totenmesse zu bestellen, welche schließlich zu dessen eigener wird? Das Konzert am Sonntag, 23. November, in der Erlöserkirche beginnt um 17 Uhr. Vokalsolisten des Bachchors der Erlöserkirche treten gemeinsam mit Musikern der Frankfurter Orchester auf. Die Leitung hat Susanne Rohn. Konzertkarten kosten zwischen 12 und 40 Euro.



Der Himmel wollte nicht länger warten. Ulla ist jetzt auf der anderen Seite des Flusses.

Nach langer, schwerer Krankheit hat meine geliebte Frau

Ursula (Ulla) Maus

im Alter von 74 Jahren ihre letzte Reise angetreten.

Ich danke Dir für Deine Liebe und die vielen großartigen Momente, die wir in mehr als 45 Jahren zusammen erleben durften. Dein trotz Erkrankung wunderbares Lachen und Lächeln hat mich und alle, die Dich kannten, immer verzaubert und wird ewig in unserer Erinnerung bleiben.

Michael Maus
und viele Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung erfolgt im Familien- und Freundeskreis.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Richarda Hofmann-Gauterin

* 5. November 1946 † 4. November 2025
Engelsdorf bei Leipzig Friedrichsdorf



In stiller Trauer
Manfred Gauterin
Dein Sohn Jörg und Susanne
Deine Schwester Monika
Patryk Markowski und Urszula

Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



DANKSAGUNG



Vielen Dank

für die mitfühlenden Worte und schönen Gesten Eurer Anteilnahme.

Wir sind froh, dass wir in unserer Trauer nicht alleine sind und Eure tiefe Verbundenheit spüren dürfen.

Karlheinz Paul Bingenheimer
* 14.09.1944 † 22.09.2025

Gabriele Bingenheimer
und im Namen aller Angehörigen

Wissen, Leistung und Teamgeist führen zum Erfolg

Bad Homburg (hw). Abgesehen von Spaß und Spiel geht es bei der Jugendfeuerwehr auch um Wissen, Disziplin und Leistung. Dass die Jugendarbeit in Dornholzhausen und Kirdorf bestens auf den späteren ehrenamtlichen Einsatzdienst vorbereitet, zeigten beide Jugendfeuerwehren eindrucksvoll bei der diesjährigen Leistungsfeststellung der Deutschen Jugendfeuerwehr.

Neun Jungen und ein Mädchen aus Dornholzhausen und Kirdorf traten gemeinsam als Wettkampfmannschaft an. Auf der eigens errichteten Hindernisbahn mit Wassergraben, Schwebebalken, Kriechtunnel und Kletterwand bewiesen sie ihre Fitness, Geschicklichkeit und Teamfähigkeit. Neben dem praktischen Teil galt es, im Wissenstest Fragen aus den Bereichen Einsatztaktik und Gerätekunde zu beantworten sowie Aufgaben der Seil- und Knotentechnik zu meistern. Ergänzt wurde der feuerwehrtechnische Wettkampf durch sportliche Disziplinen wie den 1500-Meter-Staffellauf, Kugelstoßen und eine 120-Meter-Schnelligkeitsübung.

Der Leistungsvergleich, der jährlich nach bundesweit einheitlichen Regeln durchgeführt wird, fand in diesem Jahr in Geisenheim im Rheingau statt. Unter der Leitung von Sarah Kaffenberger und Ruben Mihm aus Dornholzhausen hatten sich die Jugendlichen über

den gesamten Sommer hinweg intensiv vorbereitet, um die begehrte Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr zu erlangen.

„Ich freue mich außerordentlich, dass sich unsere Jungen und Mädchen so engagiert und diszipliniert vorbereitet haben und nun stolz die Jugendfeuerwehr-Leistungsspange tragen dürfen“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek beim Besuch der Wettkampfmannschaft im Dornholzhäuser Feuerwehrhaus. Der Bad Homburger Feuerwehrdezernent war eigens zum Übungsabend gekommen und überreichte den überraschten Jugendlichen als Anerkennung für ihre Leistung einen Gutschein für einen geselligen Abend.

Über diese Geste freuten sich auch Sarah Kaffenberger und Ruben Mihm sowie der Leiter der Bad Homburger Feuerwehr, Branddirektor Daniel Guischar. „Die Leistungsspange ist weit mehr als nur ein Abzeichen – sie steht für Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und die Freude am gemeinsamen Erfolg. Wer sie trägt, hat gezeigt, dass er bereit ist, Verantwortung zu übernehmen – für sich, für das Team und später für die Gesellschaft.“

Seinen Dank richtete der Oliver Jedynek auch an die Bad Homburger Stadtwerke und deren Direktor Ralf Schroedter, die der Jugendfeuerwehr regelmäßig ein Übungsgelände für die Wettkampfvorbereitung zur Verfügung stellt.



Den ganzen Sommer über haben sie sich darauf vorbereitet und nun können die Mitglieder der Jugendfeuerwehren von Dornholzhausen und Kirdorf die Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr entgegen nehmen.
Foto: Stadt

Versuchter Raub in Kurpark

Bad Homburg (hw). Am Dienstagabend, 11. November, versuchten zwei Männer, eine Frau im Bad Homburger Kurpark auszurauben. Die Frau befand sich mit ihrem Hund im Kurgarten hinter dem Kurhaus, als die beiden auf sie zukamen. Einer von ihnen zückte ein Messer und fragte, ob sie Bargeld dabei habe. Da sie mit ihrer Forderung jedoch auf vehemente verbale Gegenwehr stießen, rannten die beiden ohne Beute davon.

Die Kriminalpolizei hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen und fahndet nach den Tätern. Die beiden Männer waren 25 bis 30 Jahre alt, 1,75 bis 1,78 Meter groß und wurden als arabisch aussehend beschrieben. Einer

von ihnen hatte eine sportliche Statur, schwarze Haare und einen Vollbart. Er trug eine schwarze oder dunkelblaue, glänzende Bomberjacke, die am Stoffbund der Ärmel, am Kragen und am Jackensaum zwei glänzende, weiße Streifen hatte. Zudem trug er eine schwarze oder dunkelblaue Wollmütze und dunkle Schuhe. Sein Komplize war dünn, hatte schwarze, verwuschelte Haare und eine hohe Stirn. Er trug einen grünen Parka und Bluejeans. Während der Tat kommunizierten sie zwischenzeitlich in einer ausländischen, nicht näher beschriebenen Sprache. Zeugen melden sich unter Telefon 06172-1200 bei der Polizei Bad Homburg zu melden.

Kreis lädt zum Konzert der Schulen

Bad Homburg (hw). Es ist eine schöne Tradition: das Konzert der Schulen des Hochtaunuskreises, mit dem am Freitag vor dem ersten Advent die Weihnachtszeit stimmungsvoll eingeläutet wird.

Am Freitag, 28. November, um 19 Uhr werden sich inmitten der festlichen Atmosphäre der Erlöserkirche Schüler aus fünf weiterführenden Schulen in Bad Homburg, Königstein, Kronberg und Oberursel mit einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Konzertprogramm präsentieren. „Das Konzert der Schulen stellt eindrucksvoll unter Beweis, welche hervorragende Arbeit an den Schulen in unserem Kreis geleistet wird; und in der stimmungsvollen Atmosphäre der Erlö-

serkirche ist es immer ein besonderes Erlebnis“, freut sich Landrat Ulrich Krebs auf den Konzertabend.

In diesem Jahr wird das Konzert durch den von Monika Ansinn geleiteten Secondary Choir der accadis International School gestaltet, die erstmals am Konzert der Schulen teilnimmt, sowie durch die Concert Band der Altkönigschule unter der Leitung von Julia Kitzinger, die GOcals aus dem Gymnasium Oberursel, dirigiert von Dorothea Klein, durch das von Eva Heiny geleitete Schulorchester der Maria-Ward-Schule und durch die Youngband der St. Angela-Schule unter der Leitung von Megumi Roth. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mit der VHS Sütterlin lesen lernen

Bad Homburg (hw). Alte Briefe, vergilbte Kochrezepte oder Familienurkunden: Viele historische Dokumente sind in Sütterlin verfasst, jener charakteristischen Handschrift, die 1911 vom Berliner Graphiker Ludwig Sütterlin entwickelt wurde. Wer sie nicht beherrscht, blickt schnell ratlos auf die geschwungenen Buchstaben. Der Einführungskurs vermittelt die Grundlagen der Sütterlin-Schrift und verwandter historischer Schreibweisen. Im Kurs der Volkshochschule bekommen Teilnehmer das notwen-

dige Rüstzeug, um alte Dokumente wieder lesbar zu machen und familiäre oder regionale Geschichte neu zu entdecken. Der Kurs findet am Mittwoch, 26. November, und Mittwoch, 3. Dezember, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr an der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, statt. Die Gebühr beträgt 38 Euro. Eine Anmeldung ist über das Service-Team unter Telefon 06172-23006, per E-Mail an info@vhs-badhomburg.de oder über die Website unter www.vhs-badhomburg.de möglich.

Vollsperrung der Ober-Eschbacher Straße

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. November, wird es in der Ober-Eschbacher Straße 100 zwischen 7 und 17 Uhr zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen kommen. Während dieses Zeitraums wird die Straße aufgrund von Kranarbeiten für etwa drei Stunden vollgesperrt. Die Ober-Eschbacher Straße ist in diesem Bereich als Sackgasse ausgewiesen, weshalb eine Umleitung eingerichtet wird. Die Umleitung für den Verkehr, der aus der Innenstadt kommt, führt über die Peterhofer Straße, den Massenheimer Weg und den Ostring zurück auf die Ober-Eschbacher Straße. Für Fahrzeuge, die aus Richtung Südring oder Frankfurt anreisen, wird die Umleitung ebenfalls über den Ostring, den Massenheimer Weg und die Peterhofer Straße erfolgen. Die Anwohner werden durch ein Anwohneranschreiben über die Maßnahmen informiert.

Gesprächscafé für Hinterbliebene

Bad Homburg (hw). Das nächste „Gesprächscafé für Hinterbliebene“ im Stadtteil- und Familienzentrums Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 4, findet am Mittwoch, 26. November, von 15 bis 16.30 Uhr statt. Es sind alle willkommen, besonders diejenigen, die gerade einen Angehörigen verloren haben sowie Hinterbliebene, die den Tod eines Familienmitglieds oder Freundes schon vor einigen Jahren miterleben mussten. In dieser Gruppe kann von dem oder der Verstorbenen erzählt und den Gefühlen Raum gegeben werden. Die gegenseitige Zuwendung ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven. Gruppenbegleiterin ist Susanne Mellinghoff. Bei Fragen können sich Interessenten per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de oder unter Telefon 06172-8569950 melden.



Richtig gute Musikstücke kommen nie aus der Mode – das Konzert von Jochen Günther beweist es und lädt zum Erinnern ein.
Foto: Jochen Günther

Jochen Günther singt zeitlos schöne Songs

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Zeitlos schöne Songs“ stellt Jochen Günther am Freitag, 21. November, in der evangelischen Waldenserkerche Dornholzhausen sein neues Oldie-Programm vor, mit Stücken von den Bee Gees über Simon & Garfunkel bis hin zu Neil Diamond. Viele Lieder dürfen gerne mitgesungen werden.

Von 1994 bis 2012 begleitete Jochen Günther als Sologitarrist Graham Lewis aus Preston, England, auf seiner Tournee durch Deutschland. Im Herbst 2008 gründete er das Pop/Rockduo „Pretty Lies Light“. Parallel dazu

begleitet er seit 2014 Anna Offen auf ihrer Tour mit Songs von Adele bis Norah Jones. Das SWR-Fernsehen lud die Musiker bereits zur „Sonntagstour“ und zu „Kaffee oder Tee“ ein.

Die Zuhörer erwarten einen interessanten Abend mit unterschiedlichsten musikalischen Nuancen. Das Konzert in der evangelischen Waldenserkerche beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei; der Musiker bittet um eine Spende am Ausgang. In der Pause verkauft die Kirchengemeinde Getränke und kleine Knabbereien.

Kirdorfer Weihnachtsbasar

Bad Homburg (hw). Seit über 50 Jahren organisieren die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft Kirdorf den Weihnachtsbasar im Schwesternhaus.

In diesem Jahr findet er am Wochenende 22. und 23. November statt. Am Samstag können Besucher von 15 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10.30 bis 17 Uhr dort stöbern und die Atmosphäre genießen. Die Besucher erwarten eine große Auswahl an Hand- und Bastelar-

beiten, Advents- und Türkränze sowie Adventsgestecke. In großen Mengen wurden Plätzchen gebacken und Marmelade und Gelee. Eine Tombola, bei der jedes Los gewinnt, wird es auch wieder geben. Die Damen der Cafeteria erwarten die Gäste an beiden Tagen ab 14 Uhr mit selbst gebackenen Kuchen- und Tortenspezialitäten. Der Erlös der kommt Waisenkindern in Indien, Bolivien und Kamerun zugute.

„Funzelführungen“ durch den Park

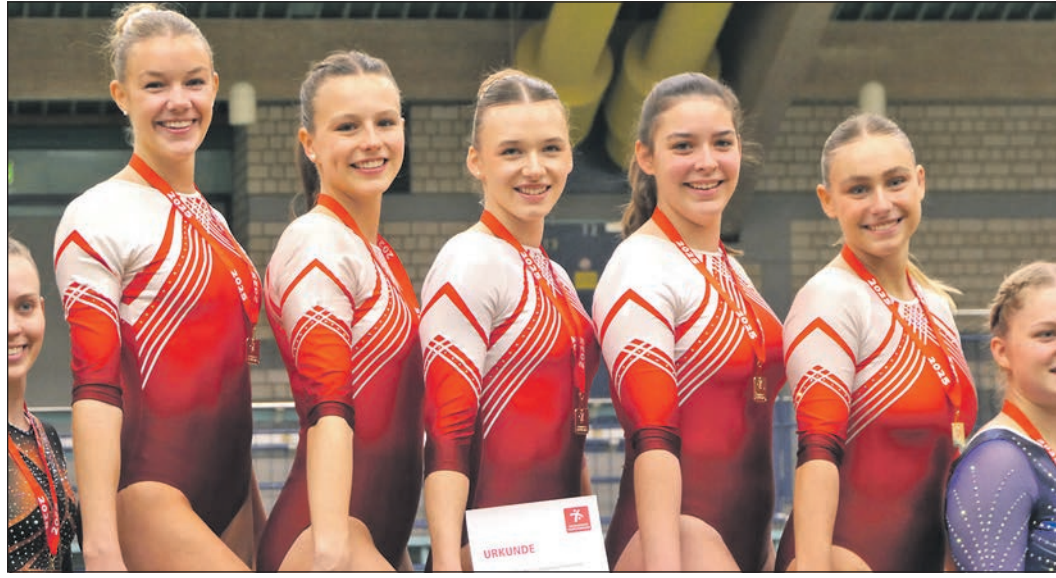
Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) veranstalten in der Vorweihnachtszeit stimmungsvolle „Funzelführungen“ durch den Schlosspark.

Diese finden am Donnerstag, 27. November, am Freitag, 5. Dezember, am Samstag, 13. Dezember, sowie am Donnerstag, 18. Dezember, jeweils um 19 Uhr statt. In der Dunkelheit wird der winterliche Schlosspark auf ganz besonders stimmungsvolle Weise erkun-

det: Begleitet vom Lichtschein der Laternen werden die einzelnen Partien des Parks besucht und im wahrsten Sinne des Wortes in einem ganz neuen Licht gesehen werden können. Dabei erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über den Schlosspark und die Landschaft Hessen-Homburg.

Nach der Führung erwartet die Gäste ein wärmender Glühweinpunsch mit Lebkuchen, Plätzchen und auch Kinderpunsch.

LOKALSPORT



Die Sportlerinnen der SGK, Micaela Lange, Liina Kursawe, Sophia Fischer, Franca Dröge und Lilian Rotert (v. l.).
Foto: SGK

Geräteturnerinnen der SGK konnten ihren Titel verteidigen

Bad Homburg (hw). Die Hessischen Landesfinals im Gerätturnen weiblich fanden vor kurzem in Hanau statt. Von der SGK erreichte in der Kür die LK2-Mannschaft in einem spannenden Wettkampf mit einer starken Mannschaftsleistung und 152,7 Punkten den ersten Platz vor der GSV Baunatal (152,4 Punkte) und verteidigte damit den Titel aus dem Vorjahr. Die Entscheidung fiel am letzten Gerät, wo es der SGK mit ihrer Stärke am Boden gelang, einen Rückstand von 0,3 Punkten umzudrehen. Am Sonntag erturnte für die SGK in der Pflicht die P5-P6-Mannschaft mit Anna

Jerouschek, Adija Khazarani, Katarina Marjanovic Ronja Schmid und Lena Wahnsiedler mit 164,75 Punkten Platz 7. Die Pflicht-Mannschaft P6-P9 der SGK wurde von Nadine Denkhaus, Sophie Dingeldey, Amélie Knobloch, Lilian Kruse, Mia Valenta und Chrisalia Xifara vertreten. Nadine Denkhaus steuerte mit einem fehlerfreien Vierkampf mit 69 Punkten die höchste Einzelwertung des Tages und Amélie Knobloch mit einem starken Dreikampf 51,3 Punkte zum Endergebnis von 202,35 Punkten bei. Damit erreichte die Mannschaft den zweiten Platz hinter dem TV Burg (203,6 Punkte).

Silber für Diehl beim Frankfurt Marathon

Hochtaunuskreis (fk). Bei der 42. Auflage des Frankfurt-Marathons sorgten 30.407 Starter (verteilt auf fünf Wettbewerbe) aus über 100 Nationen für einen neuen Teilnehmer-Rekord. Auf den klassischen 42,195 Kilometern, hier ging es auch um die Hessen-Titel, waren rund 17.000 Aktive unterwegs. Nachdem es an den Tagen zuvor geregnet hatte, blieb es am Renn-Tag trocken. Doch alle Marathonteilnehmer litten unter dem teilweise orkanartigen Windböen, der an manchen Stellen sogar die massiven Absperrgitter auf die Strecke wehte. Aus lokaler Sicht war trotz der erschwerten Bedingungen Dominic Stahl richtig gut unterwegs. Der Usinger im Trikot von Spiridon Frankfurt wurde mit 2:42:13 Stunden (331. Gesamt) gestoppt und holte sich damit in der Hessenmeisterschafts-Wertung bei den M30ern den vierten Platz. Tim Schrader (IG Trailrunning Taunus/534.) konnte nach 2:47:08 Stunden (118. M35) wieder durchschnaufen. Mehr als 100 Marathon-Rennen hat bereits Marco Diehl auf der Habenseite. Der Oberurseler Langstreckler vom DVAG Marathon-Team blieb einmal mehr problemlos unter der Drei-Stunden-Marke und sicherte sich in 2:49:19 Stunden die Silbermedaille bei den M55ern. Dass auch Triathleten ein hervorragendes Ausdauervermögen haben unterstrichen Rob-

bie Dale (SC Oberursel) mit seinen 2:49:24 Stunden (142. M35) und Team-Kollege Achim Krombach (100. M45) in 2:57:38 Stunden. Beim Blick auf die Hessenmeisterschafts-Wertung ist noch ein Taunus-Duo zu nennen. Der Bad Homburger Frank Zimmer (Skills 04 Frankfurt) holte sich nach 3:09:44 Stunden „Silber“ in der M55, während Timur Zilbershteyn (TV Oberstedten/3:10:31 std.) als Zehnter der stark besetzten M45 finishte. Erwähnenswert auch noch die Zeiten von Peter Reinhardt (Frisch auf Taunus) mit 3:02:38 std., Helge Dannenberg (Friedrichsdorf) mit 3:06:43 std. sowie Max Erwe (Oberursel) mit 3:06:55 std.

Im Feld der Frauen gab es trotz der vielen Vereine im Kreis keine einzige Athletin in der „Hessen-Wertung“. Dr. Valentina Talevi aus Bad Homburg überquerte nach guten 3:10:59 Stunden (43. W30) die Ziellinie in der Festhalle. Die Friedrichsdorferin Dr. Kathrin Hüttemann (111. W30) konnte nach 3:41:11 Stunden die schmucke Marathon-Medaille in Empfang nehmen. Ein paar Minuten später hatte es dann auch Josie Fischer (Bad Homburg) geschafft, für die 3:48:08 Stunden (111. W20) auf der großen Anzeigetafel aufleuchten. Die komplette Ergebnisliste ist im Internet unter www.frankfurt-marathon.com abrufbar.

Zwei Vize-Europameister im Iaido

Bad Homburg (hw). Am vergangenen Novemberwochenende fand die 32. Iaido-Europameisterschaft in Prag, Tschechien, statt. Mit einer Rekordzahl nahmen 227 Athleten aus 28 Nationen an der Meisterschaft teil. Insgesamt drei Iaidoka des Aitokan-Dojo der HTG Bad Homburg wurden in das deutsche Nationalteam berufen.

Austragungsmodus des Turniers ist eine Vorrunde im Liga Stil, danach folgen die Ausscheidungskämpfe im KO-Stil. Alle drei Iaidoka des Aitokan-Dojo überstanden die Vorrunde. Vladyslav Krykhtenko gelang es den Erfolg des Vorjahres zu wiederholen und wurde Europäischer Vizemeister in der Kategorie 1. Dan.

Seine Mitstreiterin Laura Brandi (in der Kategorie 3. Dan) schied leider unglücklich im Achtelfinale aus. Allerdings gelang es ihr im Team-Wettbewerb mit dem Deutschen Nationalteam der Einzug ins Finale. Dort unterlag das Deutsche Team dem Belgischen Team und wurde ebenfalls Europäischer Vizemeis-

ter. Felice Brandi schied in der Zwischenrunde der Kategorie 6. Dan gegen eine starke Konkurrenz vorzeitig aus. Vor der Meisterschaft wurde ein Lehrgang durchgeführt, in dem hochrangige Lehrer aus Japan technische Grundlagen vermittelten. Graduierungsprüfungen fanden im Anschluss an die Wettkämpfe statt. Hierbei bestand Vladyslav Krykhtenko seine Prüfung zum 2. Dan.

Iaido ist eine japanische Schwertkunst mit jahrhundertealter Tradition und hat ihre Wurzeln bei den Samurai. Ziel ist es, das japanische Schwert in verschiedenen Situationen und in jeder Lage mit höchster Präzision gegen einen oder mehrere imaginäre Gegner zu ziehen und dabei entscheidende Techniken durchzuführen.

Interessenten für diesen Sport sind stets willkommen. Training ist jeweils dienstags und freitags von 20 bis 21.30 Uhr im Primodeuspark der HTG, Niederstedter Weg 2. Weitere Infos erteilt die Geschäftsstelle der HTG unter Telefon 06172-22929.



Vladyslav Krykhtenko und Laura Brandi haben erfolgreich an der 32. Iaido-Europameisterschaft in Prag teilgenommen.
Foto: HTG



Wolfgang Schmitt beim Pokalpreisskat erfolgreich

Bad Homburg (hw). Kürzlich richtete der 1. Skatclub Bad Homburg 1977 sein alljährliches Pokalturnier aus. Dieses geht bis ins Jahr 1998 zurück und erfreut sich regelmäßig großer Beliebtheit unter seinen Mitgliedern. Austragungsort war in diesem Jahr die reguläre Spielstätte Am Wiesenborn in Kirdorf. Dort wurden die Teilnehmer zwischen den zwei Serien à 48 Spielen hervorragend mit Grillgut und Getränken versorgt.

Wie fast immer fiel die Entscheidung über den Gesamtsieg erst kurz vor Schluss. Die klare Führung zur Halbzeit reichte Jens Niggemann aus Oberursel nicht zum Sieg. Diesen schnappte ihm kurz vor den letzten Spielen das langjährige Vereinsmitglied Wolfgang Schmitt aus Bad Homburg mit der beeindruckenden

2641 Punkten und letztlich über 200 Punkten Vorsprung vor der Nase weg. Damit erhält die lange Siegerliste einen weiteren neuen Namen. Die Vielzahl der bisherigen Sieger dokumentiert, dass die „Karten bei jedem Turnier immer wieder neu gemischt sind“. Doch es gab nicht nur einen Pokal, sondern auch attraktive Geldpreise für die zehn Erstplatzierten zu gewinnen.

Die Übergabe des Patriz-Hilsenbeck-Wandpokals nahm die Witwe des Namensgebers und langjährigen Vereinsvorsitzen Patriz Hilsenbeck vor. Sie war mit ihrer Tochter ange-reist, um ehemalige Mitspieler ihres Mannes und die Atmosphäre eines Skatturniers kennen zu lernen. So konnte sie spüren, was ihren Mann so an dem Spiel faszinierte.

Sport in Kürze

Basketball: Die Falcons Bad Homburg haben in der 2. Bundesliga Süd der Damen gegen den ASC Theresianum Mainz mit 74:60 gewonnen und dadurch die Tabellenführung gefestigt.

Schwimmen: Beim 16. Internationales Nacht-Schwimmfest des Bad Homburger Schwimmclubs (HSC) hat es mit 26 Vereinen aus fünf Bundesländern und 906 Starts eine neues Rekord-Meldeergebnis gegeben. Ein erfolgreiches Comeback feierte Sara Krone, die die Rennen über 50 Meter Rücken (in 34,65 Sekunden) und 50 Meter Schmetterling (in 34,65 Sekunden) gewonnen hat.

Volleyball: In der Regionalliga Südwest der Frauen hat die HTG Bad Homburg beim VC Neuwied glatt mit 3:0 gewonnen und steht mit 13 Punkten hinter Eintracht Frankfurt (19) und der TSG Mainz-Bretzenheim (14) in der Tabelle auf Platz drei.

Tischtennis: Der TTC OE Clarity-Telefonie

Systeme Bad Homburg hat in der Herren-Bundesliga beim Champions-League-Sieger 1. FC-Saarbrücken-TT überraschend mit 3:2 gewonnen und erwartet am Samstag um 16 Uhr den deutschen Meister Borussia Düsseldorf im Wingert-Dome.

Fußball: Im Viertelfinale des Krombacher-Kreis Pokals hat es folgende Ergebnisse gegeben: 1. FC-TSG Königstein – FV Stierstadt 2:0, SG Westerfeld – DJK Sportfreunde Bad Homburg 0:4, SG Eschbach/Wernborn – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg 2:4 und SV Teutonia Köppern – FSV Friedrichsdorf 2:3.

Basketball: Die HTG Bad Homburg II ist durch einen 61:59-Erfolg beim Spitzenreiter TV Langen in der Damen-Regionalliga Südwest ins Titelrennen zurückgekehrt. Am Sonntag erwartet die Homburger Turngemeinde II um 18 Uhr die SG Weiterstadt im Primodeus-Park. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: SV Unter-Flockenbach – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Samstag, 15.30 Uhr), FC Neu-Anspach – 1. FCA 04 Darmstadt (Sonntag, 15.15 Uhr).

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Stierstadt – FSV Friedrichsdorf, SGG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – Türkischer SV Bad Nauheim (beide Sonntag, 15 Uhr).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC Neu-Anspach II – TV Burgholzhausen (Sonntag, 13 Uhr), 1. FC-TSG Königstein – DJK Sportfreunde Bad Homburg II (Sonntag, 14.30 Uhr), SV Teutonia Köppern – EFC Kronberg, SV Seulberg – Usinger TSG, FC 09 Oberstedten – 1. FC 04 Oberursel, FC 06 Weißkirchen – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SG Oberhöchstädt – Eintracht Oberursel, FC Mammolshain – FSV Friedrichsdorf II (alle Sonntag, 14.45 Uhr), SG Ober-Erlenbach – SG Westerfeld (Sonntag, 15.15 Uhr).

Kreisliga A Hochtaunus: SV Teutonia Köppern II – EFC Kronberg II, SG Wehrheim/

Pfaffenwiesbach II – Usinger TSG II, SG Ober-Erlenbach II – SG Westerfeld II, FC 09 Oberstedten II – FSG Merzhausen/Weilrod, SG Oberhöchstädt II – Eintracht Oberursel II, FV Stierstadt II – SG Eintracht Feldberg (alle Sonntag, 13 Uhr), SGK Bad Homburg – FSV Steinbach, SG Eschbach/Wernborn – TSV Vatanspor Bad Homburg (beide Sonntag, 14.45 Uhr).

Kreisliga B Hochtaunus: SV Seulberg II – SV Bommersheim, SG Eschbach/Wernborn II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, FC 06 Weißkirchen II – 1. FC 04 Oberursel II, FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken II – FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken I, FC Mammolshain II – SG Eintracht Feldberg II (alle Sonntag, 13 Uhr).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt, Gruppe 1: 1. Frauenfußballverein Oberursel II – Spielvereinigung 08 Bad Nauheim II (Samstag, 15 Uhr). (gw)

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 23: Folgen der Scheidung von Andrea Peyerl

1. Bewahren Sie Ihren Scheidungsbeschluss sorgfältig auf. Sie benötigen ihn bei einer erneuten Eheschließung oder einer Namensänderung.
2. Wurden bisher Ihre Zugewinnausgleichsansprüche noch nicht geregelt, beachten Sie bitte, dass diese drei Jahre ab Rechtskraft der Scheidung verjähren.
3. Wenn Sie Unterhalt zahlen, kann eine Reduzierung Ihrer Einkünfte die Abänderung des Unterhaltsbetrages rechtfertigen.
4. Bei Kindesunterhalt gilt es zu beachten, dass
 - a) sich deren Unterhaltsansprüche mit Vollendung des 6., 12. und 18. Lebensjahrs erhöhen;

- b) die Düsseldorfer Tabelle in regelmäßigen Abständen aktualisiert wird und
 - c) für eine Überprüfung der Höhe des Unterhalts alle zwei Jahre Auskunft über das Einkommen verlangt werden kann.
5. Bei Unterhaltszahlungen an den Ehepartner sind Veränderungen wie etwa die Ausweitung der Erwerbstätigkeit oder das Zusammenleben mit einem neuen Partner von Relevanz.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

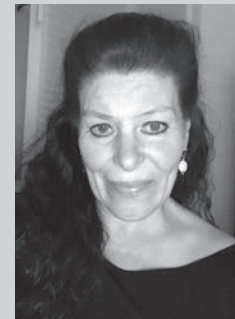
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-1416

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Frau Reichelt kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Aus alten Sachen Bares machen. Alles aus Zinn, Silber (versilbert), Porzellan, Military, Möbel, Bilder, Modeschmuck, Uhren uvm. Fair u. korrekt. Anruf genügt Herr Seeger (m. Ausw.) Tel. 0157/50994974

Suche Bleikristall. Tel. 0163/8117636

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Bares für Rares! Wie aus der TV-Serie. Wir kaufen Antike Bücher, Näh- und Schreibmaschinen, Briefmarken, Münzen jegliche Arten, Silber und versilbertes Besteck, Handtaschen, Krawatten, Manschettenknöpfe, Pelzjacken und Mäntel, alte Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck jeglicher Art (Gold, Silber, Bernstein, Elfenbein usw.) Zahngold gerne auch mit Zähne, wir zahlen Höchstpreise, nicht nur den Materialwert seriös und diskret. Sichern sie sich jetzt ein Termin. Tel. 0155/61943682

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Suche Porzellan. Tel. 0163/8117636

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, Münzen aller Art, Bücher, Ölgemälde & Kunst. Tel. 0157/54508949

AUTOMARKT

Verkaufe Renault 5 five 1994 history, 49.000 km, weiss, sehr guter Zustand, 5 Türer. 1er Hand. jeangerardbrayer@gmail.com

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage zu vermieten in Kelkheim-Stadtmitte, 70,- € + MwSt. Tel. 06195/8069792

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 neue Sommerreifen 175/55R15 77S zu verkaufen. 100,- € Tel. 0177/5476899

4 Allwetterräder „Goodyear Effi Grip Perf.“ Auf Alufelgen zu verkaufen. E235/55/R17/103H für Opel Kasaga, sehr guter Zustand, VB 250,-€. jeangerardbrayer@gmail.com



KENNENLERNEN

SIE würde gerne neue Menschen ohne Erwartung kennenlernen. Wer mag sich mit mir treffen? + - 70 spirituell empathisch poetisch. Chiffre VT 04/47

Humorvoller, großzügiger Mitte-70er, noch nicht im Ruhestand (selbstständig) sucht bezaubernde „Sie“, auch jünger, für Freizeit, Kurzreisen, gepflegt essen usw. Tel. tagsüber 06173/68810 Ich rufe gerne zurück

Mensch und kl. Hündin (3 kg) wünschen sich Gesellschaft von Mensch mit Hund insbes. bei Gassi-Spaziergängen. Tel. 0160/8154358

Reifer er sucht Frau ab 40J + die verwöhnt werden möchte bei gelegentlichen treffen. Ich mag es normal oder auch etwas mehr im Devoten Bereich für die Dame. Tel. 0160/5786766

Er, 65 J, kräftig, sucht reife, offene u. diskrete Sie für gel. Treffen bei dir, Hautkontakt ohne Zwänge, nur zum Genießen. Mail: 0660@web.de

PARTNERSCHAFT

Hallo Die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte und liebevolle Beziehung! Bin selbständig und finanziell unabhängig. NR. Kontakt mit Tel.nr. bitte an: Chiffre VT 03/45

Suche die besondere Frau mit gutem Charakter und zum Verlieben. Bin junggeblieben und bin offen für die NEUE LIEBE. Chiffre VT 01/47

Gutaussehender 60+, Mann sucht bodenständige, junggebliebene Frau die verständnisvoll, anpassungsfähig und treu ist. Chiffre VT 02/47

Für devote und zu mir großzügige Frau mit Vermögen. Dein Reichtum braucht Sinn. Ich gebe ihn Dir in Form von Führung. Herr, 58, kultiviert, dominant, klar. Arrangement mit Stil & Haltung. hochtaunus@outlook.de

Superwoman sucht Superman, NR, 50-60 J. Bin sportlich, witzig, spontan, Genussmensch u. reiselustig. Wenn du kein couch potato bist, bei Regenwetter mit mir Netflix schaut, dazu noch eine Prise Humor besitzt, dann melde dich bei mir. Chiffre VT 03/47

Sie, 64 J, wünscht sich eine harmonische Partnerschaft mit ehrlichen, humorvollen Mann. Wenn Du gemütliche Abende zu hause liebst, auch gerne in der Natur unterwegs bist, würde ich mich über eine Antwort gerne mit Bild freuen. helgasmus1@t-online.de

PARTNERVERMITTLUNG

> Dietlinde, 68 J., umzugsbereit, mobil, vorzügliche Köchin u. voller Vorfreude, Sie kennenzulernen. Bin eine schlanke u. hübsche Witwe, mit dem einzigen Wunsch, noch einmal einen aufrechten, verlässlichen Mann an meiner Seite zu wissen. Nur ein kleiner Schritt fehlt zu unserem Glück, Ihr Anruf üb. pv Tel. 0152-24910120

Attraktive Inge 71 J., verwitwet und kinderlos, ich habe lange als Sprechstundenhilfe gearbeitet, bin e. herzengute, häusl. Frau, ehrlich und liebevoll u. suche pv e. netten Mann, gerne auch älter, habe ein Auto und wäre umzugsbereit. Tel. 0157 – 75069425

> Gerlinde, 79 J., aber mein Alter sieht man mir nicht an, bin schlank u. immer gepflegt. Ich koche vorzüglich, liebe die Natur u. suche einen aufrichtigen Mann bis ca. 86 J. Fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. pv an, ich könnte Sie kurzerhand mit meinem Auto besuchen u. mich vorstellen. Tel. 0176-56848299

> Joachim, 66 J., gut situiert, schlank, gepflegt, mit vollem Haar, kein Stubenhocker. Es heißt doch „mit 66 J. fängt das Leben an“. Das wünsche ich mir von ganzem Herzen mit e. liebev. Frau an meiner Seite. Wir könnten schön Essen gehen, reden o. verreisen. Darf ich Sie einladen? PV, Anruf u. Vermittlung kostenlos Tel. 0800-2886445

BETREUUNG/PFLEGE



Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Pflegegeld? Pflegeberatung ist Pflicht! (2x oder 4x im Jahr - je nach Pflegegrad). Kostenlos-Pflegekasse zahlt! Hausbesuch im gesamten HTK. Tel. 0176/42709659

Biete 24 Stunden Pflege mit 30 Jahren Erfahrung und Wohnsitz in Deutschland ab 01.01.2026 an. Tel. 0173/6520040 oder 0152/54962365

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Erfahrene und aufmerksame Nanny sucht neue Aufgabe durch Umzug nach Bad Homburg. Ihre Kinder sind Ihnen das wichtigste, ich würde mich freuen sie zu begleiten. Tel. 0176/38322573

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Journalistin mit Katze sucht bezahlbares neues Zuhause im Hochtaunus. Mögl. mit Garten u. PKW-Stellplatz. Tel. 0178/5389816

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Familie sucht von Privat Haus/Whg. Bad Homburg, Oberursel, Eschborn, Friedrichsd. ca. 110 m² züg. Durchf. mögl. Tel. 01520/2975404

Von Privat: Suche gepflegtes 2-Familienhaus in Oberursel oder Radius 5 km zum Kauf. Tel. 0171/4854451

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

DHH Endhaus, Sulzbach/Ts Bj 1960, Grundstück 214 m², Wohn- und Nutzfläche 103 m² gute Aufteilung, Garage, 2 Stellplätze, sehr ruh. Lage, v. Privat 468.000,- € VB eMail: traumhaus47@gmx.de

Mais.- ETW zu verk. von privat, Friedrfd. beste Lage, 110 m², bzb, Stpl, GEH, 460.000,- €. Tel. 0179/2143915

Kelkheim-Fischbach Wohn-Geschäftshaus, Büroräume 70 m², Wohnung 115 m², 4,5 Zimmer, Küche, 2 Bäder + WC. 310.000,- € Tel. 06195/65694

DHH, Kelkheim OT, 5 Zimmer, Wfl. 123 m², Grdst. 475 m², Bauj. 1967, Balkon, Terrasse, von Privat, 495 T€. Tel. 06174/61813

In Fischbach 2 zusammenhängende Baureife Grundstücke meistbietend abzugeben unter Tel. 0170/1868115

GEWERBERÄUME

Büro- Praxisräume 115 m² in Friedrichsdorf. Kompl. Etage in repr. Altbau-Villa. Parkplätze vorhanden. Von Privat zu vermieten. Tel. 0172/7811367

Lager/Werkstatt mit 5 hellen Büros zu vermieten, Provisionsfrei! Hans-Mess-Str. 3, 61440 Oberursel/Oberstedten, 870 m², 4 Parkplätze, Warmmiete: 5.400???, 6,50 €/m²,- Nettomiete zzgl. Nebenkosten: 4.400,- €, Nebenkosten: 800,- € Miete pro Stellplatz: 25,- € Kautions 3 MM. Mobil: 0177/7173781 Email: info.jemand@web.de

Saubere, bezahlbare Lagermöglichkeit für umfangreiche Bücher-sammlung gesucht ab ca. 40-50 m² in Eschborn usw. Tel. 06173/68886

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

MIETGESUCHE

Suche trockenen Kellerraum zur Miete in Bad Homburg (oder naher Umgebung)...

Freundliches Paar (Matthias 41, Beamter Lehrer & Denise 32, Bankangestellte) suchen 4-Zimmer Whg. mit Balkon/Terrasse/Garten.

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2600,- €.

Kelkheim-Mitte: 2 Zimmer-Wohnung, 69m², 1. St. mit TGL-Bad, EBK, ETH, Gartenmitbenutzung. Neu renoviert.

Oberursel, 1 Zi. App. ca. 50 m², renov., Souterrain, DB sep., EBK, ruhige Mieter/in, NR, WM 660,- € + KT

BH/ Am Gustavsgarten, EFH mit Garten und Garage, 138 m², großzügiger Wohn-/Essbereich, 3 Schlafz., ab sofort, Miete 2500,- € + NK, Mail an AP.BHVDH@gmail.com

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Eleg. Villa 4-6 Pers., Mallorca v. privat. 4.-11.9.26. Son Antem (Nähe Llucmajor). Außenpool, Beheizter Pool indoor, 2 18-Loch Golf Plätze, Pro Shop, Tennis, Fahrräder, Jogging. Voll ausgest. Küche, Bettw./Handtücher gestellt, High-Speed Intern., 3 Fernseher. Miete 1 Woche: 1.800,- €.

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch - Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung - individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Probleme mit Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen nach Hause. Tel. 0172/6944644

Schülerin der Oberstufe aus Kelkheim benötigt Mathe-Nachhilfe Abiturienten/in Studenten/in Ober-schüler/in Tel.0162/7864199

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe nur auf Rechnung: Wischen, Bügeln, Fenster, Betten in Oberursel-City, 3 Zi, 95 m², 3,5 Std. wöchentl. Tel. 0152/51427249

Zwei sympathische Familien aus Königstein suchen zuverlässige, kinder- und hundefreundliche, deutsch oder englisch sprechende Putzfee für jeweils 4 Std./Woche. Nur mit Anmeldung über Minijob Zentrale! Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 0177/7212020

Zuverlässige Reinigungskraft gesucht für Privathaushalt in Friedrichsdorf, alle 14 Tage, 4 Stunden. Tel. 0171/5386419

2 Personen Haushalt sucht dauerhaft Hilfe in Hattersheim. Wohnmöglichkeit vorhanden, auch mit Kind möglich. Kost und Logis frei. Tel. 0178/8505688

STELLENGESUCHE

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 0157 / 58547343

Selbstständige Reinigungskraft mit langjähriger Erfahrung arbeitet auf Rechnung, sucht neue Stellen. Tel. 0171/2329986

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Elektriker, Allround-Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen. Tel. 0174/8332476

Sehr loyal, sehr fleißig und zuverlässig, j. Frau sucht Putzstelle, Oberursel, B. Homburg, Fridr-dorf Tel. 0172/496619

Ich suche Bügelstelle in Privathaushalt (nur in Bad Homburg und Oberursel) Tel. 0162/9168109

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflastern, Zaunarbeiten, Wege/Terrassen Tel. 0163/6422816

Papierkram? Unterstütze bei: Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablage, allgem. Büroarbeiten, Büromanagement. Tel. 0172/9625126

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Fleißige und zuverlässige Frau sucht Arbeit im Haushalt. Tel. 0163/4120490

Landschaftsgärtner: Gartenarbeiten aller Art: Heckenschnitt, Baum-schnitt, Sträucherschnitt. Tel. 0178/9221987

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Handy: 0172/7178986 Tel. 06171/8944720 Tel. 06171/8945608

Erf. Jobcoach unterstützt Sie auf der Arbeitssuche und bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen. Dr. Yevheniya Genova. Tel. 0179/2731794

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0157/77166911

Sie suchen ... Sie bieten ... Sie finden ... Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre - Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen. Unser Anzeigen-Team hilft Ihnen gerne weiter: 06171-6288-0

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 015775920937

Gartenarbeiten aller Art: Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Baumfällung, Pflastern, Zaunarbeiten, Wege, Terrassen. Tel. 0163/6422816

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/ Falkenstein, Bad Homburg, Oberursel und Hofheim! Ich biete Ihnen nebenberuflich zuverlässige Gartenpflege an. Egal ob Laub entfernen, Rasen mähen oder Hecken schneiden (auch extra hohe Hecken). Ich helfe Ihnen gerne, Ihren Garten in Topform zu bringen. Eine Heckenschere, Freischneidemaschine, Laubsauger/-bläser, Motorsäge und weitere Gartenwerkzeuge inkl. einem Anhänger für die Entsorgung von Gartenabfällen sind vorhanden. Zeitlich bin ich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Renovierungen aller Art: Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, Badsanierung, Terrasse. Tel. 0176/23690725

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Zuverlässige Haushaltshilfe mit Erfahrung sucht neue Kunden im Raum Königstein, Oberursel, Bad Homburg. Reinigung, Bügeln, Wäsche, Ordnung im Haushalt - alles nach Absprache. Tel. 0176/24104363

Schnell und preiswert- alte Böden schleifen und versiegeln, Fertigparkett lackieren und ölen, Massivparkett verlegen, Treppensanierungen, Schreinerarbeiten. Möbel nach Maß. Tel. 0176/87890331

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergereselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufll. Tel. 0171/8629401

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

RUND UMS TIER

Suche für unseren aktiven und schmusigen Foxterrier eine Urlaubsbetreuung für 12 Tage Anfang Januar. Weitere Info unter. Tel. 0171/6431865

Suche jemanden, der mit unserem Hund in Kronberg (großer Rüde) in den Winterferien 1 mal am Tag für 45 Minuten spazieren geht. Bitte nur erfahrene deutschsprachige Person. Anfrage an k.schammet@web.de

UNTERRICHT

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht - auch ONLINE! Tel. 0173/6636845

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene Einzeln u. in kleiner Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachler) erteile Unterricht und Nachhilfe. Tel. 0172/8711271

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

VERKÄUFE

Hausflohmarkt. Alles muss raus. Bücher, Haushaltsartikel, Geschirr, Schallplatten, Spielsachen, Bilder, Möbel, Deko uvm. Am 22.11.25 von 10:00-16:00 Uhr, Gartenfeldstraße 71a 61350 Bad Homburg

Stepper: Du-Stepper-Plus, Sport-Tiedje-Group max 100 kg ca. 3 J. alt, 120,- €. Tel. 0179/1041448

Erstklassiger Steinway Flügel A188 (schwarz Lack) BJ 1998, Erstbesitz mit Dampf Chaser zum Verkauf! Tel. 0172/6740545

Weihnachtsteller Bing & Gröndahl, Jahrgänge ab 1970. Tel. 0162/8954435

4 Kompleträder gebraucht, Sommerreifen 195/55 R19 günstig abzugeben. Tel. 06196/85635

Verkaufe dekorative Schokoladendunkelbraune Mooreichentrube, schlicht, ca. 1780, Vollholz, B 1,28 H 0,55 T 0,56. Kommode, Kiefer, ca. 1910 B 1,0 H 0,83 T 0,6. Bilder auf Anfrage Whatsapp. Tel. 0162/8954435

Verkaufe Fleischmann HO Eisenbahn, komplett oder einzeln. Tel. 0179/2993957

1 Paar Jugendstil (Original von 1914) Kerzenleuchter, bronze, schwarz, dreiflämmig. 240,- €. 1 Jugendstil Teller, Zinn, 25 cm Durchm. 80,- €. Anatol. Kelim 180 x 260 cm. 120,- €. Geo Hefte 1 bis fortlaufend. Interesse? Tel. 06173/68688

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Hundedame Emma aus Oberursel gesucht! Wir haben Dich und Dein Frauchen am 4.10.2025 gegen 12:30 Uhr auf dem Rooftop am Freiburger Münstermarkt getroffen. Das Kronberger Ehepaar möchte Dich gerne wiedersehen. Dein Frauchen kann sich melden unter: kronberger.hundefreundin@web.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Dipl.- Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Notebooks mit Win 11 Prof., Fernwartung. Tel. 06172/123066

Honig und Bienenwachskerzen vom Imker aus Fischbach. Tel. 0152/56113964

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen. Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 138.700 Exemplare und/oder Liederbacher (5.000 Ex./ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)) Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben). Chiffre: Ja Nein Auftraggeber: Name, Vorname Straße PLZ, Ort Tel.-Nr. Unterschrift IBAN DE Unterschrift Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert. Ich möchte schalten in der Gesamtauflage Preise: (inkl. Mehrwertsteuer) bis 4 Zeilen 16,00 € bis 5 Zeilen 18,00 € bis 6 Zeilen 20,00 € bis 7 Zeilen 22,00 € bis 8 Zeilen 24,00 € je weitere Zeile 2,00 € und/oder Liederbach Glashütten (14-tägig) Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige Chiffregebühr: bei Postversand 5,- € inkl. MwSt. bei Abholung 2,- € inkl. MwSt. Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:



Die Zeremonie des Hutwurfs ist für die Studenten immer ein wichtiger Höhepunkt der akademischen Feier.
Foto: accadis

Drei mal Traumnote 1,0 vergeben

Bad Homburg (hw). Im Rahmen der 33. Akademischen Feier verabschiedete die accadis Hochschule über 100 Absolventen – unter ihnen ein Doktorand und die erste Kohorte des 2020 gegründeten Fachbereichs Pädagogik.

Die Akademische Feier ist jedes Jahr ein besonderer Tag: Geleitet in „Caps and Gowns“ schreiten die Absolventen – angeführt von Präsident Professor Florian Pfeffel und Vizepräsidentin Professorin Andrea Hüttmann – in den großen Landgraf-Friedrich-Saal des Bad Homburger Kurparks. Aus den Lautsprechern tönte Wagners Tannhäuser.

Zu den Höhepunkten zählte die Verabschiedung des ersten Jahrgangs am Fachbereich Pädagogik, den die Hochschule 2020 etablierte. Sichtlich stolz betonte Gerda Meinel-Kexel, Gründerin und Managing Partner der accadis Hochschule: „Welche Bildungseinrichtung hat schon die Möglichkeit, Fachkräfte für die eigenen Einrichtungen selbst auszubilden?“ Die Pionierinnen des Fachbereichs absolvierten das Duale Studium in „Kindheitspädagogik und mehrsprachige Bildung B. A.“ mit Firmen wie beispielsweise der Stadt Bad Homburg, der accadis International School oder der Einrichtung „Kinderzeit Gute Zeit“. Zwei Bachelor- und eine Master-Absolventin erreichten die Traumnote 1,0 und erzielten zusätzlich die volle Punktzahl in ihrer Abschlussarbeit. Für diese außergewöhnlichen Leistungen gratulierten Gerda Meinel-Kexel und Professor Christoph Kexel herzlich. Unter großem Applaus überreichte Markus Franz, Vorstandsmitglied der Taunus Sparkas-

se, einen Scheck an die drei Jahrgangsbesten und würdigte damit ihre herausragenden Erfolge.

Ein weiteres Highlight war die feierliche Verleihung des „Doctor of Business Administration DBA“ an Dr. Patrick Gürser. Er promovierte in Zusammenarbeit mit der Newcastle Business School der Northumbria University und ist der fünfte „accadis-Doktor“.

Einen besonderen Akzent setzte die Festrede von Professor Marcus Oehlich, Fachbereichsleiter Finance and Accounting. Seit 25 Jahren manifestiert er den Grundpfeiler in jedem Studiengang und ist unter den Studierenden sehr beliebt. Unter dem Titel „Unternehmerisch – persönlich – international: die Rolle der accadis Hochschule im Bildungsmarkt“ blickte er auf die Entwicklung der Hochschule zurück.

Besonders eindrucksvoll waren die akademischen Rituale, die in Deutschland selten zu sehen sind. Das Turning the Tassel, bei dem die Quaste des Hutes von der rechten auf die linke Seite gelegt wird, symbolisiert den Übergang von der Studienzeit in das Berufsleben. Der anschließende Hutwurf, bei dem die Absolventen ihre Caps gemeinsam in die Luft warfen, symbolisierte die gemeinsame Freude und den Stolz über den erfolgreichen Abschluss.

Die Feier wurde musikalisch von dem jungen, talentierten Pianisten Alexander Preis und der erfolgreichen Sängerin und Moderatorin Marie Winter begleitet. Mit Stücken wie „Pas De Deux“ und „Over The Rainbow“ sorgten sie für Gänsehautmomente im Publikum.

Merline und Reiner verzaubern ihr Publikum

Bad Homburg (csc). „Merline, Merline, ich bin vorbereitet“, kräht eine lustige Stimme durch den Saal des Pfarrheims Heilig Kreuz in Gonzenheim. Sie gehört zu Reiner, dem Zauberlehrling, dem Gabie Ziesch, alias „Merline“, ihre Stimme leiht. Denn Reiner ist erstens eine Handspielpuppe und zweitens noch bei Gabie Ziesch in Ausbildung und entsprechend nervös, dass er bei der neuen Zaubershow der Bad Homburgerin dabei sein darf. Diese hat ein neues Programm erarbeitet und präsentiert es am Donnerstagabend einem kleinen Publikum aus Familie, Freunden und Nachbarn. In dem kleinen Kirchensaal „stept der Bär“, um mal im Bild zu bleiben, denn das neue Programm heißt schließlich „Tierisch magisch“.

„Dann hol mal deinen Zauberstab raus“, fordert Merline ihren Schüler auf. Doch da geht es schon los. Reiner hat zwar etwas in der Hand, doch das stellt sich schnell als Merlines Zahnbürste heraus. Als nächstes zieht er einen Feudel hervor, bis endlich der gewünschte Zauberstab erscheint. Geht doch! Von der Aufregung muss sich Reiner jetzt erst mal auf einem Stühlchen erholen, und der elfjährige Leonard springt stattdessen als Assistent ein. Wie sich herausstellt, ist Leonard gut mit Zaubersprüchen vertraut. „Abrakadabra Simsalabim“ kommt ihm jedenfalls flüssig über die Lippen, und Reiner bekommt ganz schön

Konkurrenz. Das Publikum unterhält sich prächtig und singt den tierischen Song „Old MacDonald“ begeistert mit, während Merline mit einem magischen Beutel alle Tiere des Liedes erscheinen lässt.

Apropos Mitarbeit – jetzt schlägt Martins Stunde. Eben noch als Zuschauer im Publikum, soll er jetzt auf einem gelben Tuch ein Tier zeichnen. Ein Huhn ist es geworden. Merline zeigt es kurz in die Runde – schon ist es weggezaubert. Es folgt der Marienkäfer Hugo, der Schwierigkeiten beim Zählen seiner Punkte hat, dann darf Reiner noch mal ran und präsentiert den Klassiker „Kaninchen aus dem Zylinder“. Allerdings wäre er nicht Reiner, wenn das klappen würde – statt des Hasen erscheint ein Känguru. Als Merline zum Schluss noch eine Tüte mit Brötchen aus dem Publikum gereicht und in einem Weck Martins Hühnerbild zum Vorschein kommt, wird Merline vom tosenden Applaus weggeschwemmt.

Als der Zauberhut rumgeht, füllt er sich ganz ohne Magie recht schnell, was Gabi Ziesch sehr freut, denn so kann sie wieder neue Projekte umsetzen. Geplant hat sie einen Auftritt in den Oberurseler Werkstätten, eine Unterstützung für den Verein „Perspektiven“ und Flyer für ihr neues Umweltstück, das sich mit dem Thema Wassersparen beschäftigt und Kindern das Thema näher bringen soll.



Zauberlehrling Reiner schaut von seinem Platz aus zu, wie Merline gemeinsam mit Martin aus dem Publikum das bemalte Tuch verschwinden lässt.
Foto: csc

Treffen der COPD-Selbsthilfegruppe

Bad Homburg (hw). Hilfe bei Atemwegserkrankungen, von COPD über Asthma bronchiale zu chronischer Bronchitis und Lungenemphysem bietet die COPD-Selbsthilfegruppe Bad Homburg/Hochtaunus.

Am Mittwoch, 26. November, treffen sich die Mitglieder ab 17 Uhr im Mehrzweckraum des Rind'schen Bürgerstifts, Gymnasiumstra-

ße 1-3. Weitere Treffen finden immer am letzten Mittwoch im Monat statt. Neue Interessenten werden um Anmeldung unter Telefon 06172-9084261 oder per E-Mail an COPD-HG-HTK@t-online.de gebeten. Darüber hinaus sucht die Selbsthilfegruppe Referenten zum Thema COPD - Asthma Bronchiale.

Lesevergnügen für Kinder im Schloss

Bad Homburg (hw). Zum bundesweiten Vorlesefest laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) Familien und Kinder zwischen vier und zehn Jahren am Freitag, 21. November, um 15 Uhr ins Schloss Bad Homburg ein.

Hier werden beliebte Geschichten und Märchen für verschiedene Altersgruppen vorgele-

sen. Die Freude am Vorlesen begeistert Kinder und auch Erwachsene. Die Teilnahme an der einstündigen Veranstaltung kostet 2 Euro pro Kind inklusive eines kleinen Geschenkes, Begleitpersonen zahlen 1 Euro. Karten hierfür können von Interessierten im Internet unter www.schloesser-hessen.de/veranstaltungen erworben werden.



Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Clever handeln und Schäden vorbeugen

(DJD). Aufgrund ihrer exponierten Lage sind Dachfenster extremen Wetterbedingungen ausgesetzt und sollten deshalb mindestens alle zwei Jahre, besser einmal jährlich, vom Fachmann gewartet werden. Einige Versicherungen schreiben diese Wartungsintervalle sogar vor. Auch die Hersteller bestehen darauf, um im Schadensfall die Gewährleistung zu übernehmen. Die Experten von TLS-Dachfenster etwa überprüfen bei jeder Wartung alle Funktionen des Dachfensters, schmieren alle mechanischen Elemente und prüfen die Federspannung der Fensterflügel. Die Wasserabläufe rings ums Fenster werden außen gereinigt, Verschmutzungen entfernt. Bemerkten die Fachleute Schäden oder Verschleiß, dokumentieren sie dies und veranlassen einen unverbindlichen Kostenvoranschlag für Reparaturen. Infos: www.tls-dachfenster.de.



Moos und Laub können die Wasserabläufe rund ums Dachfenster verstopfen, sodass Regenwasser nicht mehr richtig abläuft. Es sucht sich dann seinen Weg ins Innere, was nicht nur unschöne Flecken an der Wand zur Folge haben kann. Schlimmstenfalls weicht die Dämmung auf, es droht ein erheblicher Schaden an der Bausubstanz. Foto: DJD/TLS-Dachfenster

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ein Abend mit Swing, Pop und Boogie

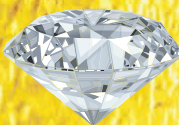
Bad Homburg (hw). Das bekannte Gesangsensemble „SundaySwing“ des Gesangsvereins Ober-Eschbach lädt für Samstag, 22. November, um 20 Uhr zu einem unterhaltsamen Konzert in das Kulturzentrum Englische Kirche ein. Nicht nur zahlreiche Swing- und Boogie-Klassiker wie „Blue Moon“, „Boogie Woogie Bugle Boy“ und „New York, New York“ werden die „Eschbach-Singers“ und „Three-Boys-in-a-Bar“ einige bekannte Pop-Songs beisteuern. Karten kosten 20 Euro und sind über die Homepage des Vereins unter www.gesangsverein-obereschbach.de, im Kurhaus und an der Abendkasse erhältlich.

Bad Homburger Adventskalender

Bad Homburg (hw). Gutes tun leicht gemacht: Mit einem Kauf des Bad Homburger Adventskalenders des Rotary Clubs können Bürger nicht nur soziale Projekte in der Stadt unterstützen, sie sichern sich auch attraktive Gewinne. Der Kalender kostet 10 Euro und ist an vielen Verkaufsstellen in der Innenstadt erhältlich. „Zu guter Letzt bleibt uns noch, dem Stadtmarketing und seinen Partnern, unseren herzlichen Dank auszusprechen für die Organisation der Bad Homburger Weihnachtsstadt 2025“, betont Hetjes.

Pelz- & Goldankauf Reza

Ohne Risiko!
 Militärorde
 Unverbindliche Beratung
 Transparente Abwicklung
 Seriöser Ankauf
 Sofortige Barauszahlung



Filiale 1
 Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2
 Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach



EXPERTEN WERDEN 6 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
24. NOV.	25. NOV.	26. NOV.	27. NOV.	28. NOV.	29. NOV.

Tel: 06172 - 60 70 998

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjaken/Mäntel* und vieles mehr...

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
 Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10:00 - 17:00 Uhr | Sa. 10:00 - 15:00 Uhr

Ankauf von Lederjaken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Wir zahlen zur Zeit bis

125,-€

*€/pro Gramm

Goldschmuck aller Art



Bernstein



Gold- & Silbermünzen



Feingold



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjaken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
 Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

Wir zahlen bis zu 10.000€*

LETZTE CHANCE

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



EXPERTEN WERDEN 6 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
24. NOV.	25. NOV.	26. NOV.	27. NOV.	28. NOV.	29. NOV.



Militariat und Orden



Gemälde aller Art**



Porzellanpuppen**



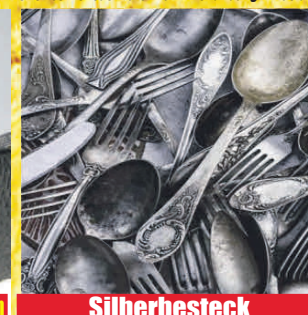
Standuhren**



Tierpräparate aller Art**



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen



Silberbesteck



Porzellan namhafter Hersteller**



Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit!

Modeschmuck

Wir zahlen bis zu 2.500,- €** für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

P Parkplätze vorhanden

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort



Pelz- & Goldankauf Reza
Tel: 06172 - 60 70 998



Filiale 1
 Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2
 Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30,- € bei Verkauf!